

WIR IM FRANKENWALD

Interkommunales Amtsblatt der Städte und Gemeinden: Naila, Schwarzenbach a.Wald, Bad Steben, Geroldsgrün, Berg, Lichtenberg, Issigau

Nr. 16 | 19. April 2024
Ausgabe Schwarzenbach a.Wald



Naila



Schwarzenbach a.Wald



Bad Steben



Geroldsgrün



Berg



Lichtenberg



Issigau



Titelfoto: Wandern, so viel du magst:
Vorbereitungen zum Frankenwaldwan-
dertag am 5. Mai laufen auf Hochtouren

Mitmachaktionen und Vorführungen:
Tag der Sicherheit am Samstag, 27.
April, am Frankenwaldsee Lichtenberg



FEILER

Dachdeckerei
Erwin Feiler GmbH

Eisengasse 8
95180 Berg
Telefon 09293 933 906 0
Telefax 09293 933 906 1
info@dachdecker-feiler.de

ALLES RUND UMS DACH

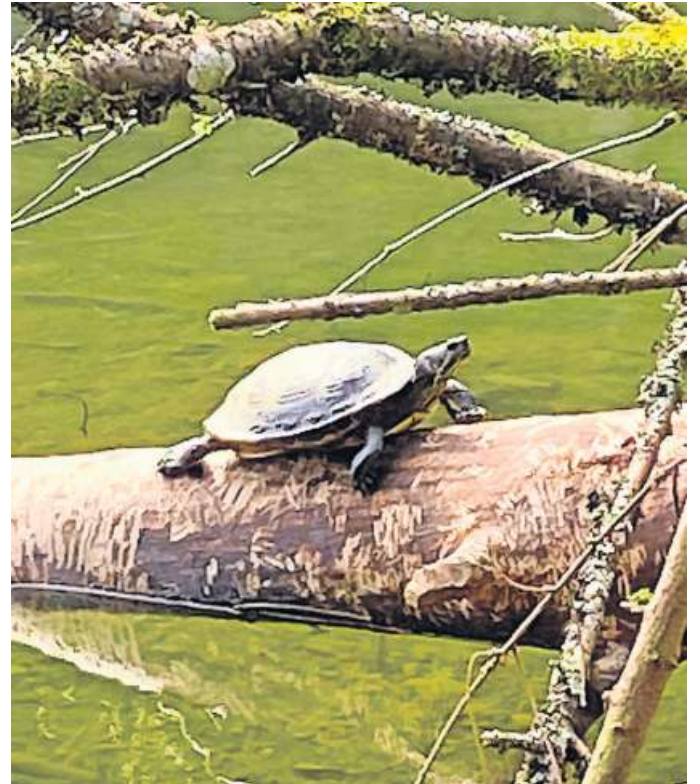
Aus dem Rathaus

Naila	Seite 16 – 21
Schwarzenbach	
a.Wald	Seite 22 – 26
Bad Steben	Seite 27 – 30
Geroldsgrün	Seite 31 – 34
Berg	Seite 35 – 39
Lichtenberg/ Issigau	Seite 40 – 44



Evensong – eine neue Gottesdienstform

Seite 8



Gegen die Kälte gewappnet

Zu früh gefreut: Kaum sind die dicken Winterjacken und warmen Winterstiefel in den Untiefen des Kleiderschranks verschwunden, schon müssen sie wieder hervorgeholt werden. So richtig Freude mag bei den Temperaturen rund um den Gefrierpunkt nicht so recht aufkommen. Wohl eher ein wenig Neid auf die Tierwelt: Denn Probleme mit Kälte hat diese Taube, die Renate Rosen aus Issigau fotografiert hat, sicherlich. Und die Schildkröte im rechten Bild, fotografiert von Gerda Kübrich aus Geroldsgrün, hat auch immer die passende Winterbekleidung mit dabei.

Haben Sie ein Foto, das Sie gerne hier zeigen möchten? Eine E-Mail an redfrankenwald@kurier.de genügt, und Ihr Bild wird vielleicht im Interkommunalen Amtsblatt abgedruckt. Das Thema wählen Sie. Bitte fügen Sie Ihren Namen, Ihren Wohnort und eine kleine Bildbeschreibung hinzu.



Vernissage am 21. April im Grafikmuseum

Seite 11



Drei Titel für Croupière Dominika Hobzova

Seite 12



Tag der Sicherheit am 27. April am Frankenwaldsee

Seite 47



das KAMINHAUS

Bramburger GmbH & Co. KG *größte Ausstellung der Region*

Wir beraten Sie gerne!

- * Finnische Specksteinöfen
- * Kaminöfen
- * Kamine
- * Kachelöfen
- * Pelletöfen



Ofen- und Kaminbau
alles aus einer Hand

Zum Tännig 4 (Gewerbegebiet Goldbach)
07356 Bad Lobenstein • Tel.: 036651 33148

Erfolgreich werben im



Wir im Frankenwald

LANDMETZGEREI

Strobel

DER STROHSCHWEINMETZGER

Wochen-Angebot vom
22.04. – 27.04.2024



Kotelett vom Strohschwein	100 g 1,19 €
Käsekacker	100 g 1,49 €
Mettwurst grob	100 g 1,29 €
Paprikawurst	100 g 1,59 €
Puruckers Bauernhofsalat	100 g 1,09 €
Käserebell „Bärlauch“, 50% F. in Tr.	100 g 2,79 €
Ab Donnerstag, 25.04.24:	
Cevapcicci, herzhaft gewürzt	100 g 1,39 €

Nachhaltigkeit leben – wir erzeugen unsere Wärme mit eigener Bio-Masse

Bitte nutzen Sie unseren Lieferservice ab 10,- € frei Haus in Stadt und Landkreis Hof, sowie in den angrenzenden Gemeinden in Thüringen und Sachsen. Diese Woche am Mittwoch, Donnerstag und Freitag. Bestellungen sind möglich per tel, mail, whatsapp, messenger und natürlich komfortabel über die BestellApp bis spätestens 10 Uhr am Liefertag.

Strohschweine: Ritter Klaus, Schwingen; Langheinrich Rudolf, Scharfen

Rinder: Franz Gerhard, Draisendorf

www.metzgerei-strobel.de, www.facebook.com/Landmetzgerei.Strobel und www.facebook.com/Strohschweine

Aktueller Speiseplan und Vorschau auch im Internet unter www.metzgerei-strobel.de
Über eine Vorbestellung würden wir uns sehr freuen, Ihre Metzgerei Strobel

Bei Rückfragen: Telefon 09280/5383 - E-Mail: post@metzgerei-strobel.de

WIR IM FRANKENWALD

Interkommunales Amtsblatt der Städte und Gemeinden:
Naila, Schwarzenbach a.Wald, Geroldsgrün,
Bad Steben, Lichtenberg, Issigau, Berg

Das WIR wöchentlich online lesen?

... jeden Donnerstag auf unserer Homepage:

www.wirimfrankenwald.de

... oder auf jeder Homepage der beteiligten Gemeinden
gemeinsam • aktuell • alles aus der Region

WIR IM FRANKENWALD

Interkommunales Amtsblatt der Städte und Gemeinden:
Naila, Schwarzenbach a.Wald, Geroldsgrün,
Bad Steben, Lichtenberg, Issigau, Berg

Ihr Medienberater für Anzeigen und Prospektwerbung

HOLGER HALLBAUER

Medienberater
Telefon: 0 92 81 / 816-281
E-Mail:
holger.hallbauer@hcs-medienwerk.de



Motto: Wandern, so viel Du magst

Naila/Bad Steben/Lichtenberg – Hunderte von Wandernern erwartet der Frankenwaldverein (FWV) zum Frankenwaldwandertag 2024 am 5. Mai und von einer „überwältigenden Resonanz“ berichtet Marco Hader von der Ortsgruppe des Frankenwaldvereins Naila, einer der Organisatoren. Neben vielen Einzelwanderern gebe es auch viele, die sich zu Gruppen zusammenschließen: „Wir wissen von Unternehmen, die den Frankenwaldwandertag für einen Firmen- oder Abteilungsausflug nutzen wollen und auch von Vereinen, die gemeinsam mitwandern werden.“ „Auch bei vielen unserer 59 Ortsgruppen steht der Termin im Wanderplan und dementsprechend zahlreich werden sie teilnehmen“, unterstreicht Rainer Vogler, Referent für Wandern beim FWV-Hauptverein. Außerdem ist der Frankenwaldwandertag „offizielles „Bootcamp“ für den Frankenwald-Wandermarathon am 1. Juni in Steinbach am Wald. Gründe genug, warum die Organisatoren, acht Ortsgruppen des



Frankenwaldvereins arbeiten dabei eng zusammen, sogar mit noch mehr Teilnehmer als im vorigen Jahr rechnen. Damals waren mehr als 500 begeisterte Wanderer beim „Tag des Wanderns“ dabei und haben sich unisono eine Wiederholung gewünscht. „Einen Massenansturm müsse dennoch niemand fürchten“, versichert Christian Wages von der Ortsgruppe

Bobengrün und erklärt, dass es beim Frankenwaldwandertag weder einen festen Startort noch Startzeitpunkt gebe und sich somit die Wanderer über den ganzen Tag und die ganze Strecke - bis zu 36 Kilometer lang - verteilen. „Jeder kann sich auf unbeschwerten Naturgenuss freuen.“ Lars Kummert von der Ortsgruppe Marlesreuth merkt an, dass man auf alles

vorbereitet sei und zeigt sich zugleich zuversichtlich. Die Vorarbeiten liefen aktuell auf Hochtouren, überall werde noch gewerkelt, erworben, an Details gefeilt, probegekocht und probegegessen, um allen Teilnehmern einen unvergesslichen Tag zu bereiten. „Bis zuletzt werden beispielsweise die Wegewarte der Ortsgruppen im Einsatz sein, um die Wege und die Markierungen auf Vordermann zu bringen“, hebt Günter Wehrmann von der Ortsgruppe Lichtenberg hervor und auch lobend, dass diese das ganze Jahr über mit Herzblut für den Frankenwald arbeiten. „Meist finde deren Arbeit im Hintergrund statt und könne gar nicht genug gewürdigt werden.“ Insgesamt werden über 100 ehrenamtliche Helfer auch in diesem Jahr für den Frankenwaldwandertag im Einsatz sein, rund 20 davon gehören dem Orga-Team an. Brigitte Schmid von der Ortsgruppe Bad Steben, in diesem Jahr erstmals mit von der Partie, spart nicht mit Lob: „Wir alle arbeiten Hand in Hand und wir bekommen tolle Unter-

stützung von allen Seiten, bis hin zur Geschäftswelt – und das macht riesigen Spaß.“ Daniela Völkel-Beyer von der Ortsgruppe Christusgrün-Dürrnberg unterstreicht, dass nichts dem Zufall überlassen werde. „Der einzige Unsicherheitsfaktor ist das Wetter, aber dafür gibt es schließlich die passende Kleidung.“

Info:

„Wandern, so viel Du magst“ ist das Motto beim Frankenwaldwandertag 2024 am 5. Mai. Fünf verschiedene zertifizierte Wanderwege rund um Bad Steben, Lichtenberg und Naila können zu Strecken zwischen 10 und 26 Kilometer verbunden werden. Alle paar Kilometer sorgen die Ortsgruppen des Frankenwaldvereins für die Verpflegung und Versorgung der Teilnehmer. Die Teilnahme ist kostenlos, eine vorherige Anmeldung ist nicht notwendig. Nähere Infos gibt es im Internet unter www.frankenwaldverein.de/frankenwaldwandertag-2024/

ANZEIGE

Aus dem Polizeibericht

Garage stark beschädigt

Geroldgrün – Ein Schaden in Höhe von circa 1.000 Euro entstand am Dienstagnachmittag gegen 16.00 Uhr bei einem Verkehrsunfall in der Gartenstraße. Dort wurden mehrere Schiefer einer Garagenwand beschädigt und der Rahmen der Garage wurde verbogen. Vermutlich hat den Schaden ein Lkw verursacht, der mit seinem Fahrzeug dort rangierte und anschließend davonfuhr. Wer hat den Vorfall beobachtet? Hinweise an die Polizei Naila unter 09282/97904-0.

Pkw beschädigt

Naila – Tiefe Kratzer auf der Beifahrerseite seines Opel/Corsa fand ein Selbsttizer vor, nachdem er Montagfrüh gegen 08.10 Uhr nach getätigten Einkäufen in einem Markt in der Kronacher Straße zu seinem Fahrzeug zurückkam. Der Schaden beläuft sich auf circa 500 Euro. Die Polizei Naila nimmt Hinweise auf den Verursacher unter 09282/97904-0 entgegen.

50 Jahre Möbel Dietz in Nordhalben Ihr Möbelhaus und Polsterei-Kompetenzpartner



Kompetent und freundlich werden Sie beim Möbelhaus Dietz in Nordhalben beraten. Familie Dietz ist gerne für Sie da!

Ob Wohnen, Schlafzimmer, Esszimmer, Polstermöbel oder Jugendzimmer: Nutzen Sie unsere jahrzehntelange Erfahrung im Möbelhandel! Die persönliche Beratung unserer Kunden liegt uns sehr am Herzen.

Neben dem „normalen“ Sortiment eines Möbelhauses können wir mit unserer eigenen Polsterwerkstatt auch Neubezüge, Aufpolsterungen, Reparaturen und den Verkauf von Möbelstoffen und Polstermaterialien anbieten. Hier erfüllen wir gerne Ihre individuellen Wünsche!

Gerne liefern wir Ihre neuen Möbel durch unser hauseigenes, kompetentes Personal direkt zu Ihnen nach Hause. Profitieren Sie auch von unserer Altmöbelentsorgung (nach den geltenden Vorschriften) sowie unserer Hausgarantie von 2 Jahren für die von uns gelieferten Möbel ab Lieferdatum. Teilweise gelten sogar Herstellergarantien von 5 Jahren!

Qualität, fachmännische Beratung (gerne auch bei Ihnen zuhause) und Service werden bei uns großgeschrieben.

Mit Möbel-Dietz macht Wohnen richtig Spaß!

Schausonntag

**AM 21.04.2024
VON 13 - 17 UHR**



Unsere Möbel haben wir von Dietz !!!



**14,5 %
KOLLEKTIONS-
RABATT**

**5%
Sonderrabatt
zum Kollektions-
rabatt**

**50%
reduziert**

Ausstellungsstücke bis zu

- ✓ Reparaturen und Neubezüge (Polsterei)
- ✓ Altmöbelentsorgung bei Neukauf

Arno Dietz e.K. · Inh. Lothar Dietz

Tel. 09267/341
Klöppelschule 8 · Nordhalben



Montag - Freitag 8.30 - 12 Uhr, 12.30 - 18 Uhr, Mittwoch und Samstag 8.30 - 14 Uhr

www.dietz-moebel.de



Notdienste und Gesundheitswesen

Notruf Polizei
 Notruf Feuerwehr
 Notfalldienst des BRK
 Integrierte Leitstelle Hof
 Abruf der ärztlichen Bereitschaftsdienste
 Notruf Augenärzte
 Frauennotruf Hof

Tel. 110
 Tel. 112
 Tel. 112
 Tel. 116117
 Tel. 116117
 Tel. 09281/77677

den Notdienst unter <http://www.lak-bayern.notdienst-portal.de> auf, wählen Sie 22833 (Handy) oder 0800 00 22833 oder scannen Sie den abgedruckten QR-Code.



Tierärztlicher Notdienst

Wochenend-Notdienst:

Rufbereitschaft jeweils ab 19 Uhr bis zum Folgetag 7 Uhr:
Fr., 19.04.: Kleintierpraxis Kießl, Marth, Marktredwitz, Tel. 09231/8688
Sa., 20.04.: Wolfgang Sebert, Helmbrechts, Tel. 09252/5082
So., 21.04.: Dr. Susanne Deininger, Schwarzenbach/S., Tel. 09284/1622
Mo., 22.04. Kleintierpraxis Ludwigsmühle Selb, Tel. 0173/5774450
Di., 23.04.: Dr. Holger Linke, Naila, Tel. 09282/963222
Mi., 24.04.: Dr. Olaf Fialkowski, Tel. 015772679499
Do., 25.04.: Dr. Norbert Deuerling, Rehau, Tel. 09283/899171
Fr., 26.04.: Dr. Christiane Hertel, Tel. 0152/59071032

Tierärztlicher Notdienst im Internet:
www.tbvoberfranken.de

Dienstbereitschaftsplan der Apotheken

19.04. Central Apotheke Hof
 20.04. Stadt-Apotheke Naila
 21.04. Franken Apotheke Naila
 22.04. Löwen Apotheke Selbitz
 23.04. Pluspunkt Apotheke Hof
 24.04. EasyApotheke Hof
 25.04. Sonnen Apotheke Schwarzenbach a.Wald
 26.04. Löwen Apotheke Hof
 Da immer wieder Abweichungen vom hier abgedruckten Apotheken-Notdienstplan möglich sind, rufen Sie bitte

BKK Faber-Castell & Partner
 Ein Vertreter der Krankenkasse ist jeden zweiten und vierten Dienstag im Monat von 13.30 Uhr bis 15.30 Uhr für Sie da. Nächste Sprechstunde am **Dienstag, 23.04.**

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

•20./21.04. Dr. Katja Goller
 Ringstr. 25, 95180 Berg
 Tel.Nr.: 09293 / 7099

Praxiszeiten: 10.00 - 12.00 Uhr
 18.00 - 19.00 Uhr
 Tonbandansage für den Notdienst: 0921/761647

Alle Angaben ohne Gewähr

Blue Planet – ein Harfenkonzert der Extraklasse

Ein Harfenkonzert der Extraklasse
BLUE PLANET
 Mit 40 Schülerinnen und Schülern der Harfenklassen aus Hof, Bayreuth und Bamberg
Sonntag, 21. April 2024, 17 Uhr
Festsaal Freiheitshalle Hof
 Eintritt frei!

Hof – Rund 40 Harfenschülerinnen und -schüler stehen in einem Konzert am **Sonntag, 21. April 2024** um 17 Uhr im Festsaal der Freiheitshalle Hof gemeinsam auf der Bühne. Veranstaltet wird es von den Harfenklassen der Musikschule der Hofer Symphoniker, der Städtischen Musikschule Bayreuth sowie der Städtischen Musikschule und der Kreismusikschule Bamberg. Unterstützt werden sie von zwei Geigenschülern der Musikschule der Hofer Symphoniker und der Tanzgruppe „Pas de Chat“ des Jungen Theaters Hof. Im Mittelpunkt des etwa einstündigen Konzerts für die ganze Familie steht das Stück „Blue Planet“ der Harfenistin Inge Frimout-Hei. Inspiration für dieses Werk waren Fotos der Erde, die der belgische Astronaut Dirk Frimout von einem Space Shuttle aus gemacht hat. In unterschiedlichen Besetzungen malen die Kinder und Jugendlichen im Alter von 6 bis 15 Jahren musikalische Bilder von Landschaften und Wetterphänomenen auf dem blauen Planeten. Der Eintritt ist frei.

Blutspendetermine

Mo., 13. Mai
 Hof, BRK-Kreisverband, Ernst-Reuter-Str. 66 b, 14.00 bis 19.00 Uhr,
 Mit Terminreservierung!

Mi., 22. Mai
 Schwarzenbach/Saale, Grundschule, Breslauer Str. 9, 16.00 bis 20.00 Uhr, Mit Terminreservierung!

Fr., 24. Mai
 Helmbrechts, Bürgersaal, Luitpoldstr. 21, 16.00 bis 20.00 Uhr, Mit Terminreservierung!

Um Wartezeiten zu verkürzen und so einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten, ist für die Blutspendetermine eine Terminreservierung nötig. Diese kann über die Internetseite www.blutspendedienst.com/blutspendetermine erfolgen oder unter der kostenlosen Spenderhotline 0800 11 949 11.

Reha-Sport in Schwarzenbach a.Wald

Immer mittwochs von 16 bis 17 Uhr in der Turnhalle Schwarzenbach a.Wald. Im Fokus steht Beckenboden-Gymnastik mit dem Pezziball. Anmeldung bitte unter www.rehasport-wegner.de. Mittwochs, donnerstags und freitags Reha-Sport im Wasser im Hallenbad in Schwarzenbach a.Wald (Infos auf der Homepage www.schwarzenbach-wald.de)

Führungen auf dem Wald- und Naturfriedhof



Naila/Issigau – Führungen mit Waldspaziergang jeden **ersten Dienstag** im Monat:

Issigau: 10 Uhr, Naila: 13 Uhr

07. Mai
 sowie jeder **erste Samstag** im Monat um 10 Uhr.

Issigau:

Naila: 04. Mai

Persönliche Beratung und Baumauswahltermine nach telefonischer Terminabsprache. Infos unter www.wnf-frankenwald.de, Tel.: 09293/9460244, E-Mail: info@wnf-frankenwald.de

IMPRESSUM

Verantwortlich für den Lokalteil Naila:

Stadt Naila, vertreten durch 1. Bürgermeister Frank Stumpf;

Verantwortlich für den Lokalteil Schwarzenbach a.Wald:

Reiner Feulner, Erster Bürgermeister der Stadt Schwarzenbach a.Wald

Verantwortlich für den Lokalteil Bad Steben:

Bert Horn, 1. Bürgermeister der Marktgemeinde Bad Steben

Verantwortlich für den Lokalteil Geroldgrün:

1. Bürgermeister der Gemeinde Geroldgrün, Stefan Münch

Verantwortlich für den Lokalteil Berg:

Erste Bürgermeisterin Patricia Rubner

Verantwortlich für den Lokalteil Lichtenberg:

Kristan von Waldenfels, 1. Bürgermeister der Stadt Lichtenberg;

Verantwortlich für den Lokalteil Issigau:

Dieter Gemeinhardt, Erster Bürgermeister der Gemeinde Issigau;

Ansprechpartner Redaktion:

Nicole Roesmer, E-Mail: redfrankenwald@kurier.de;

Herausgeber:

Nordbayerischer Kurier Zeitungsverlag GmbH, Theodor-Schmidt-Str. 17, 95448 Bayreuth;

Anzeigen:

Holger Hallbauer, Erscheinungsweise: Wöchentlich

freitags, Verteilung an alle erreichbaren Haushalte erfolgt über den Wochenspiegel am Wochenende.

Online kann das WIR bereits am Donnerstag vor Erscheinung unter www.wirimfrankenwald.de gelesen werden.

Redaktionsschluss:

Dienstag, 23. April, 10 Uhr

Satz:

Nordbayerischer Kurier;

Druck:

Frankenpost Verlag GmbH, Hof,

Gesamtauflage:

15 000;

Titelfoto:

Vorbereitungen zum Frankenwaldwandertag am 5. Mai laufen auf Hochtouren

Erfolgreich werben im
Wir im Frankenwald

Jubiläumskonzert 70 Jahre Posaunenchor Bad Steben



Bad Steben – 70 Jahre und kein bisschen leise...so könnte es vielleicht über dem runden Jubiläum stehen, dass der Bad Stebener Posaunenchor in diesem Jahr begehren darf. Viel Bläsermusik ist in Bad Steben seit dem 1. Oktober 1954 – als sich fünf junge Herren zur ersten Probe und damit zur (Wieder-)gründung des Posaunenchores trafen - erklingen, unzählige Gottesdienste wurden mit ausgestattet und viele tolle und musikalisch hochwertige Konzerte wurden veranstaltet. In diesen 70 Jahren hat sich der Posau-

nenchor zu einem festen und wichtigen Mosaikstein in der Bad Stebener Kirchengemeinde entwickelt, der auch weit über die Gemeindegrenzen hinaus strahlt. Gleichzeitig ist er auch ein wichtiger Bestandteil des Bad Stebener Kulturlebens und begeistert immer wieder aufs Neue Urlaubs- und Rehgäste im Staatsbad aus Nah und Fern. Eine Besonderheit ist wohl auch, dass immer noch drei Gründungsmitglieder aktiv im Chor mitblasen – welch ein Geschenk!

Dies alles darf und soll auch

gewürdigt und gefeiert werden und zwar in einem Jubiläumskonzert am Samstag, 27. April um 19 Uhr in der Bad Stebener Lutherkirche, wo die 70 Jahre auch musikalisch Revue passieren dürfen. Neben dem Jubiläumsschor wirken an diesem Abend auch Kirchenmusikdirektorin Constanze Schwizer-Elser aus Selb an der Orgel und Jonas Jahn aus Lichtenberg am Schlagzeug mit. Die Leitung hat – wie so oft in den vergangenen Jahren – Kirchenmusikdirektor Stefan Romankiewicz aus Bad Steben. Herzliche Einladung!

Vortrag von Pfarrer Christian Stadtmüller

Die Entwicklung der heiligen Messe

Naila – Die katholische Pfarrgemeinde „Verklärung Christi“ in Naila hatte Pfarrer Christian Stadtmüller aus Großheubach in der Diözese Würzburg zu einem Vortrag eingeladen. Sein Thema war: Die Entwicklung der heiligen Messe.

Pfarrer Christian Stadtmüller ist in Naila kein Unbekannter. Er hat in Naila schon mehrere Vorträge gehalten, die durch seine verständliche und einfühlsame Art immer sehr gut bei seinen Zuhörern ankamen. Die „Entwicklung der heiligen Messe“ ist wohl eine Thematik, die jeden praktizierenden Christen interessieren müsste.

Ausgehend von den ersten jüdischen Paschariten, in die Jesus die Feier des Gedächtnisses seines Leidens und Sterbens legte, skizzierte der Referent die Entwicklung der heiligen Messe von der apostolischen Zeit bis ins



Mittelalter und zeigte des Anreichern der römischen durch die spätere römisch-germanische Liturgie auf, deren Entwicklung schließlich in den liturgischen Büchern des Konzils von Trient 1570 mündeten. Der Einfluss der germanischen auf die römische Liturgie waren

unübersehbar. So ordnete Kaiser Heinrich II. anlässlich seiner Krönung zum Kaiser an, dass - wie es bei ihm im Norden schon lange üblich war - auch das große Glaubensbekenntnis in der Liturgie einen Platz haben müsse. So kam das Credo in die sonntägliche Messfeier. Ein weiterer Meilenstein ist die Liturgiereform infolge des II. Vatikanischen Konzils, die vielerlei Veränderungen mit sich brachte, in der guten Absicht, die Riten in ihre ursprüngliche Gestalt zurück zu bringen. Eines war nach dem Vortrag klar: Liturgie ist ein großes Geschenk, das sich im Laufe der Jahrhunderte entwickelt hat und sich auch immer wieder weiter entwickeln wird. Dekan Andreas Seliger bedankte sich am Schluss beim Referenten im Namen aller Anwesenden für seine wertvollen Ausführungen.

Größte Auswahl an Vinyl,
Laminat, Parkett, CV,
Teppichböden

**KIRSCHNER
BODENBELÄGE**

Mo - Do 8-18 Uhr | Fr + Sa 8-13 Uhr

Bachgasse 5 | 95152 Selbitz
09280-311 | info@kirschner-bodenbelag.de

WWW.KIRSCHNER-BODENBELAG.DE

Rundgang durch den „Wiederbewaldungs-Parcours“ in Kemlas

Die Jagdgenossenschaften Bobengrün, Thierbach und Marxgrün lädt Mitglieder und Interessierte zu einem geführten Rundgang durch den, vom Forstamt Bad Steben angelegten „Wiederbewaldungs-Parcours“, ein. Revierförster Jonas Hellpoldt wird uns verschiedene Wege zeigen, wie man, durch Schadensereignisse kahle Waldflächen, wieder in Bestockung bringen kann. Zu sehen gibt es sowohl altbewährte als auch neue, auf dem aktuellen Stand der Forschung beruhende, Anbaumethoden.

Termin: **Donnerstag, 25. April**, 18.00 Uhr am Parcours

Treffen zur Fahrgemeinschaften: 17.40 Uhr

Bobengrün - am Raiffeisenplatz.

Thierbach - am Sportheim

Marxgrün - Hönl's Imbiss

Teilnahme auf eigene Gefahr.

Jagdvorstände Munzert, Schneider, Beyer

KANZLEI MERINGER & LEONHART

Jörg Meringer
Rechtsanwalt und Fachanwalt
für Strafrecht

KANZLEISCHWERPUNKTE:

Strafrecht
Familienrecht
Erbrecht
Arbeitsrecht
Verkehrsrecht
Mietrecht



Manfred Leonhart
Rechtsanwalt

Ihr Recht ist unser Ziel!

Tel. 09281-61880 | www.anwalt-hof.de | Dr.-Enders-Str. 5 | 95030 Hof

ital. Spezialitäten *Bistro-Ecke*

**Metzgerei
Schmidt**

Kronacher Straße 7
95119 Naila

Kronacher Str. 7
95119 Naila
Tel.: 0 92 82 / 98 41 455
Fax: 0 92 82 / 98 41 456
info@metzgerei-schmidt.com
www.metzgerei-schmidt.com

Speisekarte (von 11 bis 13 Uhr)

Dienstag, 23.04.2024:

Bratwürste mit Sauerkraut und Semmel 5,50 €

Mittwoch, 24.04.2024:

Mexiko Schnitzel mit Käse überbacken dazu gibt es Salat und Reis 8,80 €

Donnerstag, 25.04.2024:

Szegediner Gulasch mit Kartoffeln 9,00 €

Freitag, 26.04.2024:

Backfisch mit Kartoffelsalat und Salat 9,00 €

BITTE VORBESTELLEN!

Wurst- und Fleischangebote für 23.4. – 27.4.2024

Salami Light	100 g	1,60 Euro
Bierkugel	100 g	1,30 Euro
Mortadella	100 g	1,25 Euro
Käse Wiener	100 g	1,35 Euro
Schweine Rippchen	100 g	0,85 Euro

Zusätzlich gibt es Freitag und Samstag
Schweinekammsteaks Natur, trocken gewürzt oder mariniert für 100 g 0,89 Euro

Öffnungszeiten:

Di - Mi 7 13 Uhr • Do - Fr 7 - 18 Uhr • Sa 7 - 12:30 Uhr
Mo geschlossen

+ Über 6.400 aktuelle Kaufgesuche von bonitätsgeprüften Kunden + schnelle Kaufentscheidungen +

Verkaufen Sie jetzt zum besten Preis

Junge Familie sucht
Haus zum Renovieren
mit mind. 120 m² Wfl.
im Großraum Hof/ 20km

Eigentumswgh.en
mit 2-, 3-, 4 Zimmern
mit Balkon/ Terrasse
im Frankenwald gesucht

Familie sucht
neuwertiges Haus
in Naila, Selbitz,
Schwarzenbach/ Wald

Ehepaar sucht
kleines Haus/ Bungalow
mit WoMo-Stellplatz
im Garten

Barzahler sucht
Mehrfamilienhaus
gerne voll vermietet
zum fairen Marktpreis



Die Immobilienprofis
HK Sachverständigen- und Immobilienkanzlei GmbH+Co.KG
MIT HERZ und Verstand



www.wir-kaufen-ihre-eigentumswohnung.de

+ Bad Steben | Wandelhalle ☎ 09288.4619620 + Zentrale Hof | Ludwigstr. 52 ☎ 09281.860076 +

**Ankauf von Münzen
Militaria – Orden
Banknoten aller Art**
- Barzahlung -
**Beratung und Bewertung
kostenlos!**
Jahrelanges Mitglied des
Verbandes für Münzhändler
Telefon: 09289/9644626
Mobil: 0179/6948554
info@glamour-coins.de

**RÄUMEN
ENTSORGEN
AUFLÖSEN.**

Wohnungsaufösungen
und Entrümpelungen.
Kostenlose und unverbindliche
Vorbesichtigung.

www.hermann-naila.de

09282 7142 **HERMANN!**
WOHNUNGAUFLÖSUNGEN - ENTRÜMPELUNGEN

IHR NAALICHER ENTRÜMPLER

MK Markus Krauß
WOHNUNGAUFLÖSUNGEN
Albin-Klöber-Str. 4 - 95119 Naila

TELEFON: 0 92 82 / 22 26 62

Firma S.T.H. Selbitz
Wohnungsaufösungen
Entfernung von Tapeten, Fußböden,
geklebtem PVC-Belag, Fliesen usw.
Entkernung von Bädern - **UMZÜGE**
Telefon: 01 51 / 41 81 28 04

SCHWARZENBACH/WALD
- ab sofort zu vermieten:
**große
Genossenschafts-
wohnung**

Küche, Bad, 104 qm
Genossenschaftsanteile

Bauvereinigung Naila eG
W. Neumeister 0171/1769805
bauvereinigung-naila@t-online.de

**Bettfedern
Wäscherei**

- X Anfertigung von Flachbetten, wie z. B. Punktstepp oder Karo, aus Ihren Federbetten (auch Übergrößen)
- X Reiche Auswahl an Inletts in den verschiedensten Farben und Ausführungen
- X Wir sind Montag bis Donnerstag für Sie da – Anruf genügt!

Eduard Hartmann
Friedrich-Schoedel-Straße 19
95213 Münchberg
Telefon 09251-7785

SB Saale-Brennholz
regional - zuverlässig - leistungstark

- Holzbriketts
- versch. Sparpakete

www.saale-brennholz.com 07929 Saalburg-Ebersdorf
Tel. 03 66 51-65 39 74
*Entsprechende nähere Infos per Telefon oder auf unserer Internetseite! Mobil 01 52-32 06 23 67

GWI
Gewerbe-Wohn-
Immobilien Naila

**Wir suchen für Käufer
Eigentumswohnungen
in Naila · Bad Steben
Schwarzenbach · Selbitz**

Tel.: 09282/5990 mobil: 0177/2447635
Thomas Söll
Kronacher Straße 111 - 95119 Naila
info@gewerbe-wohn-immobilien.de

seit 1925
Wir gestalten Holz!
FISCHER

SCHREINEREI · ZIMMEREI
CNC-Bearbeitung • Parkettlege- u. -schleifarbeiten
Fenster/Haustüren • Rollos/Insektenschutz
in Holz / Holz-Alu / Kunststoff • Treppenbau
Innenausbau • Vordächer/Balkone etc.
Möbelbau • Glashandel

Schreinermeister Ralf Fischer
Berger Straße 17 · 95152 Selbitz/Neuhaus
Fax 0 92 82/9 52 51 · schreiner@fischer.freenet.de

Tel. 0 92 82/9 52 50 · www.schreinerei-fischer.net

MALER WICH

MALER-WICH GmbH
HIRSCHBERGLEIN 37
95179 GEROLDSGRÜN
09288 92 56 03
www.maler-wich.de
info@maler-wich.de

Gebelein 95179 Geroldsgrün
Telefon: 09288/9703309

**Reparatur von Nähmaschinen,
Büromaschinen und Computern.**

Verkauf von Nähmaschinen (gebraucht oder neu) ab 90,- €
Wir freuen uns auf Ihren Anruf! Mobil: 0170/5077265

Frisch gebackene Eltern suchen ein Zuhause:
Liebe Hauseigentümer, da jetzt mehr Platz benötigt wird,
wünschen wir uns ein eigenes Haus mit Garten. Wir suchen
schon länge & hoffen immer noch auf das passende Angebot.
Ihr Angebote bitte an **Frau Jessica Wagner**

Telefon: 01590 18 39 384
j.wagner@garant-immo.de

GARANT
IMMOBILIEN
www.garant-immo.de

10 Künzels
Kfz-Werkstatt • Abschlagdienst

- ▶ Reparatur und Inspektion aller Fahrzeuge
- ▶ 24 h Pannenhilfe und Abschleppdienst
- ▶ Autoglas-Reparatur
- ▶ Computer-Achsvermessung
- ▶ Automatik-Getriebespülung
- ▶ Klimaanlage- und Standheizungen-Service
- ▶ Werkstatt-Ersatzfahrzeuge
- ▶ HU/AU im Haus
- ▶ Ersatzteil- und Zubehörverkauf
- ▶ Umfangreiche Diagnosetechnik
- ▶ Unfallinstandsetzung

Dr. HILMAR-JAHN-STRASSE 4 Tel. 09282/95230
95119 NAILA www.kuenzel.go1a.de

RE/MAX

Bei uns stehen Menschen im Mittelpunkt
und Immobilien im Fokus.

0921 / 800 25 115

REMAX-HOCHFRANKEN.DE

Aushilfen (m/w/d)
gesucht für den
Schwimmbad-Kiosk
in Naila.
Tel. 0151/44997837

**Dorfwirtshaus
Hildner**
www.dorfwirtshaus-hildner.de
Neuengrün, Tel. 09262/8433

**Jeden Sonntag
reichhaltiger
Mittagstisch**

Wir bitten um
rechtzeitige Reservierung

**Wir kaufen
Wohnmobile
+ Wohnwagen**

☎ 03944-36160
www.wm-aw.de Fa.

Verkaufe
Heck-Fahrradträger
aluline neu, AHK
Herrenrad EPPLE,
24 Gänge
Damenrad EPPLE,
12 Gänge,
VB 300 €
Tel. 09282/8070

**CONTAINERDIENST
KORMANN**

Recycling Mittwochs
Annahme von Agrarfolien

Kommerzienrat-Waldenfels-Str. 43
95197 SCHAUNSTEIN
container-kormann@t-online.de · Tel. 09252/916555

Einladung

Öffentliche Bekanntmachung

Die Jagdgenossen des Gemeinschaftsjagdreviers Döbra werden hiermit zu unserer öffentlichen Jahreshauptversammlung geladen, die am

Sonntag, den 28. April 2024, abends 19.00 Uhr im Gasthaus Synderhauf in Döbra,

stattfindet.

Tagesordnung:

1. a) Begrüßung
b) Genehmigung der Niederschrift der letzten Jagdgenossenschaftsversammlung
c) Bericht des Jagdgenossenschaftsvorstehers
2. a) Kassenbericht
b) Bericht der Kassenprüfer
c) Entlastung Kassier
d) Entlastung Jagdvorstand
e) Bestätigung von Marcel Schulz als Mitpächter
3. Verwendung des Reinertrags der Jagdnutzung 2022, 23, 24 und Festlegung von Ort und Termin der Ausschüttung
4. Sonstiges, Wünsche, Anträge...

Jagdgenossenschaft Döbra

Uwe Rauh, 1. Jagdgenossenschaftsvorsteher

Pillmersreuth, 06.05.2024



Erfolgreich werben im

Wir im Frankenwald



WIR SIND BEREIT FÜR DEN FRÜHLING, IHR GARTEN AUCH?

IHR HAUSMEISTERDIENST IM FRANKENWALD.

HMD FRANKENWALD GBR
MANUEL MAREK | TIM SABADELLO
Thiemitztalstr. 22
95131 Schwarzenbach Wald
0171 83 94 304 | 0151 65 241 594
hmd-frankenwald@outlook.de



Liebe Leserinnen und Leser,

Sie haben WIR nicht erhalten?

Gerne kümmern wir uns.

Kontaktieren Sie uns unter

Tel. 09281 – 1802042

Unser Kundenservice ist erreichbar:

Montag – Freitag von 07.00 bis 17.00 Uhr und
Samstag von 07.00 bis 12.00 Uhr

WIR

 IM FRANKENWALD

FRANKENWALDVEREIN

Langenbach

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Samstag 20.04.2024

um 14:00 Uhr

im Wanderheim Hermesgrün

Einladung zum Maibaumaufstellen

Dienstag 30.04.2024

ab 16:30 Uhr

am Wanderheim Hermesgrün
Bratwürste und Steaks vom Grill

Auf euer Kommen freut sich der
Frankenwaldverein OG Langenbach

Wanderheim Hermesgrün | Hermesgrün 20 | 95179 Geroldgrün |

Herbst liegt im unsere Natur

Gaststätte Waldlust

Gemeinreuth/Bernstein
95131 Schwarzenbach a.Wald
Telefon: 09289/9604778
oder 09289/9647050
Mobil: 0175/7791209

Voranzeige

1. Mai von 11 bis 14 Uhr

Großes Haxen- und
Schnitzessen
in verschiedenen Variationen

Christi Himmelfahrt

9. Mai von 11 bis 14 Uhr

Mittagstisch mit leckeren
Spargelgerichten

**Pfingstsonntag &
Pfingstmontag**

Mittagstisch mit leckeren
Spargelgerichten und
fränkische Spezialitäten

Wir bitten um Vorbestellung

JEDEN MITTWOCH

ab 16:30 Uhr

SCHNITZEL- UND SCHASCHLIKTAG

JEDEN SONNTAG

ab 11 Uhr

**Mittagstisch
mit Fränkischen Spezialitäten**

Freitag, 10. Mai

geräucherte Forellen

Wir bitten um Vorbestellung

Wir freuen uns auf
Euer Kommen!

Mit freundlichen Grüßen:
Familie Steger mit Team

Physiotherapeut/-in

in Vollzeit mit MLD und MT ab dem 01.07.2024 gesucht!
Gerne mit Erfahrung.

Praxisübernahme zu einem späteren Zeitpunkt möglich.

**Physiotherapie Narr, Geroldgrüner Straße 10,
95138 BadSteben, Tel.: 0152/04378037**

Erfolgreich werben im

Wir im Frankenwald



**Kauf Ihren
gebrauchten PKW
gegen Barzahlung
09282/963666
Mo.-Fr. von 8-18 Uhr**

**Suche günstiges
Haus oder Wohnung
in Oberfranken
sofort Barzahlung !
Telefon: 0172/8626271**

KROPP ROLLO

GmbH

- ▶ Neubau & Sanierung
- ▶ Reparatur & Service
- ▶ Vorsatz- & Neubauelemente
- ▶ Raffstore & Rollläden
- ▶ Textilscreen
- ▶ Markisen & Dachsysteme
- ▶ Motore & Steuerungen
- ▶ Plissees & Jalousien
- ▶ Insektenschutz
- ▶ Rolltore

An der Joerdensanlage 16
95028 Hof
Telefon 09281 753-1111
info@kropp-rollo.de

Wir gingen zusammen im Sonnenschein,
wir gingen zusammen im Regen,
doch niemals ging einer von uns allein durch unser gemeinsames Leben.

Wir sind traurig, dass du gingst und dankbar, dass es dich gab.



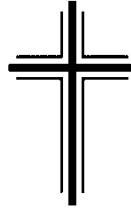
Manfred Griebhammer

* 03.10.1939 † 09.04.2024

Selbitz, im April 2024

In stiller Trauer

**Deine Frau Gisela
Dein Sohn Matthias mit Sabine
Deine Enkelkinder Hannah mit Oliver und Alisa mit Leon
sowie alle Anverwandten**

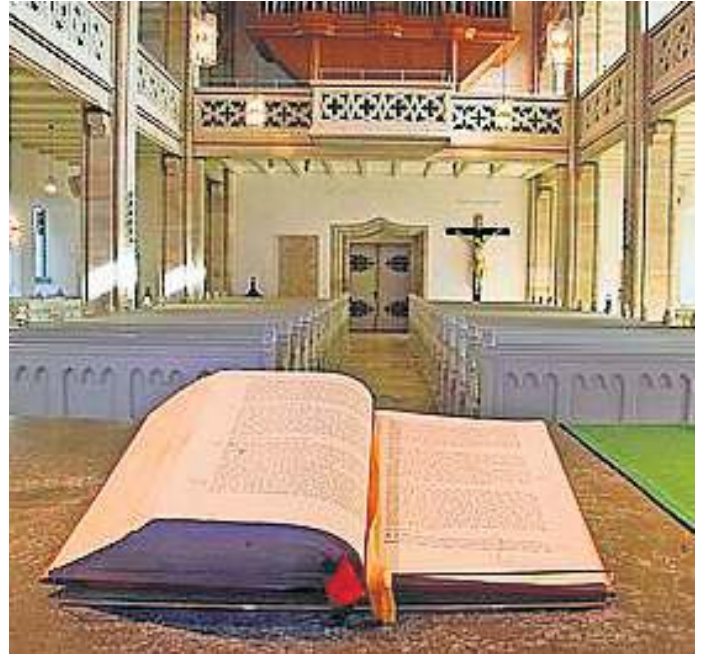


Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag,
den 26. April 2024 um 14:30 Uhr in der Aussegnungshalle
auf dem Friedhof in Selbitz statt.

Für alle Anteilnahme bedanken wir uns recht herzlich.

Premiere im Frankenwald am 28. April

Evensong – eine neue Gottesdienstform



Naila – Eine neue Gottesdienstform – die wahrscheinlich vielen noch recht unbekannt sein dürfte - feiert ihre Premiere im Frankenwald, denn am Sonntag Kantate, 28. April wird um 18 Uhr in der Stadtkirche Naila zum ersten Mal in unserer Region der Evensong gefeiert. Der Evensong, ein abendliches Stundengebet, ist ursprünglich in der anglikanischen Kirche beheimatet, doch Inzwischen ist er auch in der evangelischen und der katholischen Kirche, auch in Deutschland, angekommen. Wichtige Elemente sind viele Chor und Gemeindelieder sowie mit dem Magnificat (Lobgesang der Maria) und dem Nunc Dimittis (Lobgesang des Simeon) zwei Lobgesänge aus dem Neuen Testament. Diese beiden Stücke sind übrigens in Nailaer Erstaufführung in der Vertonung eines einheimischen Komponisten zu hören. Ferner wird Musik von Gounod, Gretchaninoff, Tallis unter anderem erklingen. Die Gottesdienstform des Evensongs eignet sich in besonderer Weise, zur Ruhe zu kommen und den Tag in Gemeinschaft und im Vertrauen auf Gott ausklingen zu lassen. Gestaltet wird diese Evensong-Premiere vom Evangelischen Kirchenchor Bad Steben, der Pfarrer Andreas Hesse aus Naila (der die Texte beisteuert) und Kirchenmusikdirektor Stefan Romankiewicz aus Bad Steben an der Orgel. Die Gesamtleitung liegt in den bewährten Händen von Stadt- und Dekanatskantordin Sophia Lederer aus Naila. Der Eintritt ist frei!

Befiehl dem Herrn deine Wege und hoffe auf ihn,
er wird's wohlmachen. Psalm 37,5

Ein Herz voller Liebe und Fürsorge darf jetzt ruhen.
In Liebe und Dankbarkeit nahmen wir Abschied von

Manfred Reuther

* 15. 8. 1938 † 12. 4. 2024

Deine Tochter Birgit
Helga und Josef
Monika mit Anja
Petra mit Familie
Susanne mit Familie
Karolin mit Familie
im Namen aller Anverwandten

Die Beerdigung fand im engsten Familienkreis statt.

Für alle Anteilnahme herzlichen Dank.



*Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst.
Ich habe dich bei deinem Namen gerufen, du bist mein.*

Jesaja 43, 1

In Liebe und Dankbarkeit nahmen wir Abschied
von unserer guten Mutter, Oma und Patin

Siglinde Rummer

* 14.10.1937 † 05.04.2024

Geroldgrün, Schillerstraße 6, München, im April 2024

In stiller Trauer:

**Deine Kinder Jürgen und Helga
Dein Enkel Lukas
und alle Anverwandten**

Die Trauerfeier fand im kleinen Kreis in aller Stille statt. Für alle Anteilnahme herzlichen Dank.

Besonderer Dank gilt der Hausarztpraxis Dr. Pohl / Robel und all denen,
die sie im Haus Frankenhöhe liebevoll versorgt haben.



Zum Gedenken an

Lore Schniedertöns

* 6. Januar 1936 † 16. 4. 2023

Wenn die Sonne des Lebens untergeht,
dann leuchten die Sterne der Erinnerung.

**Heike und Matthias
Christian, Melanie und Kevin
Jessica und Emily
Andreas und Sara-Jane**

Naila, im April 2024



Am 28. April in der Kapelle des Ordenshauses Selbitz

Konzert Seelenklänge und Seelenworte



Selbitz – Am 28. April wird Schwester Birgit-Marie Henniger in ihre zweite Amtszeit als Priorin der Communität Christusbruderschaft Selbitz eingeführt. Aus diesem Anlass lädt die Communität am **Vorabend** herzlich zu einem Konzert mit der Kantorei Schwarzenbach a. Wald und Instrumentalsolisten ein. „Seelenklänge und Seelenworte“ wollen am **27. April um 17 Uhr in der Kapelle des Ordenshauses der Communität** die Herzen der Zuhörer erreichen und sie wie mit einer sanften Brise in Chor- und Instrumentalmusik nach England, Irland und Schottland entführen. Die Sängerinnen und Sän-

ger der Kantorei Schwarzenbach a. Wald, begleitet von Wolfgang Weser am Klavier, haben sich unter der Leitung von Martina Hagen-Wunner in die Perlen englischer, irischer und schottischer Chormusik eingearbeitet und auf die hohe Ausdruckskraft der Segenslieder und Psalmvertonungen eingestimmt. Zwischen den einzelnen Chorbeiträgen werden ausdrucksstarke „Seelenworte“ zu hören sein.

Im Mittelpunkt des musikalischen Programms wird der bedeutendste englische Vertreter der zeitgenössischen geistlichen Musik, John Rutter stehen. Vielschichtige Harmonik und Rhythmik, sowie melodischer

Erfindungsreichtum geben seiner Musik suggestive Kraft. Abgerundet wird das Hörerlebnis aus dem keltisch-normannischen Erbe der grünen Insel durch die sehnsuchtsvollen Klänge der Instrumentalsolisten: Markus Jung (Cello), Angelika Tyrakowski-Degel (Flöte), Albrecht Roth (Dudelsack), Fredi Wunner (Percussion) und Martina Hagen-Wunner (Gitarre).

Sie tragen den Chor mit ihren Melodien über die windumtosten Klippen oder sanften Hügel einer jahrtausendealten Kulturlandschaft.

Herzliche Einladung zu diesem besonderen Konzert bei freiem Eintritt!

Diebrisches

Maibaumfest 2024

Samstag 27. April

Ab 16 Uhr

Maibaumaufstellen,

Festbetrieb mit

Bratwürsten und Steaks

vom Grill, Fisch- und

Lachslabla, Bier vom Fass



Auf Euer Kommen freuen sich die FFW Döbra und der Stammtisch „Die Fuchse“.



Kliniken Hochfranken
Themenabende
Medizin & Gesundheit

Kostenfreier Vortrag

Wohin im medizinischen Notfall? Ein Blick in die Zentrale Notaufnahme der Klinik Naila

Antje Hager und Karin Höger geben einen Einblick in die Abläufe einer Notaufnahme und beantworten häufig gestellte Fragen von Patienten. Themen sind unter anderem das Erkennen eines Notfalls und die Entscheidung zwischen Notaufnahme und niedergelassenem Arzt. Je nach aktueller Auslastung besteht im Anschluss die Möglichkeit zu einer Führung durch die Notaufnahme.

Mittwoch, 24. April 2024, 18:00 Uhr

Klinik Naila, Schulungsraum, Hofer Straße 45, 95119 Naila

Referentinnen: Antje Hager und Karin Höger, pflegerische und stellvertretende pflegerische Leitung der Zentralen Notaufnahme der Klinik Naila

Plätze begrenzt,
schnell anmelden!

[www.kliniken-hochfranken.de/
themenabende](http://www.kliniken-hochfranken.de/themenabende)



Anmeldung erbeten: Telefonisch (Mo. - Fr.) unter 09251 872-163 bzw. -164 oder per E-Mail an oeffentlichkeitsarbeit@kliniken-hochfranken.de

Mietwagen Keil
Inh.: Bernd Krippner

Unsere Kunden stärken uns...

Fern- und Stadtfahrten
Krankenfahrten, Chemo-,
Strahlentherapie-, Dialysefahrten

Mr. Fahrdienst
in Naila

Naila (09282) 8608



**HEIZEN
und SPAREN**



**Badsanierung
komplett**



Ehrlich, fair und zuverlässig!

Lichtenberg/Göttengrün

09288/957770 • 036649/79970

www.haustechnik-kraus.com

Gut besuchter Baumschnittkurs

Geroldsgrün – Bei strahlendem Sonnenschein fand der diesjährige Obstbaum-Schnittkurs auf der Streuobstwiese von Klaus Hartenstein statt. Vorstand Stefan Horn konnte zahlreiche Gartenfreunde und die Jugendgruppe des Frankenwaldvereins Steinbach, die „Steinbacher Fuchse“, begrüßen. Er nahm sich einen Apfelbaum vor, der schon mehrere Jahre nicht mehr geschnitten wurde.

Horn erklärte, warum Baumschnitt notwendig ist und führte die notwendigen Korrekturen mit Astschere und Säge durch. Gespannt verfolgte die Gruppe das Vorgehen und stellte viele Fragen. Stefan Horn beantwortete diese anhand von Beispielen mit praxisgerechter Vorführung. Die Steinbacher Fuchse machten ihre ersten Erfahrungen im Baumschneiden, mit Astschere und dünneren Ästen. Erfahrungsaustausch und hilfreiche Tipps rundeten den Nachmittag ab. Zum Abschluss durfte sich jeder Zweige mit nach Hause nehmen. Die ins Wasser gestellt sorgen für die erste Frühlingsbotschaft. Stefan Horn lud zum „Sommerreißen“ am 15.06.2024 mit interessanten Themen und Erfahrungsaustausch ein. Eine entsprechende Info wird im WIR im Frankenwald erscheinen. HDt



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir:

**Maschinenführer bzw.
Produktionsmitarbeiter m/w/d**
mit Schichtbereitschaft im 3-Schicht-System und idealerweise Berufserfahrung in der Textilveredelung/-beschichtung

Wir erwarten:

- abgeschlossene Schul- und Berufsausbildung,
- Flexibilität, Teamfähigkeit, gute Auffassungsgabe

Wir bieten:

- 30 Tage Urlaub
- Zeitkonto
- Sonderzahlungen, Gutscheine und weitere Benefits
- Fahrradleasing

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen bitte an:



Gesellschaft für textile Kunststoffanwendung mbH & Co. KG
Nailaer Str. 6 • 95152 Selbitz

TSV Bad Steben



FUSSBALL

Freitag, 19.4., 17.30 Uhr, D-Jugend-Kreisgruppe 1:
JFG Bayerisches Vogtland -
(SG)SV Froschbachtal (in Tiefengrün)

Freitag, 19.4., 18.15 Uhr, 3.Mannschaft-Herren-Kreisklasse:
SG1 Döbraberger/Geroldsgrün - SV 05 Froschbachtal III
(in Schwarzenbach)

Samstag, 20.4., 10.00 Uhr, E1-Junioren-Gruppe 9:
(SG)SV Froschbachtal - (SG)JSG FC Saaletal-Berg

Samstag, 20.4., 13.00 Uhr, A-Jugend-Kreisliga:
SG Region Selb-Schönwald 1 - (SG)SV Froschbachtal

Samstag, 20.4., 13.30 Uhr, Frauen-Kreisliga:
SV 05 Froschbachtal - SV Hutschdorf (in Thierbach)

Samstag, 20.4., 13.30 Uhr, B-Jugend-Kreisliga:
(SG)SV Froschbachtal - JFG Oberes Egertal (in Steinbach)

Samstag, 20.4., 16.00 Uhr, 1. Mannschaft-Herren-Bezirkliga:
SV 05 Froschbachtal - SpVgg Selbitz (in Thierbach)

Sonntag, 21.4., 9.45 Uhr, E2-Junioren-Gruppe 13:
(SG) FC Ahornberg 2 - (SG)SV Froschbachtal 2

Sonntag, 21.4., 10.30 Uhr, C-Jugend-Kreisliga:
(SG)1.FC Gefrees - (SG)SV Froschbachtal

Sonntag, 21.4., 15.00 Uhr, 2.Mannschaft-Herren-Kreisliga:
FC Eintracht Münchberg II - SV 05 Froschbachtal II

Sonntag, 21.4., 17.30 Uhr, 3. Mannschaft-Herren-Kreisklasse:
SG1 Schauenstein/Selbitz - SV 05 Froschbachtal III

Mittwoch, 24.4., 18.30 Uhr, 2. Mannschaft-Herren-Kreisliga:
SV 05 Froschbachtal II - ZV Feilitzsch (in Thierbach)

VHS-Kurse in Schwarzenbach a.Wald

Faszientraining



25. April 2024, Donnerstag von 19-20.30 Uhr. Leiter: Werner Bayer;
Gebühr 6 €

Faszien sind das, was unseren Körper im Innersten zusammenhält. Das Bindegewebenetzwerk verbindet Knochen, Muskeln, Sehnen und Organe. Druck löst Verklebungen in den Faszien, die auch durch Fehlhaltungen im Büro entstehen können und die Muskulatur verhärten. Übungen - auch mit einer Rolle - helfen die Verklebungen zu lösen.

Mach dich locker

30. April 2024, Dienstag von 19-20.30 Uhr; Leiterin: Heilpraktikerin Elke Wermbter-Gosny; Gebühr 6 €

Verschraubungen für mehr Leichtigkeit und Stabilität. Unser Körper liebt Verschraubungen, denn nur so können unsere Muskeln optimal zusammenarbeiten. Unser Aufwärtsimpuls und der Kraftzugang werden gestärkt, mehr Stabilität und Leichtigkeit werden möglich.

Dehnen A + O

2. Mai 2024, Donnerstag von 19-20 Uhr. Leiterin: Anni Goßler;
Gebühr 5 €

Mit Dehnübungen vorbeugen, bevor die Schmerzen kommen. Hier gibt es Übungen zur Stabilisierung der Bandscheiben, Stärkung der Wirbelsäule oder der Schulter.

Nordic Walking Schnupperkurs

3. Mai 2024, Freitag von 15-17 Uhr. Leiter: Werner Bayer; Gebühr 8 €
Treffpunkt: Sportheim in Döbra

Falsches Halten der Stöcke lässt die Muskeln fest werden, der Rücken schmerzt. Nordic-Walking ist ein Ausdauersport, bei dem mit richtigen Bewegungen die Gelenke geschont und viele Muskeln im Körper aktiviert werden. Treffpunkt: Sportheim in Döbra

Kurse und Vorträge sind im Philipp-Wolfrum-Haus, Marktplatz 17, Schwarzenbach a.Wald; Anmeldung bei Christine Rittweg Tel. 09289-5043 oder vhs@schwarzenbach-wald.de; Anmeldeschluss vier Tage vor Kursbeginn.

Vernissage am 21. April im Grafikmuseum Stiftung Schreiner

Positionen der deutschen Nachkriegsmoderne in Ost und West

Bad Steben – 2024 feiert das Grafikmuseum Stiftung Schreiner ein doppeltes Jubiläum: 30 erfolgreiche Jahre mit zahlreichen, viel beachteten Ausstellungen regional, national und international renommierter Künstler im seit 35 Jahren vereinten Deutschland, die weit über die Grenzen Oberfrankens hinaus strahlen. Unter dem Motto „Nur Papier, und doch die ganze Welt. 30 Jahre Grafikmuseum Stiftung Schreiner Bad Steben“ besinnen wir uns einmal mehr auf Ostdeutschland und Osteuropa als den beiden Sammlungsschwerpunkten dieses in Deutschland einzigartige Spezialmuseums. Ein besonderer Höhepunkt ist hierbei die weitgehend noch unbekannte Stiftung WRT mit Werken der deutschen Nachkriegsmoderne aus Ost und West. Einzelne zwischen 1925 und 2000 entstandene Positionen zeichnen das spannungsreiche Panorama der Avantgarde nach, das sich aus hochgradig individuellen Ausdrucksweisen und Bildsprachen speist. 13 Künstler sind thematisch in den vier Kapiteln „Helden der Abs-



Max Ackermann, o.T. (Akzentpassage), 1963, Öl auf Karton, 31 x 47.5 cm
Foto: © VG Bild-Kunst Bonn, 2024, © Van Ham Kunstauktionen / Saša Fuis Fotografen, Köln

traktion. Ackermann, Baumeister, Glöckner, Jahns, Winter“, „Essenzielle Malerei. Girke, Göschel, Schumacher“, „Solitäre. Altenbourg, Claus“ und „Eigene Wege. Brodewolf, Morgner, Uhlig“ in fünf Räumen zusammengefasst. Das Grafikmuseum Stiftung Schreiner in Bad Steben nimmt sich damit einem spezifisch deutsch-deutschen Spannungsverhältnis und zugleich Desideratum an, um 35 Jahre nach der politischen Wende auch eine neue Perspektive auf die Kunst Ostdeutschlands zu eröffnen. Erinnert wird mit dieser Ausstellung, die sich ganz

im Sinne unseres Leitbilds als ein Beitrag zu respektvoll offenem und diskursivem Austausch, Verständnis und gegenseitiger Akzeptanz in den Wirrnissen immer undurchsichtiger Zeitläufte versteht, an die Einigung Deutschlands und Europas im Jahre 1989/1990.

Info: Die Vernissage findet am Sonntag, dem 21. April, um 11.00 Uhr im Kurhaus Bad Steben statt, wo die Ausstellung bis zum 07. Juli 2024 zu sehen ist. Öffnungszeiten: Montag bis Sonntag 9.00 bis 18.00 Uhr. Der Eintritt ist frei. Infos: www.grafikmuseum-schreiner.de

VfR Steinbach



A-Klasse Frankenwald Nord

Sonntag, 21.04.2024 um 12.00 Uhr

SG 2 (9er) Konradsreuth II-Wölbattendorf II – VfR Steinbach in Konradsreuth



TECHNIK PROFI

Der Preis einer Ware ist das Eine, guter Service und eine fachkundige Beratung das Andere.

„Entscheiden Sie selbst.“

Wir sind die Technik-Profis



Radio • TV • Sat

Bernstein

Elektrogeräte • Service

Inhaber: Gerhard Hager • Marktplatz 1 • 95119 Naila

Tel. 0 92 82 – 98 47 160 (Verkauf) 

Tel. 0 92 82 – 98 47 161 (Kundendienst)

info@iq-bernstein.de • www.iq-bernstein.de



hudetz

hilft mental.

Neu
bei uns!

- Förderung der mentalen Gesundheit
- Stressbewältigung und Kommunikationstraining
- Kursangebote
- Einzel- und Gruppen-coachings

In der Tenne über dem ZEDTkauf.
Hofer Str. 27, Zedtwitz
 09281/160171

www.hudetz.de/mental



159. FAHRRAD-FLOHMARKT

Samstag, 27.4.24

Am Bike Center Dressel



VON PRIVAT AN PRIVAT

KOMMENDEN SAMSTAG 8.00-14.00 UHR



So funktioniert's:
Bring dein fahrtüchtiges und verkehrssicheres Gebrauchtrad zum Parkplatz am Bike Center Dressel. Du kannst dein Rad zwischen 8 und 9 Uhr bei Bike Center Dressel abgeben. Alternativ kannst du auch am Freitag davor zwischen 17 und 19 Uhr das Fahrrad abgeben. Der Verkauf des Fahrrades wird zwischen 8 und 14 Uhr von den Mitarbeitern für eine Vermittlungsprovision von 10% organisiert.

Alle Infos findet ihr auch hier:
www.bikecenter-dressel.de



Bike Center Dressel GmbH | Fröschbrunn 8 | 96317 Kronach |
Telefon: 09261-3406 | Öffnungszeiten: Mo - Fr 10.00 - 19.00 Uhr,
Sa 9.00 - 16.00 Uhr

www.bikecenter-dressel.de

Metzgerei Groß



Hauptstraße 68 • 95131 Schwarzenbach a. Wald
Telefon 09289/320 • Fax 09289/963220
post@metzger-gross.de • www.metzger-gross.de

Unser Wochenangebot:
Gültig vom: 23.04.2024 – 27.04.2024

Schweineschnitzel aus Rücken und Keule.....	1kg	12,50 €
Schweinebauch frisch	1kg	10,50 €
Rinderhufsteak	1kg	22,90 €
Fleischkäs Aufschnitt	100 g	1,19 €
Berliner Zungenrotwurst	100 g	1,49 €
Bauernwürste mit Kümmel und Knovi	100 g	1,45 €
Bunter Gartensalat	100 g	1,28 €
Grünländer Käse	100 g	1,78 €

Zum Start in die Spargelsaison empfehlen wir unsere Hausmacher Schinkenspezialitäten!

Ehemaliger Randfichten-Sänger kommt zur Männerrunde

Froschgrün – Bei der Männerrunde am Freitag, 26. April, um 19 Uhr in der Gaststätte Froschgrün ist Thomas Rups Unger, der Mitbegründer und ehemalige Sänger der Musikgruppe „De Randfichten“ zu Gast. Er erzählt vom steilen Aufstieg und dem Erfolg der Randfichten in der Volksmusikbranche, aber auch den Schattenseiten, von seinen Alkoholproblemen und Panikattacken. „Die Hochs und Tiefs in meinem Leben“ lautet daher das Thema seines Vortrags. Thomas Rups Unger verrät auch, warum er aus der Band ausgestiegen ist und einen Neuanfang gewagt hat. Und er berichtet von seiner neuen Krankheit, mit der er sich auseinandersetzen muss. Die Männerrunde ist ein abendlicher Treff mit einem interessanten Vortrag und gemütlichem Essen bei angeregten Gesprächen. Der Eintritt ist frei, es wird jedoch um einen freiwilligen Beitrag zur Deckung der Kosten gebeten. Der Wirt hält Getränke und Speisen nach Karte bereit. Verantwortet wird der Abend vom christlichen Arbeitskreis „Die Männerrunde“ in Zusammenarbeit mit der evangelischen Erwachsenenbildung Hochfranken. Zur besseren Planung bitten die Veranstalter um vorherige Anmeldung bei Herbert Grob, Maennerrunde@gmx.de, 09282/3398.



Wettbewerb 1. Bavarian Dealer Championship 2024

Sieg für Croupière Dominika Hobzova

Bad Steben – Croupière Dominika Hobzova hat beim „1. Bavarian Dealer Championship 2024“ im Casino Bad Füssing gleich drei Mal abgesahnt und vertritt die Bayerischen Spielbanken nun beim 2. German Dealer Championship in Baden-Baden. Karten legen, Rechnen, Spielüberblick behalten: Ein Croupier/Dealer muss für den Job einiges mitbringen. In der Spielbank Bad Füssing zeigte die 34-jährige Hobzova, in Tschechien zu Hause, ihr Können und heimste gleich drei Titel beim „Bavarian Dealer Championship 2024“ ein. Stolz präsentiert sie die Pokale „Best Cutting Chips“, „Best Chipper“ und „Best Pushing Stacks“ sowie 2. Platz „Bavarian Dealer“. Die zweifache Mutter hat Hotelfachfrau gelernt, später in Tschechien einen achtwöchigen Kurs in der Croupier-Schule absolviert und arbeitet seit 14 Jahren in dem Beruf, zehn Jahre davon in Bad Steben. „Geübt habe ich für den Wettbewerb nicht“, erzählt die strahlende Croupière. Man mag es gar nicht glauben, denn die verschiedenen Aufgaben demonstriert sie souverän, mit Schnelligkeit und fehlerfrei. „Mir macht meine Arbeit Spaß“, versichert sie lachend und auch, dass sie mit Blick auf den German Dealer Championship schon nervös sei. „Wenn es mir die Zeit erlaubt, dann übe ich jetzt schon.“ Saalchef Izzet Öztürk-Michael erklärt, dass Schnelligkeit nicht immer das Allheilmittel sei. „Kopfrechnen unter Zeitvorgabe ist eine große Herausforderung. Letztendlich hat aber das Ergebnis Priorität.“, erklärt Öztürk-Michael. Hobzova erklärt, dass Croupière kein körperlich schwerer Job sei, aber anspruchsvoll für den Kopf. „Der Dealer muss immer die Spielübersicht behalten, schnell und korrekt annehmen und ausgeben“, erklärt die 34-Jährige und auch, dass dabei die Augen immer am und auf dem Tisch sein müssen, um zu sehen, wer was gesetzt hat und wie viel. „Auch wenn es stressig ist, heißt es immer freundlich und nett zu sein.“ Bei dem Wettbewerb ersetzen rund 25 Mitglieder der Jury die Gäste, um die Teilnehmerinnen und Teilnehmer besser bewerten zu können. Sie kommen aus unterschiedlichen Bereichen der

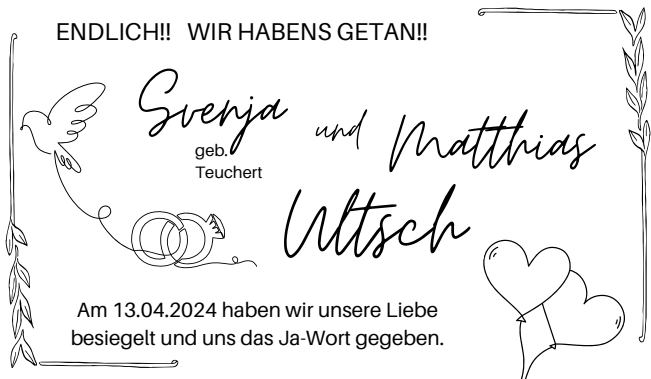


Croupière Dominika Hobzova hat beim „1. Bavarian Dealer Championship 2024“ im Casino Bad Füssing gleich drei Mal abgesahnt und vertritt die Bayerischen Spielbanken nun beim 2. German Dealer Championship in Baden-Baden. Im Bild (von links) Spielbankdirektor Udo Braunersreuther, Croupière Dominika Hobzova und Saalchef Izzet Öztürk-Michael

neun Spielbanken und setzen deswegen unterschiedliche Schwerpunkte. Auch die Gastfreundlichkeit spielt hinein, ob der Croupier freundlich ist oder unerfahrenen Spielerinnen und Spielern die Regeln erklärt. „Es gilt auch zu erkennen, wie sich die Gäste wohlfühlen, ob mit Smalltalk und Entertainment oder einfach nur Ruhe beim Spiel“, erzählt Dominika Hobzova. Bei der Dealer Championship müssen die Croupiers zeigen, wie schnell sie den Betrag der Chips zusammenrechnen können, auch gilt es bei „Cutting Chips“ die Jetons aufzuteilen und aufzustapeln. „35 Sekunden habe ich dafür benötigt und hatte einen deutlichen Abstand zum Zweitbesten“, erzählt die Croupière schmunzelnd. Sie demonstriert es, schwer mit den Augen zu folgen, denn beidhändig links und rechts werden „die Jetontürme“ gestapelt. Dann liegen 300 Jetons in drei Farben zu je 100 Stück auf dem Spieltisch. „Diese gilt es schnellstmöglich zu je 20 Stück je Farbe zu stapeln und dies in einer vorgegebenen Form“, erklärt der Saalchef Öztürk-Michael, der als Jurymitglied in Bad Füssing agierte und den Erfolg seiner Kollegin Dominika Hobzova live erleben durfte. Vor allem das „Chippen“ gewinnt einmal mehr an Beachtung, da dies im normalen Spielbankalltag Maschinen übernehmen. 16 Teilnehmer aus den neun Bayerischen Spielbanken traten an und drei Mal ging ein Titel nach Bad Steben, der kleinsten der Bayerischen Spielbanken. „Das macht uns mächtig stolz“, versichern Spielbankdirektor Udo Braun-

ersreuther und Saalchef Izzet Öztürk-Michael. Dann steht „Pushing Stacks“ an. Es gilt aufgestapelte Jetons mit nur einer Hand nach Vorgabe über die Spielfläche zu schieben. „Das braucht Gefühl und Technik“, weiß der erfahrene Saalchef und erklärt, dass man die Jetons nur leicht umgreifen und nur mit einem gewissen Druck schieben darf, damit diese nicht umfallen. Insgesamt ist die Rede von 160 Stück Jetons zu acht Stacks gestapelt. Die Demonstration sieht leicht aus, aber Spielbankdirektor Braunersreuther versichert, dass es wirklich nur so aussehe. „Ich muss ruhig bleiben, aber das ist gar nicht so einfach, denn ich will ja auch sehr gut, eigentlich perfekt sein“, erklärt die Croupière. „Ich bin stolz und dankbar, dass ich die Bad Stebener Spielbank repräsentieren kann“, versichert Dominika Hobzova und auch, dass sie im kommenden Jahr ihre Titel verteidigen wolle. „Dann ist vielleicht auch ihr Mann Zdenek mit von der Partie, der auch bei uns als Croupier arbeitet“, erzählt Spielbankdirektor Braunersreuther und auch, dass Croupier ein interessanter Beruf sei und Nachwuchs auch als Quereinsteiger gesucht werde. Ein Croupier ist der Spielleiter, der von der Vorbereitung der Spieltische bis zur Gewinnauszahlung verantwortlich ist, der den Spielablauf organisiert, den Gästen die Spielregeln erklärt und das glamouröse Bild der Spielbanken ausstrahlt. Wessen Interesse geweckt ist, kann sich gerne unter bewerbung.bad.steben@spielbanken-bayern.de bewerben.

ENDLICH!! WIR HABENS GETAN!!



Am 13.04.2024 haben wir unsere Liebe besiegelt und uns das Ja-Wort gegeben.

WOHN.RAUM.ZUKUNFT Bürgerumfrage im Landkreis Hof

Online-Bürgerumfrage des Landkreises Hof zum zukünftigen Wohnraumbedarf.

Der Landkreis Hof und seine Kommunen möchten das Thema Wohnen aktiv gestalten. Mit einer Wohnraumbedarfsstudie sollen dabei unterschiedliche Aspekte des Wohnens erfasst werden.

Gestalten Sie die Zukunft des Wohnens im Landkreis Hof mit und nehmen Sie an unserer Online-Umfrage bis zum 31. März 2024 teil.

Falls Sie den Fragebogen lieber in schriftlicher Form beantworten möchten, gibt es die Möglichkeit einen Papierfragebogen zugesendet zu bekommen.

Dafür wenden Sie sich bitte an: hausundhof@landkreis-hof.de Sie können den Fragebogen auch telefonisch beim Landratsamt anfordern, unter **09281-57185**.

Wir bedanken uns bereits im Vorfeld für Ihre Unterstützung und Mitwirkung!

Einfach QR-Code scannen und mitmachen!



Frühlingsfahrt beim Singenden Kaffeetisch:

Osterfrühstück am Nachmittag

Naila – Der Mittwoch nach Ostern ist beim „Singenden Kaffeetisch“ seit vielen Jahren nicht nur ein Nachmittag mit vielen Liedern, nein – da findet das traditionelle „Osterfrühstück am Nachmittag“ statt. Nach einer kurzen Begrüßung lud Chorleiterin Barbara Bernstein zu selbst gebackenem Osterbrot, pikant eingelegten Sol-Eiern und zartem, warm servierten Osterschinken ein. Die fast vollzählige Sängerschar ließ sich das Festmahl schmecken. Danach wurden altbekannte Frühlingslieder gesungen.

Bei dieser Gelegenheit wurde auch auf die am Mittwoch, dem 5. Juni 2024 stattfindende Frühlingsfahrt hingewiesen. Sie führt zunächst zur Talsperre Pöhl, wo eine einstündige Schifffahrt gebucht ist. Danach gibt es Mittagessen im Strandrestaurant, bevor es zur Weiterfahrt nach Markneukirchen geht. Dort ist ein Besuch des



Musikinstrumenten-Museums angesagt. Danach fahren wir ins „Klingende Wirtshaus“ mit musikalischen Überraschungen, Abendessen und einem Stündchen „Selbst Singen“. Danach ist die Heimreise angesagt.

Die Busfahrt kostet 20 Euro, Eintrittspreise für Schiff und Museum werden separat kassiert.

Noch sind einige Plätze frei. Anmeldungen bei Barbara Bernstein – 09282/978047.

Find us on Facebook

GUT AUSSEHEN + FIT BLEIBEN

schon ab **22,90 € / Monat**
3 Studios – 1 Beitrag
24 Std. – 365 Tage

Ausgebildete Trainer sind bis zu **160 Std./Monat** für Sie da!

NAILA, Walchstr. 15
0 92 82 - 2 55 98 19

KRONACH, Im Ziegelwinkel 9
0 92 61 - 50 19 69

STOCKHEIM, Bergwerksstr. 36
0 92 65 - 4 32 98 88

www.24std-fitness.de

Testen Sie uns!
GRATIS*
1 Woche kostenloses Training bei Vorlage dieses Gutscheins
* pro Person (ab 18 Jahre) nur 1 Gutschein gültig und einlösbar!

fitness – Gesundheit – Spaß
rund um die Uhr

20% RABATT AUF GEHÖRSCHUTZ vom 04.03. - 26.04.24

GEHÖRSCHUTZ ROCKT!

... bei Konzerten und Festivals ... beim Schwimmen
... bei der Biketour ... beim Schlafen ... auf der Jagd
... bei der Arbeit ... im Garten ... der Werkstatt ... im Betrieb

HÖRGERÄTE LUCHS

95119 Naila
Frankenwaldstraße 1
Tel. 09282 984 796

96317 Kronach
Andreas-Limmer-Str. 5
Tel. 09261 530833

95233 Helmbrechts
Luitpoldstraße 31
Tel. 09252 25 15 310

www.hoergeraete-luchs.de

FSV Naila

Herren:

FSV Naila 1: SG 1/ Geroldsgrün 1 - Döbraberg 1
Sonntag, 21.04.2024 um 15.00 Uhr, Stadion Naila

FSV Naila 1: FC Ort

Freitag, 26.04.2024 um 18.30 Uhr, Stadion Naila

FSV Naila 2: SG 2/ Geroldsgrün 2 - Döbraberg 2

Sonntag, 21.04.2024 um 13.00 Uhr, Stadion Naila

A-Junioren (U 19):

VfB Moschendorf: **FSV Naila**

Samstag, 20.04.2024 um 16.30 Uhr, Sportanlage Moschendorf

B-Junioren (U 17):

(SG) JSG Hofer Land: **FSV Naila**

Freitag, 19.04.2024 um 18.30 Uhr, Sportanlage Martinlamitz

C-Junioren (U 15):

1 FFC Hof: **FSV Naila**

Dienstag, 23.04.2024 um 18.00 Uhr

Sportpark Hof, Stadion Osseckerstraße, Kunstraßenplatz

(SG) JSG Dreiländereck U 15: **FSV Naila**

Freitag, 26.04.2024 um 18.00 Uhr, Sportanlage Regnitzlosau

D-Junioren (U 13):

(SG) ATS Selbitz: **FSV Naila**

Sonntag, 19.04.2024 um 17.30 Uhr, Sportanlage Selbitz, Badstraße

E-Junioren (U 11):

Training: Freitags, 16.45 Uhr bis 18.15 Uhr am FSV Kunstrasenplatz oder an der Badstraße

1. FC Gefrees: **FSV Naila 1**

Freitag, 19.04. um 18.00 Uhr, Sportanlage Gefrees

FSV Naila 2: 1. FC Gefrees 2

Samstag, 20.04. um 11.15 Uhr, **FEG ARENA** (FSV Kunstrasenplatz)

F-Junioren (U 9):

Training: Freitags, 16.45 Uhr bis 18.15 Uhr am FSV Kunstrasenplatz oder an der Badstraße

VfB Rehau 09: **FSV Naila 1**

Samstag, 20.04. um 14.00 Uhr, Sportanlage Rehau, Höllbachweg

FSV Naila 2: SpVgg Bayern Hof 3

Sonntag, 21.04. um 10.00 Uhr, **FEG ARENA** (FSV Kunstrasenplatz)

Bambinis (U 7):

Training: Freitags, 15.30 Uhr bis 16.30 Uhr am FSV Kunstrasenplatz

Für Informationen und offene Fragen zum Juniorenspielbetrieb:

Thomas Wiedel (0160/7404411) oder

Tanja Färber (01520/6072415 oder 09282/2880795)

Informationen zum Herrenspielbetrieb:

Oliver Frankenberger: 0163/7774314

Alle Bundesligaspiele die auf SKY übertragen werden, können bei uns im FSV- Vereinsheim angeschaut werden! Online: fsv-naila.de

Fußballtermine SG Döbraberg/ Geroldsgrün

Kreisklasse Frankenwald

Fr. 19.4. um 18.15 Uhr:

SG Döbraberg/Geroldsgrün - SV 05 Froschbachtal III
(in Schwarzenbach/Wald)

So. 21.4. um 15.00 Uhr: FSV Naila - SG Döbraberg/Geroldsgrün

A-Klasse Frankenwald Nord

So. 21.4. um 13.00 Uhr: FSV Naila II - SG Geroldsgrün II/Döbraberg II



Neue Aktion bei den Heimspielen der FSV-Jugendmannschaften

„Bleibt's entspannt am Spielfeldrand“



Daumen hoch für die Aktion „Bleibt's entspannt am Spielfeldrand“ von den F-Junioren des FSV Naila mit den Trainern und Jugendleitern (von links) Ralf Groß, Alexander Dohnalek, Kevin Lorenz und Tanja Färber.

Naila – Diese Aussage wird nun auch immer bei den Heimspielen der Jugendmannschaften vom FSV Naila zu hören sein. Erstmals erklang die Stadionsdurchsage vom „Leiki“ (Wolfgang Leikermoser) bekannt vom „Guten Morgen Bayern Team“ des Radio-Senders Antenne Bayern beim F-Jugendspiel gegen des TSV Köditz in der vereinseigenen FEG-Arena – und Beifall gab es von Spielern, Eltern und Vereinsverantwortlichen. Der Radiosender hat gemeinsam mit dem Bayerischen Fußball-Verband (BFV) die Initiative „Bleibt's entspannt am Spielfeldrand“ ins Leben gerufen. Diese Aktion zielt darauf ab, ein sportliches Miteinander zu fördern und als faire Fans Vorbild für Fairplay am Spielfeldrand zu sein. Das fand und findet der Trainer der F-Junioren Kevin Lorenz super und hatte sich für die Stadionsdurchsage von Leiki beworben und die gab es auch prompt als

mp3-Datei. Aber nicht nur das. Kevin Lorenz erhielt auch einen Anruf vom Radiosender mit Bitte um ein Interview, was dann auch über den Äther ging. Als erfahrener Jugendtrainer weiß Kevin Lorenz um die Emotionen am Spielfeldrand, das Mitfiebern der Eltern. „Aber man soll immer daran denken, es sind Kinder und auch der Schiri ist nur ein Mensch“, betonte Lorenz beim Interview. Jugendleiter Ralf Groß freut sich über das Engagement des F-Jugendtrainers, der nicht das erste Mal mit einer Aktion die Vereinsarbeit und damit zugleich den Verein ins positive Rampenlicht stellt. „Die Aktion sehe ich auch von Nöten und finde diese super“, betont Jugendleiter Groß, wie auch die Jugendtrainer Kevin Lorenz und Alexander Dohnalek. „Am schlimmsten sind die Eltern am Spielfeldrand, die einfach ins Spiel reinbrüllen, die Kinder damit verunsichern und ver-

wirren, sodass die Mädchen und Jungs dann nicht mehr wissen, auf wem sie hören sollen und zudem noch Druck auf die Kinder ausüben“, erklärt Kevin Lorenz, der mit seinen Mitstreitern im Amateurfußball, vor allem im Bereich der Kinder und Jugendlichen, auf ein Umdenken am Spielfeldrand hofft. „Wir wollen mit den Durchsagen und den Plakaten ein Zeichen setzen und hoffen, dass ein respektvolles und faires Miteinander am Spielfeldrand ins Bewusstsein rückt“, betonen die FSV-Akteure. So wird in Zukunft des Öfteren „Leiki“ beim FSV Naila zu hören sein, mit der für den Verein eigenen Durchsage und zudem hängt das offizielle Aktionsplakat im Eingangsbereich zum Vereinsheim und somit auch in unmittelbarer Nähe zu den Zuschauerrängen der FEG-Arena. „Nun bleibt abzuwarten, ob die Aktion Früchte trägt.“

Trainingstermine HG Naila



Trainingstermine

Dienstag

16.15 - 17.45 Uhr Frankenhalle Naila Minis (bis Jahrgang 2016)

17.15 - 18.45 Uhr Frankenhalle Naila weibl. D-Jugend (2012/2013), E Jugend gemischt (2014/2015)

18.00 - 19.30 Uhr Frankenhalle Naila, weibliche B-Jugend (2008/2009 + 2010/2011)

Mittwoch

18.00 - 19.30 Uhr Frankenhalle Naila: männliche C + D Jugend (2010 - 2013)

19.30 - 21.00 Uhr Frankenhalle Naila: Jugendliche und Erwachsene m/w ab 16 Jahren

Freitag

- 17.30 - 19.00 Uhr Frankenhalle Naila: weibliche B-Jugend (2008/2009 + 2010/2011)

männliche C + D-Jugend (2010 - 2013)

19.00 - 20.30 Uhr Frankenhalle

Naila: Jugendliche und Erwachsene m/w ab 16 Jahren

Für Fragen zum Training, bitte an Vorsitzende Martina Biegler (0160/94791439) wenden.

Email: 1.vorstand@hg-naila.de



Trainingstermin

Dienstag 19.30 - 21.00 Uhr Senioren Frankenhalle Naila

Fischereiverein Naila und Umgebung: Jahreshauptversammlung Schäden durch steigende Kormoran- und Fischotter-Population

Naila – Der Fischereiverein Naila und Umgebung hatte zur Jahreshauptversammlung ins Vereinsheim des ATS Bobengrün eingeladen. Vorsitzender Günter Friedrich bezifferten den Mitgliederstand mit 155 bei sechs Eintritten und sieben Ausritten. Vorsitzender Dr. Viktor Schwinger von der Fischereiberatung Oberfranken gab Auskunft zur Umsetzung der EU-Wasserrichtlinie am Beispiel der Selbitz und ihres Einzugsgebietes.

„Die Gewässergüte ist von verschiedenen Faktoren wie beispielsweise Wassertemperatur, Fließgeschwindigkeit, Nährstoffgehalt, Sauerstoffgehalt und dem Gewässeruntergrund abhängig“, erfuhren die Mitglieder und auch, dass die gestörte Durchlässigkeit durch Wehre und Kraftwerke negative Auswirkungen haben. „Dies alles hat Einfluss auf den Fischbestand und deren Vielfalt, doch den Zustand der Selbitz bewertete der Fachmann mit gut, obwohl weiterhin noch nicht vollständig Fischaufstiegshilfen vorhanden sind. Im Rückblick auf das Vereinsgeschehen erinnerte der Vorsitzende Günter Friedrich unter anderem an die Arbeitseinsätze am Seifenteich und der dazugehörenden Fischerhütte in Bad Steben. Auch die Selbitz und deren Uferbereiche wurden von Unrat befreit. Im Jahr 2023 konnte das Fischerfest im Biergarten der FT-Naila trotz des regnerischen Wetters wieder abgehalten werden. Beim traditionellen Hege- und Königsfischen am Seifenteich errang die Königswürde Daniel Krieg. Gewässerwart Ulrich Brendel gab einen Überblick über Besatz- und Fangstatistiken der Vereinsgewässer,



Das Bild zeigt Helmut Bayreuther (links) mit Vorsitzenden Günter Friedrich.

Seifenteich in Bad Steben und der Selbitz. „Erfreulicherweise gab es wegen des milden Winters kaum Verluste von Fischen am Seifenteich zu beklagen, jedoch ist eine beträchtliche Menge von Kormoranen an den Vereinsgewässern zu beobachten. Auch die Fischotterpopulation und die dadurch verursachten Schäden sind ansteigend.“ Kassier Helmut Bayreuther informierte, dass der Verein weiterhin auf „finanziell gesunden Füßen“ steht. Die Kassenprüfer bescheinigten eine einwandfreie Kassenführung. Helmut Bayreuther stellte im Anschluss seines Kassenberichts sein Amt zur Verfügung. „Ich habe das Amt ein halbes Jahrhundert bekleidet, jetzt ist es einfach an der Zeit, die Kasse an einen Jüngeren zu übergeben“, erläuterte Bayreuther. Er erhielt Dank und für die stets einwandfreie Kassenführung in den letzten 50 Jahre. Vorsitzender Friedrich überreichte einen Präsentkorb vom Verein und eine Urkunde mit der Silbernen Ehrennadel

des Landesfischereiverbandes Bayern. Die Neuwahl brachte folgendes Ergebnis: Vorsitzender Günther Friedrich, 2. Vorsitzender Ulrich Brendel, Schriftführer Wolfgang Pade, Kassier Stefan Ströhlein und Stellvertreter Johannes Heger, Gewässerwart Ulrich Brendel, erster Stellvertreter Sönke Hüttner und zweiter Stellvertreter Jürgen Meister, Jugendleiter kommissarisch Günter Friedrich, erster Stellvertreter Johannes Heger und zweiter Stellvertreter Stefan Ströhlein und Helmut Bayreuther, Söhnke Hüttner, Thorsten Brehm, Ingo Warsitz, Jürgen Meister, Jürgen Wolfrum, Christian Färber, Reinhard Färber, Johannes Heger, Christian Meinschmidt, Manfred Laubmann und Hans-Jürgen Borutta. Als Kassenprüfer hat sich Daniel Krieg für den ausscheidenden Manfred Wenzel bereit erklärt. Zu Ehrenmitgliedern wurden Gerhard Ott und Ludwig Günther ernannt und die Ehrennadel in Silber für 25 Jahre Vereinstreue erhielt Andre Horn.

Vortrag am 24. April: Wohin im medizinischen Notfall?

Naila – Wer schon immer einmal wissen wollte, wie eine Notaufnahme funktioniert, hat jetzt die Gelegenheit dazu: Antje Hager, pflegerische Leitung der Zentralen Notaufnahme der Klinik Naila und ihre Stellvertreterin Karin Höger geben in ihrem kostenlosen Vortrag Antworten auf Fragen, die sich Patientinnen und Patienten und Angehörige in der Notaufnahme häufig stellen. Woran erkenne ich einen Notfall? Wann ist der Weg in die Notaufnahme wirklich notwendig oder mit welchen Beschwerden stelle ich mich besser bei einem niedergelassenen Arzt oder dem ärztlichen Bereitschaftsdienst vor? Warum sind alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt, obwohl die Notaufnahme leer aussieht? Warum darf der Patient vor mir ins Behandlungszimmer, obwohl ich zuerst da war? Was ist ein Schockraum? Je nach aktueller Auslastung findet im Anschluss an den Vortrag eine Führung durch die Notaufnahme vor Ort statt. Die Veranstaltung findet am **Mittwoch, 24. April**, um 18.00 Uhr, in der Klinik Naila, Schulungsraum, Hofer Straße 45 statt. Anmeldung: E-Mail: oeffentlichkeitsarbeit@kliniken-hochfranken.de, Tel. 09251/872-163 bzw. -164



**SONNEN-
APOTHEKE**

APOTHEKERIN SANDRA WICH E.K.

THIERMITZTALSTRASSE 3 * 95131 SCHWARZENBACH/WALD
TELEFON: 0 92 89 / 97 06 90 * INTERNET: WWW.SGAPO.DE

Wir präsentieren die Gewinner unserer großen Jubiläumswoche:

- | | | |
|---------------|--|---------------------|
| 1. Platz | EPM-Sitzung im Wert von 70€ | Los 3153 |
| 2. Platz | Harmonisierende Kopf- und Fußmassage im Wert von 45€ | Los 3224 |
| 3. Platz | Rückenmassage im Wert von 30€ | Los 3091 |
| 4. Platz | Gutschein Apotheke/Kosmetikstudio im Wert von 30€ | Los 3066 |
| 5. & 6. Platz | Gutschein Apotheke/Kosmetikstudio im Wert von 10€ | Los 3228 + Los 3129 |

Wir gratulieren den Gewinnern recht herzlich und bitten um zeitnahe Abholung der Preise!



Erfolgreich werben im
Wir im Frankenwald

Wir brauchen

relexa hotels
Die feine Art

Unterstützung!

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort

einen engagierten Hausmeister (m/w/d)
und
einen engagierten Haustechniker (m/w/d)

mit handwerklichem und technischem Sachverstand sowie umsichtigen Handeln und Denken, welcher nach ausgiebiger Einarbeitung durch die Abteilungsleitung selbstständig arbeitet und Instandhaltungs- sowie Hausmeisterarbeiten ausführt.

- ✓ Voll- oder Teilzeit (verschiedene Arbeitszeitmodelle denkbar)
- ✓ Kenntnisse als Elektriker, Klempner oder Anlagenmechaniker SHK wären von Vorteil, aber kein Muss.
- ✓ Führerschein Klasse B ist erforderlich

Weitere Details erfahren Sie gerne bei einem persönlichen Kennenlernen.

Interesse? Dann senden Sie Ihre Bewerbung an Sibylle.Lorenz@relexa-hotel.de oder rufen Sie uns an unter Telefon 09288/72-0!

Wir freuen uns auf Sie!



relexa hotel Bad Steben GmbH
Badstr. 26-28 * 95138 Bad Steben
Telefon 09288/72-0 * www.relexa-hotel-bad-steben.de



Müllabfuhr

vom 22.04.2024 bis 28.04.2024 (Kalenderwoche 17)

Marlesreuth, Naila

Bio- und Papiertonne (Abfuhrkalender 2)

Culmitz, Froschgrün, Hölle, Lippertsgrün, Marxgrün

Restmülltonne und Gelbe Tonne (Abfuhrkalender 4)

Rohrnetzspülungen im Stadtgebiet Naila in der KW 17

Das Wasserwerk führt in der KW 17 Rohrnetzspülungen im Stadtgebiet Naila durch. Dabei können Trübungen und Druckschwankungen im Trinkwassernetz entstehen. Wir bitten Sie deshalb, eventuell Ihre Filter zu warten und bei auftretenden Trübungen in Ihrem Haus das Trinkwassersystem klar zu spülen.

Netzspülungen dienen dazu, die hydraulische Leistungsfähigkeit zu erhalten und lose Ablagerungen aus dem Trinkwassernetz zu entfernen.

Wir bitten Sie für eventuelle kurzzeitige Einschränkungen der Versorgungen um Ihr Verständnis.

Ihre Stadtwerke Naila

Museum Naila im Schusterhof

Ausstellung: „Sind wir hier im Westen?“

Filme und Informationen zur Ballonflucht vor 42 Jahren.

Homepage www.museum-naila.de



Schlösser - Burgen - Kirchen im Altlandkreis Naila

Instagram.com: Cross-over Museum Naila im Schusterhof

Kontakt: Museum Naila, Schleifmühlweg 11, 95119 Naila

info@museumnaila.de,

www.museum-naila.de,

www.instagram.com/museum.naila



Geöffnet für Familien und Gruppen bis 10 Personen nach Voranmeldung

Terminvereinbarungen

**für das Einwohnermelde- und Passamt Naila
bitte unter Telefonnummer 09282/6834 oder 6815.
Gerne auch per Email: ewo@naila.de**

Einladung Haus der Dorfgemeinschaft Marlesreuth Einweihung am 26.04.2024

Es ist soweit. In der Dorfmitte in Marlesreuth kehrt wieder Leben ein.

Die offizielle Eröffnung findet

**am 26.04.2024 um 10.00 Uhr
im Gebäude am Raiffeisenplatz 4
in Marlesreuth, 95119 Naila,**

statt.



Nach der Begrüßung durch 1. Bürgermeister Frank Stumpf und der Schlüsselübergabe sowie der Segnung der neuen Räume durch die Geistlichkeit wird das neue Haus offiziell eröffnet. Den Betrieb übernimmt der neu gegründete Verein „Treffpunkt M“.

Im Anschluss bleibt beim Tag der offenen Tür bis 16.00 Uhr genügend Zeit, um das Haus der Dorfgemeinschaft zu besichtigen.

Wir laden alle Mitbürgerinnen und Mitbürger dazu sehr herzlich ein und freuen uns auf Ihren Besuch.

Naila, den 08.04.2024

Stadt Naila, Frank Stumpf, 1. Bürgermeister



Aus der öffentlichen Sitzung des Stadtrates der Stadt Naila vom 15.04.2024

Behandlung von Bauanträgen

Der Abfallzweckverband Stadt und Landkreis Hof beabsichtigt, auf dem Wertstoffhof Naila den bestehenden Bürocontainer zu ersetzen. Der Eigentümer des Grundstückes Fl.Nr. 930/1 der Gemarkung Naila in Garles möchte an die bestehenden Lagerhallen ein Lager für forstwirtschaftliche Maschinen und Brennholz sowie eine Überdachung errichten. Der Stadtrat stimmte den Bauanträgen zu und stellte das gemeindliche Einvernehmen her.

Die Firma Westfa-Werbung Modersohn GmbH & Co.KG, Herford beantragte im letzten Jahr die Genehmigung einer doppelseitigen, beleuchteten „City-Star“ Werbeanlage auf Monofuß mit Plakatschlagwechsel an der Selbitzstraße in Höhe des Anwesens Bahnhofstraße 7 in Naila. Der Stadtrat hatte am 17.07.2023 das gemeindliche Einvernehmen verweigert. Daraufhin hatte das Landratsamt Hof einen Ablehnungsbescheid erlassen. Die Antragsteller hatten gegen den Ablehnungsbescheid Klage beim Verwaltungsgericht Bayreuth erhoben. Mit Bescheid vom 21.12.2023 hob das Landratsamt seinen Ablehnungsbescheid auf und forderte die Stadt Naila auf, eine erneute gemeindliche Stellungnahme abzugeben. Am 30.01.2024 hatte der Bau- und Grundstücksausschuss beschlossen, eine ablehnende Stellungnahme abzugeben. Das Landratsamt genehmigte die Anlage mit Bescheid vom 26.03.2024 und ersetzte das fehlende gemeindliche Einvernehmen der Stadt. Der Stadtrat verzichtet mangels Erfolgsaussichten auf Klage gegen den Bescheid des Landratsamtes.

Antrag der Stadt Schwarzenbach a.Wald auf Eingliederung des gemeindefreien Gebiets „Forst Schwarzenbach a.Wald“ in das Gemeindegebiet der Stadt Schwarzenbach a.Wald - Anhörung der Stadt Naila als an das gemeindefreie Gebiet angrenzende Gebietskörperschaft

Der Stadtrat beschloss, dem Antrag der Stadt Schwarzenbach a.Wald auf Eingliederung des gemeindefreien Gebiets „Forst Schwarzenbach a.Wald“ mit Ausnahme der beiden Distrikte „Oberes und Unteres Waldecksholz“ zuzustimmen. Hinsichtlich der beiden Distrikte „Oberes und Unteres Waldecksholz“ mit 35,3 Hektar Fläche, die überwiegend bzw. gänzlich vom Gebiet der Stadt Naila umschlossen sind, soll die Eingliederung in das Gebiet der Stadt Naila beantragt werden.

Antrag des Marktes Bad Steben auf Eingliederung des gemeindefreien Gebiets „Gerlaser Forst“ in das Gemeindegebiet des Marktes Bad Steben - Anhörung der Stadt Naila als an das gemeindefreie Gebiet angrenzende Gebietskörperschaft

Der Stadtrat stimmte dem Antrag des Marktes Bad Steben zu.

Haushalt 2024 der Dr.-Kurt-Seifert-Stiftung

Entsprechend der Empfehlung des Stiftungsrates beschloss der Stadtrat

- die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2024 der Dr.-Kurt-Seifert-Stiftung
- den Finanz- und Investitionsplan der Dr.-Kurt-Seifert-Stiftung
- die Festsetzung des Grundstockvermögens zum 31.12.2023 auf 412.509,60 €, die Mittelverwendungsrücklage auf 2.929,74 € und die Freie Rücklage auf 101.661,60 €
- die Entlastung der Jahresrechnung 2023.

Stadtbibliothek Naila: Zwölf neue Tonie-Hörfiguren zum Entleihen



Die folgenden Tonies können für zwei Wochen entliehen werden:
 Die kleine Raupe Nimmersatt – Pippa Pig – Tinkerbell –
 Die Eiskönigin: Olaf taut auf – Leo Lausemaus – PJ Masks –
 Paw Patrol: Die Hundeschau – Paw Patrol: Der Piratenschatz –
 Paw Patrol: Hier kommt Tracker – Miraculous – Vaiana – Coco.

Unsere Öffnungszeiten:
 Mo, Mi, Do, Fr 14.30 – 18.30 Uhr



Stadtbibliothek Naila: Eine kleine Waldmusik mit Biene Maja

Maja und ihre Freunde nehmen dich mit auf eine Reise in den Wald. Mach mit und tauche ein in die Klänge des Waldes.



Stadtbibliothek Naila
Am Welttag des Buches:
Dienstag, 23. April 2024
15 – 16 Uhr
Wiederholung: 16 – 17 Uhr
 Mit anschließender Ausleihmöglichkeit.
 Jedes Kind erhält ein Geschenk!



Aus Naila



Kindergarten Regenbogen beim Theaterstück „Motte will Meer“ im Theater Kronach

Wie kommt das Plastik in die Weltmeere?



Die Vorschulkinder des Kindergartens Regenbogen hatten im März die Gelegenheit, das Theaterstück „Motte will Meer“ im Kronacher Theater zu sehen. Das Stück ist ein ökologisches Musiktheater, das die Kinder zum Nachdenken, Mitmachen und Lachen anregt.

In „Motte will Meer“ wird die Problematik des Mülls in den Weltmeeren thematisiert, passend zum Jahresthema des Kindergartens. Die Geschichte handelt von Motte, einem kleinen Mädchen, das besorgt ist, weil ihr Vater nur noch Plastik-

müll statt Fische aus dem Meer fischt. Motte macht sich mutig auf den Weg, um die Ursache für das Problem zu finden und eine Lösung suchen. Die Kinder waren von der Aufführung begeistert und konnten sich gut mit Motte identifizieren. Sie lernten viel über den Umweltschutz und über die Auswirkungen von Müllverschmutzung. Das Theaterstück regte auch die Kinder dazu an, über ihr eigenes Konsumverhalten nachzudenken und Verantwortung für die Umwelt zu übernehmen.





Freiwillige Feuerwehr Marlesreuth:

Angrillen war ein voller Erfolg

Pünktlich, Anfang April, läutete die Freiwillige Feuerwehr Marlesreuth die Grillsaison ein. Das „Angrillen“ war wieder ein voller Erfolg. Die Garnituren am Feuerwehrgerätehaus waren bei frühlinghaftem Wetter bis auf den

letzten Platz belegt. Neben den benachbarten Wehren und 1. Bürgermeister Frank Stumpf, der zusammen mit einigen Stadträten den Event beiwohnte, ließen sich auch viele Marlesreuther die ersten Bratwürste der

Saison schmecken. Außerdem wurden auch noch Steaks, „Brandstifter“ und Currywurst mit Pommes angeboten. Bier vom Fass und eine Cocktailbar sorgten für die nötige Abkühlung und einen gelungenen Abend.



Die Sitzgarnituren vor dem Feuerwehr-Gerätehaus waren beim alljährlichen „Angrillen“ wieder sehr gut besetzt.

Abschlussprüfung an der Mittelschule Frankenwald absolviert:

Sieben neue Schülerlotsen im Einsatz

Sieben Schülerlotsen hat nun die Mittelschule Frankenwald eingesetzt werden sie auf den Linien von Schwarzenbach a.Wald, Selbitz und Marxgrün nach Naila und wieder zurück. Sie sorgen für einen geordneten Ablauf beim Ein- und Aussteigen der Fahrschüler an den Schulbushaltestellen sowie ein rücksichtsvolles Verhalten während der Fahrt. Verkehrserzieher Udo Mertens von der Polizeiinspektion Naila bereitete

die vier Schülerinnen und drei Schüler der siebten Jahrgangsstufen auf ihre Aufgaben vor. Das Ablegen einer schriftlichen Prüfung bildete den Abschluss. Ehrenamtlich und unentgeltlich werden die jungen Leute im Einsatz sein, und freiwillig erfolgte auch die Ausbildung. Mertens wies darauf hin, dass auch eine charakterliche Eignung für das Ehrenamt notwendig sei und nannte Zuverlässigkeit und Verantwortungsbe-

wusstsein. Als Bester schnitt Lucas mit 39 von möglichen 40 Punkten ab. „28 Punkte muss der Prüfling erreichen, um den Lotsenpass zu erhalten“, informierte der Verkehrserzieher, der die Schülerlotsen beglückwünschte. Dank für die Bereitschaft zum ehrenamtlichen Engagement zollten Schulleiterin Ulrike Rosenberger und der für die Verkehrserziehung zuständige Lehrer Benjamin Aust.



Das Bild zeigt (links) die Schulleiterin Ulrike Rosenberger und den Verkehrserzieher der Polizeiinspektion Naila, Udo Mertens und (rechts) den für Verkehrserziehung zuständigen Lehrer Benjamin Aust.

Stadtbibliothek Naila: 23. April ist Welttag des Buches

Die Stadtbibliothek Naila in der Walchstraße 15 hält an diesem Tag in der Zeit von 18 bis 19 Uhr aktuelle Spiegel-Bestseller für Sie zur Erstausleihe bereit. Herzliche Einladung!



Frühlingsfest bei der Freiwilligen Feuerwehr Naila

Die Freiwillige Feuerwehr Stadt Naila lädt am **Samstag, 4. Mai**, ab 14.00 Uhr zum Frühlingsfest ein.

Das Programm:

- 14.00 Uhr: Großübung an der Mittelschule Naila
- 15.00 Uhr: Festbetrieb mit Kinderprogramm
Fahrzeugschau, Rathauswand und vieles mehr
- 19.00 Uhr: Partymusik mit Kristina & Christian Kemnitzer
Ab 21 Uhr Barbetrieb

Leckeres vom Grill, selbst gebackene Torten, Kulinarische Köstlichkeiten wie Fisch- und Lachssemmeln

Herzliche Einladung!

CSU-Fahrt nach Würzburg am Samstag, 27. April

Der CSU-Ortsverband Naila organisiert für **Samstag, 27. April**, eine Fahrt nach Würzburg und hat noch Plätze frei. Der Bus startet um 7.30 Uhr am Bahnhof Naila und bringt die Reisegruppe direkt nach Würzburg. Dort angekommen wird vormittags eine Stadtführung angeboten. Es wird für diejenigen, die nicht so gut zu Fuß sind, alternativ eine Führung mit weniger Strecke und Steigungen geben. Nach einer Stärkung in einem fränkischen Gasthaus besteht am Nachmittag die Möglichkeit zur Besichtigung der Residenz Würzburg. Im Anschluss daran wird die Heimfahrt angetreten, die allerdings noch durch eine Weinverkostung mit Abendessen unterbrochen wird. Rückkunft in Naila ist gegen 21.30 Uhr geplant. Die Kosten pro Teilnehmer belaufen sich auf 25 Euro. Anmeldungen nimmt Christoph Faltenbacher unter christoph.faltenbacher@gmx.de entgegen.

Walpurgisnacht beim SV Marlesreuth: Die Hexen fliegen wieder



Der SV Marlesreuth lädt am **Dienstag, 30. April**, zur Walpurgisnacht auf das Sportgelände ein. Beginn der Veranstaltung ist um 18.30 Uhr. Gegen 20.30 Uhr bei einsetzender Dunkelheit ist die Entzündung des Walpurgisfeuers geplant. Die Besucher können sich auf Delikatessen vom „Hexengrill“ freuen. Angeboten werden „Hexenfinger“ mit „Schwefeltunke“ (Bratwürste mit Senf) und „Hexenfilet“ mit „Teufelsblut“ (Steak mit Ketchup). Dazu gibt es Bier vom Fass. Herzliche Einladung an die gesamte Bevölkerung.



176 digitale Pager für alle Feuerwehren im Nailaer Stadtgebiet



Ausgabe der digitalen Meldeempfänger. Im Bild (von links) Kommandant der Lippertsgrüner Wehr Daniel Richter, stellvertretender Kommandant der Lippertsgrüner Wehr, Tobias Schmidt stellvertretender Kommandant der Feuerwehr Marxgrün Bernd Lorenz und Kommandant Christian Popp, von der Marlesreuther Wehr, stellvertretende Kommandantin Gabi Hohenberger und Kommandant Alexander Heinz, 1. Bürgermeister Frank Stumpf, zweiter Kommandant der Stützpunktwehr Naila Jens Wagenlechner, Kommandant der Culmitzer Wehr, André Brand und stellvertretender Kommandant der Culmitzer Wehr Benedikt Bodenschatz sowie Gruppenführer der Stützpunktwehr Mathias Gausche und Kommandant Marco Wagenlechner.

Der Ausbau eines digitalen und landesweit einheitlichen Alarmierungsnetzes für die Feuerwehren, den Katastrophenschutz und den Rettungsdienst ist in vollem Gange.

176 Pager überreichte 1. Bürgermeister Frank Stumpf symbolisch an die Kommandanten und stellvertretenden Kommandanten der fünf Feuerwehren im Stadtgebiet und somit an die Stützpunktwehr Naila und die vier Ortsteilwehren Culmitz, Marlesreuth, Marxgrün und Lippertsgrün. Durch die Taktisch-Technische Betriebsstelle (TTB) des Landkreises Hof erfolgte die Ersteinrichtung und Registrierung der Geräte, sodass nun die Ausgabe der Pager an die Feuerwehrdienstleistenden erfolgen kann. „Jeder aktive Dienstleistende ab dem 16. Lebensjahr, der zu Einsätzen mit ausrücken darf, erhält einen Meldeempfänger“, erläuterte Kommandant der Stützpunktwehr, Marco Wagenlechner. Somit erhalten insgesamt 176 aktive Brandschützer im Nailaer Stadtgebiet einen Pager einhergehend mit einer Einweisung durch Gruppenführer der Stützpunktwehr Mathias Gausche, der berufsbedingt durch Rettungsdienst und Integrierte Leitstelle mit der Materie vertraut ist, schon Erfahrungen sammeln konnte. Wagenlechner führte aus, dass die analogen Meldeempfänger

noch nicht abgegeben werden, diese vorerst noch als „Rückfallebene“ dienen sollen. Erst im kommenden Jahr soll die digitale Alarmierung vollständig zur Anwendung kommen. Ein Vorteil der digitalen Alarmierung im Vergleich zur bisherigen analogen Methode besteht darin, dass in einem gesicherten, geschlossenen System alarmiert wird und dadurch direkt beim Auslösen des Alarms Textinformationen mit dem Alarmstichwort und gegebenenfalls auch der Adresse des Einsatzortes übermittelt werden können, auch gezielt bestimmte Empfänger benachrichtigt werden, was die Koordination verbessert. Doch haben die neuen „Pager“ durch das größere Gehäuse in puncto Tragekomfort sowie der geringen Akku-Betriebszeit einen klaren Nachteil.

Anstelle der früheren praktischen Sprachdurchsage wird nun die Einsatzmeldung im Display angezeigt. Diese kann dafür aber mehrmals nachgelesen werden. Ein deutlicher Vorteil der digitalen Alarmierung ergibt sich bei der Geschwindigkeit mehrerer benötigter Schleifen beziehungsweise Einheiten. Dauerte im Analogfunk die vollständige Alarmierung zu einem größeren Schadensereignis teilweise Minuten, geschieht dies nun parallel in Bruchteilen von Sekunden.

1. Bürgermeister Frank Stumpf sprach von „lang ersehnten“ Meldeempfängern und betonte, dass die technischen Veränderungen Erleichterungen bringen sollen. Auch erinnerte Stumpf, dass vor zwei Jahren der Förderantrag gestellt worden sei, die Beschaffung über den Freistaat Bayern erfolgt und alle Rettungsdienstorganisationen das gleiche Gerät der Firma Motorola erhalten.

1. Bürgermeister Stumpf hoffte, dass die Geräte wartungsarm und langlebig sind. „Mit der Ausgabe der Pager sind wir auf dem aktuellen Stand in puncto Brandschutz“, bilanziert Stumpf und auch, dass aber letztendlich im Verborgenen mehr Kosten entstehen, wie für die Bürgerschaft sichtbar seien. Als Beispiele nannte er den notwendigen Kauf von Lizenzen wie auch durchzuführende Updates. Dem Stadtrat dankte der Bürgermeister für den einstimmigen Beschluss zur Beschaffung. „Ich hoffe, dass die Geräte wenig zu Einsätzen alarmieren und wenn, dass alle gesund wieder zurück kommen.“

Die Stadt investiert insgesamt 106.000 Euro in die Anschaffung der digitalen Meldeempfänger. 77,5 Prozent dieser Kosten werden durch das Land Bayern bezuschusst, unterm Strich somit 82.000 Euro, sodass der Eigenanteil der Stadt 24.000 Euro beträgt.

Rundwanderung Fluss-Teichufer-Weg beim FWV Naila



Am Sonntag, den 21. April, lädt die OG Naila des Frankenwaldvereins zu einer Wanderung ein. Treffpunkt ist um 9.00 Uhr am Zentralparkplatz Naila zur Fahrt nach Stadtsteinach. Fahrgemeinschaften können gebildet werden. Wanderstrecke: ca. 7 Kilometer; im Anschluss ist eine Einkehr in „TSV Sportgaststätte“ Stadtsteinach geplant. Leichte Wanderung, Wanderausrüstung wie festes Schuhwerk ist erforderlich und Wanderstöcke werden empfohlen. Der Frankenwaldverein freut sich auf alle Mitglieder und auch alle anderen Wanderlustigen.

Treffpunkt Marlesreuth feiert Eröffnung



Viele Hände haben zugewirkt, haben Geschirr und Gläser gewaschen und eingeräumt, haben viele alte Ansichten von Marlesreuth gerahmt, haben Küche und Theke geputzt, die Gartenanlagen fertiggestellt: Nun kann es endlich losgehen! Am Samstag, dem 27. April, lädt der Verein Treffpunkt Marlesreuth e.V. ganz herzlich ein, die Eröffnung des neuen Hauses der Dorfgemeinschaft, den Treffpunkt Marlesreuth, zu feiern. Ab 16 Uhr sind die Gasträume und der Biergarten geöffnet. Zur Livemusik mit dem Duo Two Parts sollen bei Bratwürsten, Steaks und Bier vom Fass ein paar unterhaltsame und fröhliche Stunden verbracht werden. Vorbeikommen, schauen, nette Leute kennenlernen: Jung und Alt sind herzlich willkommen, damit nun endlich, nach vier Jahren der Planung und Umsetzung, Leben in das Haus der Dorfgemeinschaft einziehen kann.



Jahreshauptversammlung des Obst- und Gartenbauvereins Culmitz

Am 20.04., 14.00 Uhr findet im Gasthof „Zur Mühle“ in Culmitz die Jahreshauptversammlung 2024 statt. Hierzu sind alle Mitglieder herzlich eingeladen.

Osterferienbetreuung der OGTS Naila Tolle Aktionstage



Die Osterferienbetreuung in der OGTS startete direkt mit viel Kreativität. Selbst gebackene Osterhasen warteten auf ihre Verzierung. Mit kunterbuntem Zuckerguss, Perlen, Herzen, Giotto und vielem mehr, wurden tolle individuelle Einzelstücke daraus. Ein besonderes Highlight war der Besuch der Polizeiinspektion in Naila. Christian Munzert gab allen Kindern einen umfangreichen Überblick, welche unterschiedlichen Fachgebiete es bei der Polizei gibt, was ein Polizist im Alltag am Gürtel so benötigt und was es außerdem für „tierische“ Unterstützung im Dienst gibt. Eine große Führung durch die Polizeiwache, angefangen von der Einsatzleitung und Weitergabe, Waffenschrank, Arrestzellen und am Schluss das Polizeiauto mit allen Utensilien die wichtig sind, ließ die Kinderaugen strahlen. Alle Kinder gingen mit tollen Eindrücken zurück in die OGTS. Auch ein Besuch in der Stadtbibliothek durfte nicht fehlen. Die farbenfrohen und kindgerechten Kamishibai- Bilderkartenvorträge „Das Schamäleon

kommt in den Zoo“ und „Die Entenfamilie in der Großstadt“ von Helga Stampf ließen alle Kinder gespannt und freudig zuhören. Am Mittwoch wurden die Kids von der Handballgemeinschaft Naila besucht. Die Jugendtrainerinnen Heidrun Seidel und Johanna Thümling brachten die Kinder mit vielen Turnutensilien und Übungen sowie einem Einblick in einen Trainingsablauf beim Handball zum Schwitzen. Alle waren mit großer Begeisterung, Schwung und Elan bei der Sache. Am letzten Tag warteten viele Köstlichkeiten auf die Ferienkinder. Ein Osterbrunch mit verschiedenen Leckereien wie Pizahasen, Wurstschnellen, eine tolle Rohkostplatte mit Dip, Osterbrot und vieles mehr ließ für jeden etwas dabei sein. Den ganzen Vormittag konnten die Kinder immer wieder an das Buffet und sich etwas Leckeres aussuchen. Mit lustigen Osterkratzbildern und Basteleien zur freien Auswahl und vielen wunderschönen Eindrücken gingen die Osterferien zu Ende.

Neue Schulweghelfer an der Albin-Klöber-Straße:

Daniel Hoffmann und Siegfried Kreger folgen Helmut Hauke nach

Die verwaiste Stelle des Schulweghelfers am Übergang in der Albin-Klöber-Straße ist wieder besetzt. Daniel Hoffmann und Siegfried Kreger sind die Nachfolger von Helmut Hauke, begleiten die Grundschüler sicher über die Straße.

Einige Anschreiben, Inserate und auch persönliche Gespräche waren notwendig, bis die „Stelle“ von Schulweghelfer Helmut Hauke wieder besetzt war – glücklicherweise nun gleich doppelt. Siegfried Kreger spricht von sozialer Bereitschaft und Dasein, wenn Not am Mann ist und erzählt auch schmunzelnd von „Vitamin B“ durch direkten Draht ins Rathaus. „So habe ich letztendlich den Job bekommen“, erzählt er lachend. Der Job ist aber ehrenamtlich, für den die Stadt Naila eine Aufwandsentschädigung pro angefangene Stunde zahlt. Daniel Hoffmann ist dreifacher Papa und die jüngste Tochter Lydia besucht noch die Grundschule, leistet dem Papa hin und wieder Gesellschaft bei seinem wichtigen Dienst. Seit Februar sind die beiden Schulweghelfer im Einsatz, gut erkennbar an der neongelben Warnjacke und einer Kelle in der Hand. Sie stehen abwechselnd kurz nach der Einmündung von der Albin-Klöber-Straße in den Dompfaffenweg. Dort helfen sie den Grundschulern über die viel befahrene Straße. Die Sicherheit der Kinder auf dem Schulweg liegt ihnen am Herzen. Grundschulleiterin Annette Schaumberg spricht von einer „tollen Sache“, die der Sicherheit der jüngsten Verkehrsteilnehmer zugutekommt. „Man hat schon Angst, dass mal etwas passieren könnte, da mit den Bussen und den vielen Eltern-Taxis am Morgen vor Schulbeginn schon viel los ist.“ Gut 45 Minuten stehen die Schulweghelfer am Übergang. „Von 7.15 Uhr bis 8 Uhr zum Schulbeginn“, erläutert Daniel Hoffmann, der in der Albin-Klöber-Straße wohnt und im Homeoffice arbeitet. „Der morgendliche Einsatz hat sich schon so etabliert, dass mir etwas fehlt, wenn ich mal nicht



Im Bild (von links) die Schulweghelfer Siegfried Kreger und Daniel Hoffmann, Verkehrserzieher Udo Mertens, 1. Bürgermeister Frank Stumpf und Grundschulleiterin Annette Schaumberg.

dran bin“, lacht er. Die Absprache, wer wann am Übergang steht, erfolgt zwischen den beiden Schulweghelfern. Beide berichten, dass Kinder, Busfahrer, Anlieger und auch vorbeifahrende Eltern-Taxis immer freundlich grüßen. „Ich habe sogar schon mal eine Brotzeit erhalten und auch von einem Kind ein gemaltes Bild, auf dem wir Schulweghelfer mit den leuchtenden Jacken drauf sind“, erzählt Siegfried Kreger. Beide beobachten, dass immer rechtzeitig vor dem Übergang abgebremst und manchmal sogar vorsichtshalber angehalten werde. „Aber nicht verstehen können wir die Eltern-Taxis, die das absolute Halteverbot vor der Schule missachten, die Kinder aussteigen lassen und meist auch noch selbst aussteigen, um die Schulsachen aus dem Kofferraum zu geben“, erzählen die Schulweghelfer. 1. Bürgermeister Frank Stumpf schüttelt den Kopf und weiß, dass bei einer Ansprache mit Hinweis „nur mal schnell“ als Antwort

komme. „Aber absolutes Halteverbot heißt absolutes Halteverbot und nicht ‚nur mal schnell‘.“ Schulleiterin Schaumberg fügt hinzu, dass sie in nächster Zeit öfters vor Schulbeginn draußen sein werde, die Eltern gezielt ansprechen und auf das absolute Halteverbot hinweisen werde. 1. Bürgermeister Stumpf unterstreicht, dass die Sicherheit der Kinder ein wichtiges Anliegen sei und bereits Helmut Hauke eine gesetzte Institution war, auf die sich Kinder und Eltern verlassen konnten. „Wir sind froh, dass dies mit Daniel Hoffmann und Siegfried Kreger nun wieder gegeben ist.“ Die Stadt Naila stellt für die Schulweghelfer Warnjacken für Sommer und Winter, wie auch eine Warnweste für die heißen Tage nebst einer Kelle zur Verfügung. Vom Verkehrserzieher der Polizeiinspektion Naila, Udo Mertens sind die beiden Schulweghelfer für die Aufgabe geschult worden und legten eine erfolgreiche Prüfung ab.



Spiel und Spaß für Jung und Alt beim VdK Marlesreuth



Zum Bingonachmittag hatte der VdK Ortsverband Marlesreuth ins Gemeindehaus eingeladen. Wie gewohnt leitete „Bingomeister“ Eberhard Fischer humorvoll durch den Nachmittag. Es gab sehr vielfältige Preise zu gewinnen. Besonders Gelächter gab es beim Einlösen der zusätzlich gewonnenen Gutscheine für eine Stehlampe (= Stumpfenkerze), ein Beförderungsmittel (=Briefumschlag), einen Scharfmacher (=Pfeffer) und einen Wärmespender (= ein Stück Holz). Kaffee, Kuchen und gute Unterhaltungen rundeten den unterhaltsamen Nachmittag ab.

Unterhaltung und Tanz in den Mai

Am **Mittwoch, den 24. April** lädt die Stadt Naila wiederum zu Unterhaltung und Tanz –Seniorentänzchen- von 14 bis 17 Uhr ins Gasthaus Froschgrün, Froschgrüner Str. 14, ein. Zu stimmungsvoller Tanz- und Unterhaltungsmusik spielt Musiker Klaus Kittel, unter anderem mit Klarinette und Saxofon auf. Zu diesem unterhaltsamen Nachmittag und einem jung erhaltenden Maitänzchen sind alle Junggebliebenen von Naila und Umgebung herzlich eingeladen. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Stadtverwaltung Tel. 09282-6829 bzw. an den Organisator Adolf Markus, Tel. 09282-8076.

Erstkommunion im Altlandkreis Naila

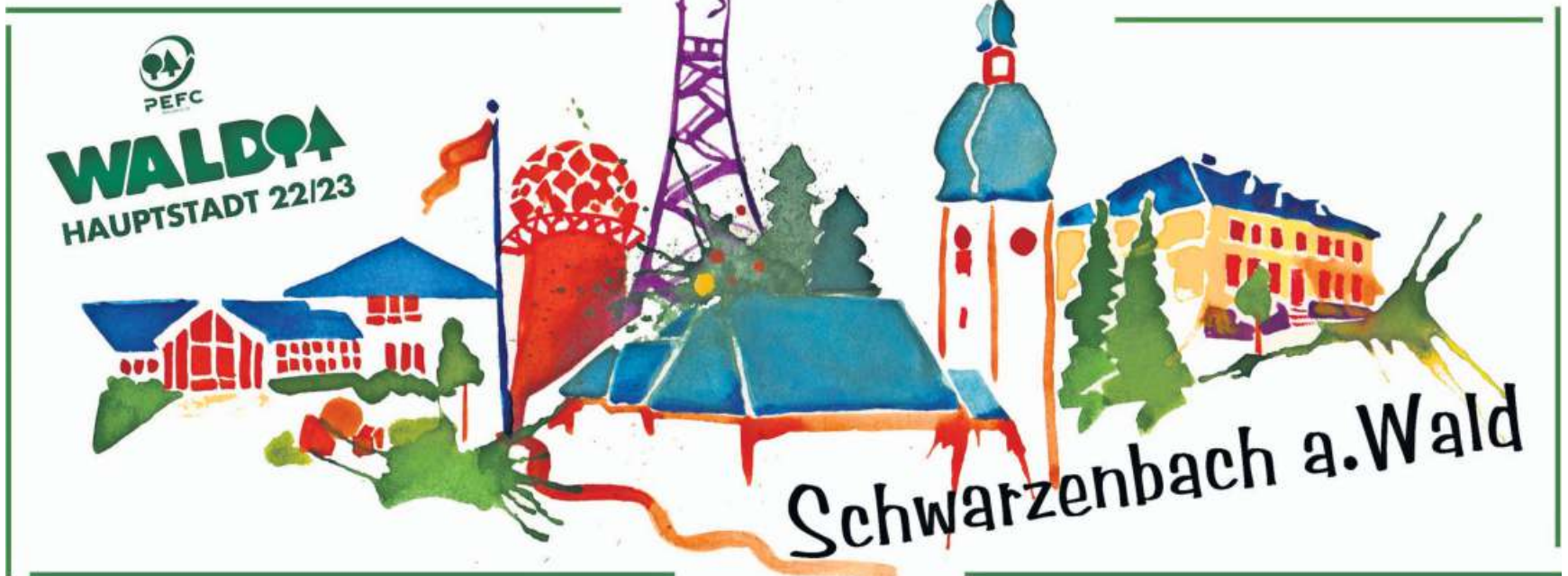
Die Erstkommunion 2024 in der Stadtpfarrkirche „Verklärung Christi“ in Naila findet am 28.09.2024 statt. Das Pfarramt bittet um formlose Anmeldung der Erstkommunionkinder per Mail: verklaerung.christi.naila@gmail.com oder 09282/98390. Weitere Infos werden zugeschickt.

Katechismusvortrag in der katholischen Pfarrkirche „Verklärung Christi“

Dekan Andreas Seliger lädt um **Sonntag den 28.04.** um 11.30 zu einem Katechismusvortrag für Eltern mit ihren Kindern in die Pfarrkirche ein. Sein Thema: „Es gibt einen Gott- Woher kommt die Welt und alles, was es auf ihr zu entdecken gibt?“. Herzliche Einladung!

Veranstaltungen in der Stadt Naila

20.04.	14.00 Uhr	Obst- und Gartenbauverein Culmitz	Jahreshauptversammlung	Gasthof „Zur Mühle“, Culmitz
22.04.	18.00 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Stadt Naila	Atemschutzausbildung Übungsanlage Münchberg	Verantw.: Jens und Kathrin Wagenlechner
23.04.	18.30 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Stadt Naila	Wasserentnahme aus offenen Gewässer; Jugendgruppe	Verantwortlich: Gruppenführer
25.04.	19.00 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Stadt Naila	Modulare Truppmannausbildung in Naila	Verantw.: Gruppenführer und Maschinisten
26.04.	18.00 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Stadt Naila	Vorbereitung Hallenfest	Verantw.: Kommandanten und Vorsitzende
27.04.		Freiwillige Feuerwehr Stadt Naila	Landkreis Hof Sicherheitstag	Verantw.: Dieter Häßler, Matthias Wölfel
27.04.	18.00 Uhr	Verein für Aquarien-, Terrarien- und volkstümliche Naturkunde Naila e. V.	Familienabend	Gaststätte Froschgrün
29.04.	17.00 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Stadt Naila	Aufstellen Maibaum in Naila Zentralparkplatz	Verantw.: Vorsitzende, Kommandanten
30.04.	14.30 Uhr	PRÖD Naila	Monatsnachmittag mit Referentin Tanja Burjakow zum Thema Waldfriedhof	Gaststätte Froschgrün
03.05.	19.00 Uhr	Reservistenkameradschaft Naila	RK-Treff	RK-Keller, Zivil
05.05.	14.30 Uhr	VdK Naila	Muttertagsfeier	Gaststätte Froschgrün
10.05.	18.00 Uhr	Verein für Aquarien-, Terrarien- und volkstümliche Naturkunde Naila e. V.	Monatsabend mit Stammtisch Fauna und Flora	Gaststätte Froschgrün
11.05.	08.30 Uhr	Reservistenkameradschaft Naila	AGSHP	FA gem. Ausschr., Pfreimd
12.05.	08.00 Uhr	Reservistenkameradschaft Naila	Stadtfest „Nailaer Frühling“	FA (UTE) Zivil
14.05.	17.00 Uhr	VdK Naila	Stammtisch	GleisEINS
18.05.	12.30 Uhr	PRÖD Naila	Halbtagesausflug zum Gartenfest auf Schloß Eyrichshof bei Ebern	Abfahrt 12.30 Uhr ab Bahnhof Naila
21.05.	18.00 Uhr	Modellbauverein Naila – Parkeisenbahn Froschgrün e. V.	Monatsabend für Gäste und Freunde des Modellbau und der Parkeisenbahn	Gaststätte Froschgrün
Samstags	ab 10.00Uhr	Tennismgemeinschaft Culmitz	Arbeitseinsatz/Platzbau	Weitere Termine nach Absprache
Mittwochs	ab 17.00 Uhr	Tennismgemeinschaft Culmitz	Arbeitseinsatz/Platzbau	Weitere Termine nach Absprache



BÜRGERVERSAMMLUNG

Donnerstag, 25. April, 19 Uhr



Sportheim in Schwarzenstein

Bauausschusssitzung vom 11.04.2024

- **Nutzungsänderung eines Ladengeschäftes im westlichen Teil des Erdgeschosses zu Wohnzwecken auf FlNr. 233 Gmkg. Schwarzenbach a. Wald**
Die Bauherrin beantragt die Nutzungsänderung eines Ladengeschäftes zu Wohnzwecken am Marktplatz. Dies ist im Mischgebiet zulässig, an den Schaufenstern weist der Bauantrag keine Änderung auf. Der Bauausschuss hat seine Zustimmung erteilt, etwaige Brandschutzbelange werden vom Landratsamt als Baugenehmigungsbehörde geprüft.
- **Errichten eines Carports auf FlNr. 54/2 Gmkg. Straßdorf**
Die Bauherrin plant die Errichtung eines Carports in der Nailaer Straße in Straßdorf. Es handelt sich bauplanungsrechtlich um Innenbereich, Bebauungsplan ist nicht gegeben. Aufgrund der Größe und der bereits vorhandenen Nebengebäude wären Abstandsflächen zu beachten. Aufgrund der Nachbarnzustimmung kann das Landratsamt eine Abweichung von den Abstandsflächen genehmigen. Der Bauausschuss hat dem Bauvorhaben das gemeindliche Einvernehmen erteilt.
- **Ersatzneubau eines Büromodules für den Wertstoffhof Schwarzenbach a. Wald im Genehmigungsverfahren auf FlNr. 445 Gmkg. Schwarzenbach a. Wald**
Der Abfallzweckverband Stadt und Landkreis Hof plant die Errichtung eines Büromodules für den Wertstoffhof im Gewerbegebiet Altes Gericht. Das Büromodul mit den Maßen 6 x 2,4 Meter hat eine maximale Höhe von 3,6 Meter. Das auskragende Dach misst 8,9 x 5 Meter. Der Bauausschuss hat festgestellt, dass das Vorhaben alle Festsetzungen des Bebauungsplanes einhält, so dass kein Baugenehmigungsverfahren erforderlich ist und der Bauherr mit der Ausführung beginnen darf.

Stadt Schwarzenbach a. Wald gratuliert ihren Jubilaren:

Frau **Christel Schuchardt**, Itenstraße 32
zum 85. Geburtstag (21.04.)

Frau **Eva Kolbatz**, Döbra, Helmbrechtser Str. 3
zum 85. Geburtstag (25.04.)

Frau und Herrn **Ursula und Alfred Limmer**, Badstraße 17,
zum 60. Hochzeitstag (25.04.)

Aus dem Standesamt

Sterbefall:

Manfred Reuther, Räumlas 33, am 12.04.2024 im Alter von 85 Jahren.

Sie haben ein Haus verkauft oder gekauft?

Bitte teilen Sie uns die Angaben zum Neueigentümer, den **Zählerstand der Wasseruhr** und das **Datum der Hausübergabe** mit. Am einfachsten senden Sie uns eine Kopie des Übergabeprotokolls, denn hier sind in der Regel alle notwendigen Angaben notiert. Erst mit diesen Daten kann die Stadt Schwarzenbach a. Wald die Wasser- und Abwassergebühren auf den Neueigentümer umschreiben. Wir erhalten diese Angaben nicht automatisch.

Bei einem unterjährigen Verkauf erfolgt die Umschreibung der Grundsteuer erst zum 01.01. des Folgejahres.

Bitte informieren Sie uns auch, wenn Sie ein Haus innerhalb der Familie übertragen. Die Angaben zum Eigentümerwechsel senden Sie bitte an info@schwarzenbach-wald.de, persönlich im Rathaus Zimmer E13 oder telefonisch unter 09289 5027.



STADT SCHWARZENBACH A. WALD



Jugendtreff
Schwarzenbach a. Wald
am Alten Rathausplatz 2



Erst-Öffnungstag 24. April

Öffnungszeiten
Mittwoch 15-20 Uhr, Freitag 15-21 Uhr

Offener Treff von 10-27 Jahren
Kinder unter 12 Jahre bis 19 Uhr

Für Kinder unter 10 Jahren gibt es einzelne Aktionen, die gesondert bekannt gegeben werden.







Bürgerinformationsveranstaltung zum Thema PV-Anlage zwischen Döbra und Marlesreuth

Circa 250 Interessierte sind aufgrund der öffentlichen Einladung in die neue Turnhalle gekommen. Bürgermeister Reiner Feulner und Markus Suttner von der Bürgerenergiegenossenschaft Pro Region informierten über die Energiewende und die Bedeutung von Photovoltaik-Anlage sowie über das angedachte Projekt konkret.

Bürgermeister Reiner Feulner verwies darauf, dass der Bedarf an Strom weiter steigt (Wärmepumpen, E-Autos) und gleichzeitig bisherige Kraftwerkskapazitäten abgeschaltet wurden bzw. werden (Atomkraft, Braunkohle und Steinkohle). Der Stadtrat war in der Vergangenheit wegen der Beeinträchtigung des Landschaftsbildes zurückhaltend mit der Genehmigung von Freiflächen-Photovoltaikanlagen. Nach Beginn des Ukraine-Krieges und dem Wegfall der Gaslieferungen aus Russland gab es große Sorgen um die Sicherstellung der Energieversorgung in Deutschland, die Preise schnellten in die Höhe. Deshalb wurden nacheinander vier verschiedene, relativ regionale Institutionen, die Erfahrung in der Planung und Umsetzung von PV-Anlagen haben, vom Stadtrat eingeladen um ihr Geschäftsmodell bzw. Vorgehensweise vorzustellen.

Der Stadtrat hat sich als Partner für die Umsetzung wegen der Mitbestimmung und finanzieller Beteiligung der Menschen vor Ort für die Bürgerenergiegenossenschaft entschieden.

Hinsichtlich einem geeigneten Standort haben alle vier potenziellen PV-Unternehmen ein sog. Flächen-Screening für das Stadtgebiet Schwarzenbach a.Wald durchgeführt. Dabei wurde nach der Beachtung der Kriterien: nicht unmittelbar an der Wohnbebauung/nicht im Landschaftsschutzgebiet/nicht im Wasserschutzgebiet/relative Nähe zu einem geeigneten Einspeisepunkt (voraussichtlich Umspannwerk Naila) die Fläche zwischen Döbra und Marlesreuth von allen als sehr gut geeignet festgestellt. Es gäbe auch noch weitere Flächen. Es gibt einen einstimmigen Stadtratsbeschluss das Thema Frei-



flächen-PV mit der Bürgerenergiegenossenschaft, zunächst im Bereich Döbra/Marlesreuth anzugehen und die Verwaltung wurde entsprechend beauftragt. Alle Projektentwickler haben dazu geraten im ersten Schritt die Grundstückseigentümer zu beteiligen und ihre Verpachtungsbereitschaft zu klären, denn ohne Zustimmung der Grundstückseigentümer nutzt auch ein rechtskräftiger vorhabenbezogener Bebauungsplan nichts.

Die 38 Eigentümer der Flächenkulisse wurden Ende November 2023 zu einer Information in das Philipp-Wolfrum-Haus eingeladen und bis Ende Januar 2024 um Rückmeldung hinsichtlich ihres Interesse gebeten. Der Hinweis auf vertraulichen Umgang mit dieser Information wurde nicht beachtet, sodass ein im Außenbereich wohnender Anwohner sich kurz vor Weihnachten beim Bürgermeister Informationen erbeten hat, die er auch erhielt. Trotz Hinweis, dass es noch keine Planung gibt und die Öffentlichkeit noch beteiligt wird, fand dann am 25.01.2024 eine unsachliche Veranstaltung der gebildeten Bürgerinitiative (BI) statt. Feulner und Suttner waren zwar nicht eingeladen, stellten sich dennoch der Versammlung. Nachdem die Rückmeldungen der Eigentümer vorlagen, rd. 50 % äußerten ihr Interesse, wurde eine tatsächliche mögliche Flächenkulisse ermittelt und die BI zu einem Gespräch am 18.3. in das Rathaus eingeladen. Dabei wurde von Seiten der BI keinerlei Kompromissbereitschaft gezeigt.

Bürgermeister Feulner verwies nochmals auf die Dring-

lichkeit so viel und so schnell wie möglich erneuerbare Energie zu schaffen um auch die Wirtschaft mit günstigem und grünem Strom zu versorgen und dadurch Arbeitsplätze zu sichern. Die Wertschöpfung vor Ort mit Pachteinahmen für die Grundstückseigentümer, Dividenden für die Genossenschaftsmitglieder und Akzeptanzabgabe für die Gemeinde ist ebenfalls nicht zu vernachlässigen. Leider sind die BI und große Teile der Bevölkerung auf der emotionalen Ebene, da die BI das Projekt vorzeitig im Keim zu ersticken versucht. Eine sachliche Diskussion scheint nicht mehr möglich zu sein – aus diesem Grund werde er dem Stadtrat nicht empfehlen das Projekt weiterzuverfolgen, außer in der heutigen Bürgerversammlung besteht eine andere Meinung.

Markus Suttner ehrenamtlicher Vorstand der Bürgerenergiegenossenschaft stellte die seit 2012 bestehende Genossenschaft und die bisherigen Projekte, die Beteiligungsmöglichkeit mit Anteilen ab 500 € (Dividende i.d.Regel 5 %) sowie die demokratische Mitbestimmungsmöglichkeit vor. Er ging auf den Gesamtenergieverbrauch von Schwarzenbach a.Wald und den aktuell niedrigen Anteil an vor-Ort-Erzeugung ein. Anhand einer Grafik erklärte er den Stromverbrauch im Wochen- und Tagesverlauf in Deutschland. Der Bedarf steigt im Laufe des Tages, hat eine leichte Mittagsdelle und nimmt dann gegen Abend und nachts wieder ab. D.h. die Stromerzeugung aus PV-Anlagen, die ja mit Sonnenlicht funktionieren ist ein sinnvoller und bedeutender Beitrag zur

Sicherstellung der Stromversorgung. Daneben werden natürlich auch noch andere Stromerzeugungsanlage aus erneuerbarer Energie benötigt. In Deutschland lag im Jahr 2023 die Stromerzeugung bei den erneuerbaren Energien bei 260,7 TWh, nicht erneuerbare Energien bei 168,4 TWh, Kernenergie 6,7 TWh und sonstige Importe 8,6 TWh.

Suttner erläuterte nochmals das Flächenscreening, die mögliche Doppelnutzung als Agri-PV (Tierhaltung unter den Modulen) und je nach Flächengröße (bei 20 MWp) Erzeugung bis zu 20 % (Strom und Wärme) des Energiebedarfs im Stadtgebiet. Er zeige aufgrund der Rückmeldungen der Eigentümer, einen weiteren Schutzstreifen zur Bebauung, Ausnahme der Biotope und einen Schutzstreifen zur Straße die Flächenkulisse, mit der in die Planung gegangen werden könnte. Außerdem zeigte er Fotos der PV-Anlage der Bürgerenergiegenossenschaft bei Hohenberg.

Anschließend hatten die Bürger die Möglichkeit für Wortmeldungen.

Peter Schmitt, Vorsitzender



des Männergesangsvereins Döbra und Chorleiter vom Kirchenchor vertrat auch den Frankenwaldverein. „Wir alle lieben unsere Heimat, damit es so bleibt, lassen Sie von dem Projekt PV Anlage los“ appellierte Schmitt an den Bürgermeister und verwies auf das Lied „Kein schöner Land“. Die Landwirte sorgen sich um ihre Existenz, für ein Nein spricht sich auch der Kirchenvorstand aus. Weil bei uns kein Solarpark steht – deshalb kommen die Urlauber und Wanderer. Nehmen Sie unser Anliegen ernst! **Dieter Frank** sieht das Land-



schaftsbild am Döbraberg einmalig und unersetzbar. „Ist es richtig im Herzen des Frankenwaldes eine PV-Anlage zu errichten? Müssen wir alles aus finanziellen Gründen betrachten? Als ehemaliger Hauptvorsitzender des Frankenwaldvereins will er die Zertifizierung Qualitätsregion Wanderbares Deutschland erhalten. Soll die Arbeit der ehrenamtlichen Helfer umsonst gewesen sein? Franks Appell ging an den Stadtrat, wenn das Projekt auf den Weg gebracht sei, dann ist es nicht mehr zu stoppen.

Rainer Dick von der Bürgerinitiative übergab mit Günter Walle die 1.308 gesammelten Unterschriften an Feulner und Suttner. Er sei froh, dass sich alles zum Guten gewendet hat und dankte dem Bürgermeister, dass er Wort gehalten habe, die PV-Anlage nicht gegen den Willen der Bürger durchzusetzen. Die BI sei nicht gegen erneuerbare Energien, aber nicht an diesem Standort, dort soll die Natur geschützt werden.



Bürgerinformationsveranstaltung zum Thema PV-Anlage zwischen Döbra und Marlesreuth

Am Ende der Versammlung ver-
wies Bürgermeister Reiner Feul-
ner auf seine bereits am Anfang
getätigte Aussage. „Nachdem so
viele Menschen gegen das Pro-
jekt sind, macht es keinen Sinn,
an dem Projekt festzuhalten. Ich
werde es dem Stadtrat deshalb
nicht zur Abstimmung vorlegen,
es sei denn, aus dem Gremium
selbst kommt ein entsprechen-
der Antrag.“
Er sehe es als seine Aufgabe

zukunftsweisende, gegebenen-
falls auch unpopuläre Themen
anzugehen. Aber er respektiere
und akzeptiere selbstverständ-
lich die Meinung großer Teile
der Bevölkerung in diesem Fall.
„Wir haben genügend andere
wichtige Dinge in der Stadt, die
wir aktuell bearbeiten.“ Beim
enorm wichtigen Thema Ener-
gie selbst vermisste er einen
Masterplan übergeordneter
Stellen.



Markus Suttner, Bürgermeister Reiner Feulner, Günter Walle, Rainer Dick

23. April, 19 Uhr Elsass – im Osten Frankreichs



Weltkulturerbe darf sich die Altstadt von Straßburg seit 1988 nennen. Hier ist auch der Sitz des Europäischen Parlaments. Albert Schweizer ist in Kaysersberg geboren, die Col de la Schlucht ist berühmt durch die Tour de France und überwältigende Ausblicke zeigt die Bergwelt der Vogesen. Kommen Sie mit auf eine sehenswerte Rundreise. Mediavortrag am Dienstag, 23. April 2024 von 19-20.30 Uhr im Philipp-Wolfrum-Haus, Marktplatz 17, in Schwarzenbach a.Wald. Referent: Fred Jansch; Gebühr 3 €

Förderverein Volksschule Schwarzenbach a.Wald
Mitgliederversammlung mit Neuwahlen
in der Grundschule am 22. April, 19.30 Uhr

101. Geburtstag gefeiert



Meta Pfaffenberger ist 101 Jahre alt geworden. Die Jubilarin stammt aus Walberngrün und wird seit sechs Jahren im Bawos-Seniorenheim in Schwarzenbach a.Wald gut betreut. Von ihren Töchtern bekommt sie abwechselnd jede Woche Besuch und auch die Enkelkinder und Urenkel kommen immer gerne mal vorbei. Bis vor kurzem hat Meta noch fleißig gehäkelt. Die Besucher beim 100. Geburtstag bekamen von ihr ein Deckchen geschenkt. Auf jeden Fall sieht sie noch gut aus und ist zufrieden. Zum Ehrentag hat sie auch mit den ehemaligen Nachbarn telefoniert, die alle gratulierten. Zweiter Bürgermeister Matthias Wenzel und stellvertretender Landrat Frank Stumpf gehörten mit einem Präsent ebenfalls zu den Gratulanten. Das Bild zeigt die Geburtstagsfeier der Jubilarin mit den Töchtern Sigrid und Helga, Enkelin Maria, den Urenkeln Leo, Lara und Luca, Schwiegersohn Hartmut sowie einem Vertreter der Sparkasse, zweitem Bürgermeister Matthias Wenzel und stellvertretender Landrat Frank Stumpf.

8.-10. Juni

Heimat- und Wiesenfest

Samstag: Feuerwehr zum Anpacken - Midnight Ladies

Sonntag: Zeltgottesdienst - PINACOLADA

15.+16. Juni

Bayerische Waldarbeitsmeisterschaft

Samstag: Bogeymen



Jagdgenossenschaft Schwarzenbach a.Wald

Genossenschaftsversammlung am
Montag, 29. April 2024 um 18.30 Uhr
im SSV-Sportheim, Schützenstr. 30

26. April, 17 Uhr Besichtigung Großkaliberschützenverein



Schwarzenbach a.Wald - Seit 1996 gibt es die Schießanlage des GKSS (Großkaliberschützenverein) in der Nordstraße. An drei verschiedenen Ständen (25m, 50m und 100 m) können zahlreiche Bahnen genutzt werden. Was bedeuten Flinten- und Schwarzpulverschießen? Wozu dient der Kugelfang? Hier werden alle Fragen beantwortet.

VHS-Besichtigung am **Freitag, 26. April 2024** von 17-18.30 Uhr durch Daniel Suttner und sein Team vom GKSS, Gebühr 3 €; Treffpunkt: Nordstraße 19 in Schwarzenbach a.Wald (Gewerbegebiet bei Firma Knoll). Anmeldung unter Tel. 09289-5043 oder vhs@schwarzenbach-wald.de

Wanderung zum Wildgehege Presseck

Der Frankenwaldverein der Ortsgruppe Döbra lädt zur nächsten Wanderung herzlich ein. Treffpunkt ist am **Sonntag, 21.04.** um 13.30 Uhr am Raiffeisenplatz in Döbra. Dieses Mal geht die Runde von Presseck Wildgehege Schneebesen Knock. Laut Wettervorhersage soll das Wetter schön sein. Bei Regenwetter fällt die Wanderung aus. Einkehr im Pressecker Hof ist geplant. Auch Nichtmitglieder sind wie immer gerne willkommen.



Wie wird man Kickerprofi in der OGTS?

Aus dem Gruppenraum der 4. Klasse in der Offenen Ganztagschule (OGTS) an der Grundschule Schwarzenbach, deren Träger die VHS Hofer Land ist, hörte man nur noch ein Geräusch - den Klang des Tischkickers. Auf dem Monatsplan Februar und März stand, schon lange ersehnt, unser großes Kickerturnier.

Jeder war mit Feuereifer dabei! Nach tollen Spielen in der Vorrunde und einem grandiosen Match um Platz 3 spielten unsere beiden Besten im großen Finale. Der Ball flog blitzschnell über den Kickertisch und schlug mit voller Wucht in die Tore ein. Nach einem sehr spannenden Spiel, holte sich Ata mit 4:3 in den Sätzen den 1. Platz! Herzli-

chen Glückwunsch. Bei der späteren Siegerehrung bekam jeder Mitspieler eine Urkunde. Die Erst- Zweit - und Drittplatzierten Ata Kacmaz, Tymofii Andriianov und Nico Lang konnten noch einen kleinen Pokal überglücklich in Empfang nehmen. Alle waren sich einig, dass war ein tolles Projekt und wird definitiv wiederholt.



Sommer-Öffnungszeiten im Hallenbad Schwarzenbach a.Wald

Dienstag: 15.00-20.00 Uhr
Mittwoch: 15.00-21.00 Uhr
Donnerstag: 15.00-21.00 Uhr
Warmbadetag Freitag: 15.00-21.00 Uhr
Samstag: 13.00-18.00 Uhr
Sonntag: 8.00-12.00 Uhr



Veranstaltungen in Schwarzenbach a.Wald

19.04.	19.00 Uhr	Geflügelzuchtverein Schwarzenbach a.Wald und Umgebung	Monatsversammlung	Gaststätte Waldlust
27.04.	17.00 Uhr	Landkreismusikschule Hof	Frühlingskonzert der Saxophon-, Klarinetten- und Klavierklasse von Birgit Vogel	Philipp-Wolfrum-Haus
04.05.	14.30 Uhr	VdK Schwarzenbach a.Wald	Muttertagsfeier; Anmeldungen bis 22.04.2024 bei Eleonore Hader, Tel.: 09289 / 96188 (abends)	Gaststätte Frankenwald in Göhren
11.05.	06.15 Uhr	Zimmerstutzengesellschaft Tell e.V.	Tagesfahrt nach Berlin – Ausweis nicht vergessen	Abfahrt: 6:15 Uhr am Tell Heim
Jeden Dienstag	18.30 Uhr und 19.30 Uhr	SpVgg Döbra	Rückenfit (mitmachen jederzeit möglich)	Turnhalle
Jeden Mittwoch	16.00 Uhr bis 17.00 Uhr		Reha-Sport – im Fokus steht Beckenboden-Gymnastik mit dem Pezziball; Anmeldung bitte unter www.rehasport-wegner.de	Turnhalle
Jeden Samstag	ab 15.30 Uhr	SSV Schwarzenbach a.Wald	SKY Bundesliga Konferenz	Sportheim



Seit 60 Jahren ein Paar



Monika und Hans-Jürgen Erfurth haben ihre Diamantene Hochzeit gefeiert. Das Jubelpaar stammt aus Berlin und wohnt seit 20 Jahren in Schwarzenstein. Das Haus am Schlossberg haben sie schon 40 Jahre und her gependelt. Getraut wurden die 77-jährige Ehefrau und ihr 82-jähriger Ehemann in Berlin-Lichterfelde. Der gelernte Versicherungskaufmann lernte seine bessere Hälfte als Bürokauffrau kennen, die dann noch einmal den Beruf als Krankenschwester erlernte und 25 Jahre in der Chirurgie tätig war. Zur Familie gehören drei Kinder, sieben Enkelkinder und vier Urenkel, die auch oft nach Schwarzenstein zu Besuch kommen. Beide sind auch fast 40 Jahre beim Obst- und Gartenbauverein und anderen Vereinen dabei. Bürgermeister Reiner Feulner ließ sich einiges aus dem ereignisreichen Leben der Beiden berichten und wünschte mit einem Präsent noch viele gemeinsame Jahre.

Weitere Lesepaten gesucht!

In der Grundschule ist das Projekt „Lesepaten“ gut angelaufen. Die Lesepaten, egal ob männlich oder weiblich, ob jung oder alt – sie alle wollen ihre Begeisterung für das Lesen an die Schüler weitergeben und sind eine Unterstützung für Kinder, die im Elternhaus wenig Anregungen im literarischen Bereich finden.

Unterrichts für 45 Minuten lesen. Wörter erklären, die nicht verstanden wurden und spielerisch das Leseverständnis verbessern. Dabei sind Geduld und Einfühlungsvermögen wichtig. Wer also Freude am Lesen hat und diese gerne an Kinder weitergeben möchte, kann sich an die Ansprechpartner der Schule Claudia Priemer und Michaela Kemnitzer wenden unter Tel. 09289-1697 oder vsschwarzenbach.wald@gmx.de.



Was tun Lesepaten?

Einmal in der Woche während des Schuljahres außerhalb des



**BÜRGERSTIFTUNG
Schwarzenbach a.Wald**

Konten Bürgerstiftung Schwarzenbach a.Wald:

Raiffeisenbank Hochfranken West eG IBAN: DE57 7706 9870 0002 1008 00 BIC: GENODEF1SZF	Sparkasse Hochfranken IBAN: De71 7805 0000 0222 8443 00 BIC: BYLADEM1HOF
---	--

Altkleidersammlung

Am **20.04.2024** findet wieder eine Altkleidersammlung durch das BRK Schwarzenbach a.Wald statt. Das BRK Schwarzenbach a.Wald wird im Stadtgebiet Altkleidersäcke in die Haushalte verteilen. Sollte bei Ihnen kein Altkleidersack ankommen, einfach andere Säcke verwenden und bitte am Sammeltag bis 12.30 Uhr an die Straße beziehungsweise die bekannten Sammelplätze stellen. Das BRK Schwarzenbach a.Wald dankt für Ihre Unterstützung



Fußball in Schwarzenbach a.Wald

FC Döbraberg

Herren Kreisklasse in Schwarzenbach
19.04.2024 18.15 Uhr: SG1/Döbraberg I-Geroldsdgrün I
Froschbachtal 3



D-Junioren

20.04. 10.00(SG) Uhr: FCR Geroldsdgrün / FC Döbraberg
TSV Köditz

E-Junioren

20.04. 10 Uhr: (SG) SpVgg Oberkotzau 2
(SG) FCR Geroldsdgrün 2 / FC Döbraberg 2

20.04. 12.00 Uhr:

(SG) FCR Geroldsdgrün / FC Döbraberg SpVgg Bayern Hof

G-Junioren

21.04. 9.45 Uhr: SG Döbraberg/Geroldsdgrün – ATS Selbitz

F-Junioren

21.04., 10.45 Uhr: SG-Döbraberg Geroldsdgrün/ – ATS Selbitz

Frauen Kreisklasse in Schwarzenbach

20.04. 13.30 Uhr: FC Döbraberg (SG) BC Leuchau/TSV 08 Kulmbach II

Herren A Klasse:

21.04. 13.00 Uhr: FSV Naila II SG2/Geroldsdgrün II-Döbraberg II

Herren Kreisklasse:

21.04., 15.00 Uhr: FSV Naila SG1/Döbraberg I-Geroldsdgrün

SpVgg Döbra

Samstag, 20.04. 13.30 Uhr:

C-Junioren (SG) gegen ATS Hof/West (SG) in Selbitz

14.45 Uhr: C-Juniorinnen bei 1. FC Michelau

15 Uhr: Frauenmannschaft (SG) bei SpVgg Oberkotzau

17 Uhr: A-Junioren (SG) bei JSG Hofer Land in Oberkotzau

Sonntag, 21.04. 11 Uhr:

B-Junioren (SG) bei JSG Dreiländereck in Rehau

13 Uhr: Herrenmannschaft bei SG Ahornberg 2/Leupoldsdgrün 2 in Leupoldsdgrün

Dienstag, 23.04. 17.45 Uhr:

C-Junioren (SG) gegen FC Wiesla Hof 2 in Selbitz

Donnerstag, 25.4. 19 Uhr:

A-Junioren (SG) gegen ATS Hof/West in Schauenstein

Freitag, 26.04. 17.30 Uhr:

D-Junioren (SG) gegen TSV Köditz in Selbitz



SV Meierhof-Sorg

Fr., 26.04., 19.00 Uhr: Wertshausinga

mit den Helmetzer Kirchberg-Saiten im Sportheim

Sa., 27.04., 15.00 Uhr: Heimspiel in Meierhof:

SV Meierhof-Sorg - SG Ahornberg II/Leupoldsdgrün II





Ansprechpartner/innen und Öffnungszeiten der Verwaltung

Mo.	08.00 – 12.00 Uhr und 13.30 – 18.00 Uhr
Di.	08.00 – 12.00 Uhr
Mi.	08.00 – 12.00 Uhr
Do.	08.00 – 12.00 Uhr und 13.30 – 16.30 Uhr
Fr.	08.00 – 12.00 Uhr

Telefon-Vermittlung: (09288)–7 40, Telefax: (09288)–74 43
E-Mail: rathaus@badsteben.de, **Homepage:** www.markt-badsteben.de
 Erster Bürgermeister Bert Horn ist über das Vorzimmer (74 22) erreichbar.
Unsere Mitarbeiter erreichen Sie wie folgt:
Anschrift: Markt Bad Steben, Hauptstr. 2, 95138 Bad Steben (**Rathaus**)

Geschäftsleitung, Marktgemeinderat

Christina Grünert Zi. 9 geschaeftsleitung@badsteben.de Tel. 74 21

Informations- und Kommunikationstechnik

Luca Fischer Zi. 7 luca.fischer@badsteben.de Tel. 74 28

Vorzimmer Bürgermeister/Amtsblatt „Wir im Frankenwald“

Ira Rodler Zi. 8 ira.rodler@badsteben.de Tel. 74 22

Sozialamt

Silke Singer Zi. 1b silke.singer@badsteben.de Tel. 74 38

Einwohner-/ Gewerbe-/ Standesamt, Fundsachen

Birgit Gebelein Zi. 1a standesamt@badsteben.de Tel. 74 37

Kämmerei – Allgemeine Finanzen

Fabienne Thüroff Zi. 5 fabienne.thueroff@badsteben.de Tel. 74 44

Kämmerei – Steuerstelle

Birgit Hübner Zi. 2 birgit.huebner@badsteben.de Tel. 74 34

Kasse

Moritz Wunner Zi. 3 moritz.wunner@badsteben.de Tel. 74 31

Lohn-/ Gehaltsbuchhaltung, Besoldung

Sylvia Wiesel Zi. 4 sylvia.wiesel@badsteben.de Tel. 74 30

Anordnungs- und Beitragswesen, Beschaffungen

Julia Popp Zi. 2 julia.popp@badsteben.de Tel. 74 33

Anschrift: Markt Bad Steben, Hauptstr. 4, 95138 Bad Steben (**Haus Cäcilie**)

(Bau-)Ordnungsamt

Helmut Spörl Zi. 3 ordnungsamt@badsteben.de Tel. 74 35

Technisches Bauamt

André Möller Zi. 1 bauverwaltung@badsteben.de Tel. 74 23

Technisches Bauamt, Wasserrecht

Klaus Rehm Zi. 2 klaus.rehm@badsteben.de Tel. 74 39

Bau- und Ordnungsamt – Verwaltung

Ina Tübel Zi. OG ina.tuebel@badsteben.de Tel. 74 41

Bauhof (Am Bahnhof 7, 95138 Bad Steben) Tel. 74 51

Wasserwerk (Wasserwart Michael Diezel) 0151/18039016

Tourist-Information

Badstr. 31 (Wandelhalle)	Mo – Mi.	09.00 – 12.30 Uhr und 13.30 – 16.00 Uhr
Tel. (09288) – 74 70	Do. & Fr.	09.00 – 12.30 Uhr und 13.30 – 17.00 Uhr
Fax (09288) – 74 80	Sa. & So.	09.00 – 12.00 Uhr

Monika Josiger	monika.josiger@bad-steben.de	Tel. 74 73
Petra Schmeißer	petra.schmeisser@bad-steben.de	Tel. 74 72
Vanessa Burger	vanessa.burger@bad-steben.de	Tel. 74 71

SüdWasser 24 Stunden Störungsdienst	09283-8612243
Technischer Kundenservice	09283-8610
Stromversorgung Bayernwerk AG	
Störungsnummer:	0941-28003366
Antennen- Interessengemeinschaft Geroldsgrün e.V. (AIG) für Bobengrün, Horwagen und Gerlas	
Störungsdienst, Kundenservice	09288 - 28 99 9 99
Kundenservice der Fernseh-Antennen-Gemeinschaft Bad Steben e.V. (FAG)	09288 - 91062 Mobil: 0160 909 101 01

Bürgerversammlung in Thierbach

Die Bürgerversammlung für den Ortsteil Thierbach gemäß Art. 18 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern findet am

Montag, 22. April 2024, 19.00 Uhr

im ATSV Sportheim in Thierbach statt.

Alle Bürger sind herzlich zu dieser Versammlung eingeladen! Anträge zur Tagesordnung sind bis spätestens Montag, 22. April 2024, 10.00 Uhr, beim Markt Bad Steben, Bürgermeister, Rathaus, Zimmer 10 einzureichen.

Bert Horn
Erster Bürgermeister

Sitzung des Bau- und Grundstücksausschusses

Am Dienstag, 23.04.2024, um 19:00 Uhr findet im Sitzungssaal des Rathauses Bad Steben eine Sitzung des Bau- und Grundstücksausschusses mit folgender Tagesordnung statt.

Tagesordnung:

- Tel. 74 38 1 Neubau eines Nebengebäudes; Unterstand für land- und forstwirtschaftliche Geräte auf dem Grundstück Fl.Nr. 192/1 der Gemarkung Thierbach
- Tel. 74 37 2 Neubau einer Ferienhauseanlage mit Nebengebäude und Außensauna auf dem Grundstück Fl.Nr. 410 der Gemarkung Carlsgrün
- Tel. 74 44 3 Nutzungsänderung (Gewerbefläche wird teilweise Wohnfläche) beim Anwesen auf dem Grundstück Fl.Nr. 409 der Gemarkung Carlsgrün
- Tel. 74 34 4 Anbau eines Schuppens für landwirtschaftliche Maschinen und Geräte auf dem Grundstück Fl.Nr. 1 der Gemarkung Carlsgrün
- Tel. 74 31 5 Anbau eines Balkons beim Anwesen Fl.Nr. 801/7, Gemarkung Bad Steben
- 6 Neubau einer Schleppgaube beim Anwesen auf dem Grundstück Fl.Nr. 251 der Gemarkung Bad Steben
- 7 Abwassertrennsystem Carlsgrün - Bürgereingabe vom 4. März 2024
- Tel. 74 33 8 Bekanntgaben und Anfragen
- 9 Sitzungsniederschrift vom 05.02.2024, öffentlicher Teil

Mit freundlichen Grüßen
Bert Horn
Erster Bürgermeister

Aus dem Fundamt

Im Fundamt des Marktes Bad Steben wurden

- Tel. 74 51 -1 Hörgerät
- 0151/18039016 -1 Autoschlüssel
- 1 Schlüssel (Fundort: Kreuzung Christusgrün/Dürrnberg)

abgegeben.

Die Fundgegenstände können vom rechtmäßigen Eigentümer im Rathaus, Fundamt, Zimmer 01 während der allgemeinen Öffnungszeiten abgeholt werden.
Telefonische Rückfragen unter 09288-7442.

Büro für Nachbarschaftshilfe

Wir sind persönlich für Sie erreichbar im Büro der Nachbarschaftshilfe (2. Stock) im Rathaus Bad Steben

Dienstag von 9.30 Uhr – 11.30 Uhr
oder bei Bedarf Telefon 09288/ 7427
 nachbarschaftshilfe@badsteben.de
 www.markt-badsteben.de

Außerhalb dieser Zeiten (nicht an Feiertagen) erreichen Sie uns

von Montag bis Freitag jeweils in der Zeit von 9.00 bis 18.00 Uhr unter der o.g. Rufnummer.

Die Besetzung des Telefons hängt von der Verfügbarkeit der Ehrenamtlichen ab.



Spende von Urlauberehepaar für den Markt Bad Steben Bergahorn füllt die Baumücke



Im Bild (links) Bauamtsleiter André Möller, stellvertretender Vorarbeiter Alexander Röstel, das Ehepaar Claudia Franke und Bernd Dittrich und Bürgermeister Bert Horn.

Im Jahr 2012 war Bernd Dittrich aus Wulften zur Reha in Bad Steben. Er erinnert sich an den damals harten Winter mit minus 20 Grad und viel Schnee. „Seitdem bin ich immer wieder Urlaubsgast in der Marktgemeinde, die ersten Jahre in einer Ferienwohnung und seit einiger Zeit mit dem Wohnmobil auf dem Stellplatz an der Therme“, erzählt Bernd Dittrich, der mit seiner Ehefrau Claudia Franke mindestens einmal im Jahr Urlaub in Bad Steben macht. Beim Gespräch wird schnell klar, dass sich das Ehepaar wohl fühlt in Bad Steben und nicht nur das. „Wir verbinden mit Bad Steben und Umgebung nur positive Erlebnisse mit vielen netten Leuten.“ Sie schwärmen von der Adelskammer, dem ältesten Wirtshaus im Frankenwald. „Einmal mindestens wird während unseres Urlaubs eingekehrt“, lachen sie und erzählen auch schmunzelnd von „Karsen, dem Knecht“ und der Bedie-

nung Gudrun Spörl. Bernd Dittrich erzählt von der Thai-Massage. „Die habe ich damals bei meiner Kur erstmals getestet und für gut befunden“, lacht er und berichtet auch von vielen Wanderungen rund um Bad Steben, auch von der alten Langenbacher Straße, Wanderweg nach Carlsgrün und somit auch zur Adelskammer. „Wir sind viel unterwegs. Und wir lieben Bäume“, erzählt das Ehepaar. Somit kommt die Baumspende nicht von ungefähr. Ein Bergahorn, von den Bauhofmitarbeitern der Marktgemeinde aus der Oberlandbaumschule Harra im benachbarten Thüringen besorgt und gepflanzt, füllt nun eine Baumücke an der alten Langenbacher Straße. Bürgermeister Bert Horn erzählt, dass bereits in den 1950er Jahren die jetzige Ortsverbindungsstraße gebaut worden sei und die so genannte „alte Langenbacher Straße“ nur noch Wanderweg genutzt werde. Bürgermeister

Horn dankt den treuen Gästen für das Engagement. „Das ist richtig toll und keineswegs alltäglich“, betont er. Doch Dittrich winkt lachend ab und meint, dass sie es gern getan haben, da sie sich immer wieder wohl fühlen und gerne in Bad Steben verweilen. Der Standort des Baumes am Wanderweg von Bad Steben nach Carlsgrün war ein Wunsch der Gäste. Im weiteren Gespräch erzählt das Ehepaar auch vom Kennen und Schätzen des kleinen Brauhaus Budenschuster und wissen auch von der Verwandtschaft zwischen Brauerei und Gasthaus Adelskammer. „Das Bier schmeckt super“, merkt Dittrich schmunzelnd an. Die Baumpflege, vor allem das Gießen, übernehmen die Bauhofmitarbeiter. Alexander Röstel erklärt, dass ein Drainagering zur nachhaltigen Bewässerung um den Baum gelegt worden sei. Seltene Geste von Bad Stebener Gästen – eine Baumspende.

Jagdgenossenschaft Bad Steben

Jahreshauptversammlung für das Jagdjahr 2023/2024
Am **Freitag, dem 19.04.2024**, ab 19.00 Uhr, im Hotel Promenade in Bad Steben. Die Tagesordnung wird zeitgerecht im Schaukasten des Rathauses der Marktgemeinde Bad Steben ausgehängt. Es sind nur Berechtigte zugelassen. Die Versammlung ist nicht öffentlich!
Helmut Drechsel, Jagdvorsteher

Busausflug beim TSV Carlsgrün zum Glasperadies Joska



Es war keine Eintagsfliege, denn auch heuer lädt der TSV Carlsgrün-Frankenwald am **Samstag, den 10. August** zu einem Busausflug ein. „Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen“, betont Vorsitzender Tobias Metzner und erklärt, dass der Ausflug in den Bayerischen Wald nach Bodenmais zum Glasstraßenfest im Glasbläserparadies Joska führt. Über Bad Kötzting und Drachselried wird durch den Bayerischen Wald zum Glasperadies Joska gefahren. Hier erwartet die Frankenwälder das Glasstraßenfest. Die Kristallgärten laden zum Schauen und Staunen von wunderschönen Glasobjekte ein und den Glasbläsern kann man über die Schulter schauen. Zur Unterhaltung gibt's bayerisch-böhmische Livemusik und Biergartenschmankerl frisch vom Grill, natürlich auch Getränke. Der Preis pro Person beträgt 55 Euro. **Anmeldung bis zum 30. April** beim Vorsitzenden und Organisator Tobias Metzner, Telefon 09288/7615.

VdK Omnibusausflug in den Geschichtspark Bärnau - Tachov

Der VdK-Ortsverband Bad Steben macht seinen Ausflug dieses Jahr nach Bärnau in der Oberpfalz. Abfahrt am **25. Mai** um 08 Uhr Bahnhof Bad Steben, 08.05 Uhr Lichtenberg Bad Stebener Str., mit dem Omnibusunternehmen Vogel. Es ist keine Abendeinkehr geplant. Rückkehr 19.00/19.30 Uhr in Bad Steben. Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen. Der Fahrpreis mit Eintritte und beträgt voraussichtlich 25 Euro. Führungen müssen noch Nachgefragt werden, wenn möglich. Die Fahrt organisiert wieder Herbert Schiml. Anmeldungen und Bezahlung bei Rosita Schulze, Lichtenberger Str. 4 a, Tel. 09288 /3319525.

Jagdgenossenschaft Bad Steben: Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Bad Steben für das Jagdjahr 2023/2024 findet am **Freitag, dem 19. April**, ab 19.00 Uhr, im Hotel Promenade in Bad Steben statt. Die Tagesordnung wird zeitgerecht im Schaukasten des Rathauses der Marktgemeinde Bad Steben ausgehängt. Es sind nur Berechtigte zugelassen. Die Versammlung ist nicht öffentlich!
Helmut Drechsel, Jagdvorsteher

Veranstaltungen in Bad Steben

29.04.	16.30 Uhr	ATSV Thierbach/Marxgrün	Maibaumaufstellen	Sportheim ATSV
19./20.05.		ATSV Thierbach/Marxgrün	Pfingstgrillen	Eingang Froschbachtal
14./15.06.		Freiwillige Feuerwehr Thierbach	Gartenfest	Feuerwehrgerätehaus Thierbach
21.06.	18.00 Uhr	Frankenwaldverein Thierbach	Sonnwendfeier	Feuerwehrgerätehaus Thierbach
05.-07.07.		ATSV Thierbach/Marxgrün	Sportwochenende	Sportheim ATSV
19./20.07.		ATS Bobengrün	Gartenfest	Sportheim ATS Bobengrün
31.08.	14.00 Uhr	Frankenwaldverein Thierbach	Kinderfest	Kinderspielplatz beim Feuerwehrgerätehaus



Wege miteinander: Wandelbar, erfolgreich, gestärkt, erleben

vhs Volkshochschule Hohenland



Sind Sie aktiv und 60plus? Sie wollen Gesellschaft? Sie wollen Spaß? Sie wollen etwas unternehmen, andere Menschen kennenlernen? Die VHS und die Nachbarschaftshilfe Bad Steben laden ein zum Smartphone-Stammtisch am **22. April 2024 um 15 Uhr** im Sportheim des TSV, Schlesierweg 5, Bad Steben. Beim Stammtisch plaudern die Teilnehmer über alles was Smartphone, Tablet und Co. an Herausforderungen bieten! Es wird ein informativen und geselligen Nachmittag. Anmeldungen bitte über die Nachbarschaftshilfe: Tel. 09288 / 7427.

Maibaum aufstellen beim ATSV Thierbach

Auch in diesem Jahr wird der ATSV den Maibaum am **29. April** ab circa 16.30 Uhr wieder aufstellen.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Hiermit ergeht herzliche Einladung.

Wandern in den Frühling

Am **Sonntag, den 21. April** lädt der Frankenwaldverein – Ortsgruppe Bad Steben – zur Frühjahrswanderung ein. Wir treffen uns um 11.00 Uhr am Bahnhof und bilden Fahrgemeinschaften zum Wanderparkplatz bei Grubenberg. Von dort laufen wir los durch den Wald – vorbei am Großvater – und wieder zurück (ca. 13 km). Marschverpflegung wird empfohlen, festes Schuhwerk und geeignete Wanderkleidung ebenfalls. Nichtmitglieder sind uns herzlich willkommen.



Maibaumaufstellen in Obersteben

Am **Sonntag, den 28. April** laden wir recht herzlich ab 14 Uhr zum Maibaumaufstellen ein. Fürs leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Kärg mal annersch

Etwas ganz Alltägliches steht im Mittelpunkt dieses besonderen Gottesdienstes am **Sonntag, 28. April**, um 9.45 Uhr in der St. Pauluskirche Bobengrün, der mit Anspiel, Liedern vom Projektchor und einer wichtigen Botschaft ausgestellt wird.

Frankenwaldverein Christusgrün/Dürrnberg

Halbtagesausflug in die Oberpfalz



Das Wetter hätte nicht besser sein können, als sich am Samstag, den 13. April am späten Vormittag 31 Mitglieder und Freunde der FWV-OG Christusgrün/Dürrnberg an der Straußenfarm in Mitterhof trafen. Begrüßt wurden sie von Matthias Frank. 2014 hat die Familie Frank den Mitterhof übernommen und renoviert seitdem Stück für Stück das in die Jahre gekommenen Gebäude. Es wurde über Jahrhunderte als Bauernhof zur Eigenversorgung (Grangienhof) für das Kloster Waldsassen genutzt und ist heute der wohl bekannteste landwirtschaftliche Betrieb im Stiftland im Landkreis Tirschenreuth.

Was als Selbstversorgervorhaben begann, so erzählte Matthias Frank, hat sich für ihn und seine Frau schnell zum Vollerwerbsbetrieb entwickelt. Damals ein Leerstand, Birken wuchsen auf dem Dach, die Gebäude verfielen. Die beiden begannen damit, Strauße zu halten. Denn für Strauße war das flache, arrondierte Gelände wie geschaffen und es musste nichts umgebaut werden. Dann kamen Gäste, um die Strauße zu bewundern. Alle fragten nach Kaffee und Kuchen. Das Hofcafé wurde eröffnet und nach und nach kamen Schafe, Ziegen, Kaninchen und Hühner dazu. Zuletzt kamen die Schweine auf den Hof – eine Attraktion das rotgelockte Mangalitza-Schwein, eine vom Aussterben bedrohte Speckrasse. Für die Zukunft, so Matthias Frank, hofft er auf den Ausbau eines Restaurants. Das

Haupthaus bekommt nach seinem Plan neben dem Café auch ein paar Ferienwohnungen.

Dann ging es zur Hauptattraktion des Hofes, den Straußen. Alle waren sehr beeindruckt von den imposanten Tieren welche bis zu 60 Jahre alt und 2,75 Meter groß werden können. Das maximale Gewicht der Strauße beträgt beim Weibchen 120 Kilogramm und beim Männchen 150 Kilogramm. Sie können laut Matthias Frank aber nicht nur schnell laufen (70km/h), sondern auch bis zu drei Kilometer weit sehen.

Weiter ging es zu den Schweinen und auch die Truthähne sowie die Schafe und die Hühner durften besucht werden. Danach bot sich für alle die Möglichkeit, im Hofladen einzukaufen. In der Zwischenzeit bereitete Matthias Frank leckere Bratwurstsemmeln zu, welche im Garten bei strahlendem Sonnenschein verzehrt wurden. Dann konnten noch ausgiebig die verschiedenen Kuchen probiert werden und so gestärkt fuhr die Gruppe weiter ins nahe gelegene Kloster Waldsassen.

Dort bekamen sie eine Führung in der Stiftsbibliothek. Leider waren aufgrund von Sanierungsarbeiten alle Bücher aus der Bibliothek entfernt wurden. Beeindruckend waren dennoch die geschnitzten, lebensgroßen Holzfiguren von Karl Stilp. Sie stellen den menschlichen Hochmut dar und tragen die Galerie, die den Saal umläuft. Erklärt wurden auch die stattlichen Deckengemälde mit The-



men ganz im Zeichen zisterziensischer Spiritualität. Im Schatten der schönen Klosteranlage gelegen, bietet das Gästehaus St., Joseph die Möglichkeit einer gemütlichen Einkehr. Hier fand der Abschluss des Ausfluges statt. Bei Kaffee und Kuchen konnten alle der Nachmittag entspannt ausklingen lassen. Danach bestand noch die Möglichkeit einen Blick in die beeindruckende Basilika zu werfen, bevor alle wieder die Heimreise antraten.



Elisabeth Ströhla feierte ihren 90. Geburtstag

90 rote Rosen zum runden Geburtstag



Im Bild Elisabeth Ströhla mit (von links) zweiten Bürgermeister Wolfgang Gärtner, die Töchter Ulrike, Anne und Gisela sowie Pfarrer Dirk Griesbach sowie Enkel und Urenkel.

90. Geburtstag feierte Elisabeth Ströhla im Kreis ihrer großen Familie mit den drei Töchtern, sieben Enkeln, acht Urenkeln und den dazugehörigen Familien wie auch Freunden und Bekannten im Dorfgemeinschaftshaus Carlsgrün. Zu Hause ist Elisabeth Ströhla in Bad Steben, lebt dort mit Unterstützung in den eigenen vier Wänden und fühlt sich auch richtig wohl. Geboren ist die Altersjubilantin in Carlsgrün und zum 90. Wiegenfest zog es sie wieder dorthin. 90 rote Rosen überreichten die eintreffenden Gäste der Jubilarin, der es sichtlich im großen Familienkreis gefiel. Ein Teil ihres Lebens verbrachte Elisabeth Ströhla in Kleindöbra,

arbeitete dort auf dem Bauernhof mit. Doch zuvor verdiente sie ihren Lohn ab 1946 in der Polstermöbelfabrik, dann als Büglerin und später als „Bauersfrau“. Seit 1989 lebt die Altersjubilantin allein, freut sich über jeden Besuch, ob nun von Kindern, Enkeln oder Urenkeln. Mit wachen Augen verfolgt sie das Spiel der Jüngsten, immer wieder huscht ein Lächeln übers Gesicht. Tochter Anne erzählt von der Herstellung von Zudeldatschen vom Stricken übers Zudeln bis hin zu den Sohlen aus alten Jeanshosen. „Die Wiederverwendung und Weiterverwertung sind ihr ein großes Anliegen“, merkt Tochter Anne an und auch, dass die ganze Familie

nebst Freunden und Bekannten Zudeldatschen erhalten habe. „Die weitesten gingen bis nach Australien“, lacht Anne Browa. „Bei Mutti läuft den ganzen Tag der Radio, denn sie liebt die Unterhaltung und jeden Besuch“, erzählt Tochter Gisela schmunzelnd. Da kommt die große Geburtstagsparty gerade recht. Über den Bildschirm flimmern Familienfotos, Fürbitten werden gesprochen und Lieder erklingen. Strahlend genießt die Altersjubilantin ihre Feier. Die Gratulantschar reißen sich auch zweiter Bürgermeister Wolfgang Gärtner und Pfarrer Dirk Griesbach ein. Mit Gitarrenspiel begleitet letzterer die Lieder.

Konfirmation in Bad Steben

Konfirmation am Sonntag, 26.05.2024, 9.30 Uhr in der Lutherkirche Bad Steben mit Pfr. Dirk Griebach
(Beichte und Abendmahl am Samstag, 25.05.2024 um 15.00 Uhr in der Lutherkirche Bad Steben)

- Benesch Celina, Bad Steben
- Borowski Lea, Carlsgrün
- Eismann Max, Carlsgrün
- Hagen Alina, Bad Steben
- Horn Elias, Obersteben
- Kastner Rebecca, Thierbach
- Langer Nico, Obersteben
- Oelschlegel Paul, Thierbach
- Reitzner Emil, Carlsgrün
- Schnappauf Pascal, Bad Steben
- Spörl Sascha, Bad Steben
- Trede Melissa, Bad Steben
- Tübel Janne, Fichten
- Völkel Leonie, Bad Steben

Maibaumaufstellen in Carlsgrün

Zum diesjährigen Maibaumaufstellen **Dienstag 30. April**, um 16.00 Uhr, am Dorfplatz Carlsgrün ergeht hiermit herzliche Einladung an alle Mitglieder des Stammtisches Maibaum, alle Einheimischen und alle Gäste aus Carlsgrün und Umgebung. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Den musikalischen Rahmen bilden „Die Adelbergbaum“ mit ihren Gesangseinlagen.

Bläserglanz zur Marktmusik

Die 41. Bad Stebener Marktmusik steht ganz im Zeichen der Bläsermusik, denn am **Mittwoch, 1. Mai** um 15.00 Uhr macht das Blechbläserensemble „Brassers & Sisters“ erneut seine Aufwartung im Staatsbad. Auf dem Programm in der Bad Stebener Lutherkirche stehen dabei unter anderem musikalische „Schmankerl zum Thema „Der Mai ist gekommen“, aber auch Bläsermusik aus alter und neuer Zeit. Die Leitung des Ensembles liegt in den Händen von Kirchenmusikdirektor Klaus Wedel aus Helmbrechts. Doch nicht nur für gute Bläsermusik ist an diesem Nachmittag gesorgt, auch die Orgel trägt ihren Teil zum „Rundum-Sorglos-Konzertenerlebnis“ bei. Der Bad Stebener Kirchenmusikdirektor Stefan Romankiewicz wird das Programm adäquat ergänzen und bereichern. Herzliche Einladung zu dieser ganz besonderen und sicherlich wunderschönen Marktmusik mit toller Bläser- und Orgelmusik, die einen Besuch der Stemmer Mai-kärwa erst so richtig rund macht! Der Eintritt ist frei!

Frühjahr / Sommerprogramm der VHS Bad Steben

Der vordere Orient - Multimediovortrag

Erlebnisse in Israel, Syrien, Libanon, Jordanien, Irak, Iran und Afghanistan

Der Vortrag schildert die Erlebnisse und Eindrücke in einer von Kriegen, politischen Wirren und Umstürzen heimgesuchten Region, die während fünf Reisen mit dem Auto zwischen 1965 und 2015 auf dem Landweg in den Orient und Mittleren Osten entstanden. Eindrücke vom Leben der Völker unter

härtesten Bedingungen, von ihrer Region, Mentalität und ihrem Stolz. Gebühr 3,00 € - ermäßigte Gebühr 1,50 €

Do. 25.04.2024, 15.00 - 16.30 Uhr
Dozent: Joachim Leithoff
Seniorenwohnpark, Ebene 6,
Dr.-Gebhardt-Steuer-Straße 22 - 32
Bad Steben

Mental-Wandern (BrainWalking)

Mental-Wandern ist ein ganzjähriges Naturerlebnis mit Gehirn- und Achtsamkeitstraining. Mit Spaß

und großer Freude trainieren Sie dabei auf spielerische Art Ihr Gedächtnis. Es wechseln sich Denkaufgaben mit Übungen der Sinnesorgane (Sehen, Hören, Fühlen, Riechen und Schmecken) ab. Also gesunde Bewegung mit Anregung der Gehirnhälften - rechts: Sinneswahrnehmung und links: Denkaufgaben. Somit wird die Leistungsfähigkeit gesteigert, um alltägliche Situationen neu wahrzunehmen, anders zu bewerten, kreativer und flexibler mit Prob-

lemsituationen umzugehen. Mental-Wandern ist für alle geeignet, die Körper und Geist fit halten wollen. Es wird weder schnell, noch sehr weit gewandert. Es sind keine Voraussetzungen erforderlich um aktiv einzusteigen, und es dann für sich selbst weiter zu nutzen.
Bitte mitbringen: Kleidung und Schuhwerk (Profilsohle) entsprechend der Witterung (evtl. Regenkleidung, Kälteschutz). Getränk im kleinen Rucksack oder Gürteltasche.

Gebühr 18,00 Euro
Sa. 04.05.2024, 13.30 - 17.15 Uhr
Dozent: Herbert W. Schiml
Seifenteich am Ende der Berline Straße, hinter der Klinik Franken Berliner Straße, Seifenteich, Bad Steben

VHS Bad Steben,
Leitung: Willi Prechtel, Geschäftsstelle: Markt Bad Steben Rathaus, Hauptstraße 2, Anmeldung: Silke Singer, Telefon: 09288/7438
E-Mail: vhs@badsteben.de



Ansprechpartner der Gemeinde

Rathaus Geroldgrün
Keyßerstraße 25
95179 Geroldgrün
Tel. 0 92 88 / 961 – 0
Fax: 0 92 88 / 961 – 15
E-Mail: rathaus@geroldsgruen.de
Homepage: www.geroldsgruen.de

Öffnungszeiten:

Mo: 08.00 – 12.00 Uhr
Di: 08.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr
Mi: 08.00 – 12.00 Uhr
Do: 08.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
Fr: 08.00 – 12.00 Uhr

Terminvereinbarungen außerhalb der Öffnungszeiten möglich.

Standesamt Geroldgrün

Marktplatz 12, 95119 Naila
Tel. 0 92 82 / 68 - 50 u. 68 - 36
Fax. 0 92 82 / 68 - 48

Öffnungszeiten:

Mo, Di: 08.00 – 12.00 u. 14.00 – 16.00 Uhr
Do: 08.00 – 12.00 u. 14.00 – 17.30 Uhr, Mi, Fr: 08.00 – 12.00 Uhr

Jugendreferent: Tim Ströhlein (timstroehlein@freenet.de Tel.: 0174 3147724)

Feuerwehrreferent: Andreas Kübrich (andreas@akuebrich.de Tel.: 0170 8218098)

Seniorenbeauftragte: Regina Röstel (roestel3@web.de Tel.: 09288 55172)

Forstbetrieb Nordhalben

Revier Geroldgrün
Tel. 0160 / 530 82 44, Mail: daniel.weinert@baysf.de

Weitere Einrichtungen:

Lothar von Faber Grundschule

Am Mühlhügel 11, 95179 Geroldgrün, Tel. 0 92 88 / 17 06 Fax. 0 92 88 / 17 16

Ev. Kindertagesstätte

Kirchweg 10, 95179 Geroldgrün
Tel. 0 92 88 / 9 20 93 60; www.kita-geroldsgruen.de

Ev.-Luth. Pfarramt

Kirchweg 2, 95179 Geroldgrün; Tel. 0 92 88 / 9 10 18
Bürozeiten: Di - Fr 09.00 - 12.00 Uhr und Fr 16.00 - 18.00 Uhr (montags geschlossen)

Evangelische Kirchengemeinde Bad Steben (Langenbach)

Luitpoldstr. 1, Tel. 09288 483, Pfarramt.Bad-Steben@elkb.de
Mo, Die, Do, Fr. 10.00 bis 12.00 Uhr; Donnerstag zusätzlich 14.00 bis 18.00 Uhr

Ev. Gemeindebücherei (Gemeindehaus, UG)

Öffnungszeiten: Fr 15.30 – 17.30 Uhr (in den Ferien geschlossen!)

Notrufnummern

Wasserwerk / Kanal

Notdienst Kanal: Tel. 015 20 / 8 92 45 26
Notdienst Wasserwerk: Tel. 0 92 61 / 507 200

Stromversorgung Bayernwerk AG

Bei Störung: Tel. 09 41 / 28 00 33 66

Gasversorgung LuK Helmbrechts

Bereitschafts-, Störungsdienst Tel. 0 92 52 / 7 04-0

Antenneninteressengemeinschaft Geroldgrün e.V. (AIG)

mit Bobengrün, Horwagen, Erlaburg u. Gerlas
Störungsdienst, Kundenservice 0 92 88 / 28 9 99 99

Ärztliche Versorgung

Allgemeinmedizin und praktische Ärzte – Gemeinschaftspraxis

Dr. med. Frank Pohl und Peter Robel

Wiesenweg 8 Tel. 0 92 88 / 9 10 71

Unsere Praxis bleibt am 02.05. und 03.05. sowie am 10.05.24 geschlossen.

Im Bedarfsfall können Sie sich an die Praxis Carolin Stöcker, Daniel Grimm in Geroldgrün und an alle geöffneten Arztpraxen in der Umgebung wenden.

Zusätzlich für UGHO-Patienten: Dr. Eberlein und U. Voit, Schwarzenbach

Fachärzte für Allgemeinmedizin - Allgemeinarztpraxis

Carolin Stöcker, Daniel Grimm

Am Mühlhügel 2, Tel. 09288/6766

Bereitschaftsdienst der Ärzte: Telefon: 116 117

(Dienstbereitschaft jeweils mittwochs von 13.00 bis donnerstags

8.00 Uhr, freitags 18.00 bis montags 8.00 Uhr und an Feiertagen)

Zahnarztpraxis

Karsta Teichert,

Keyßerstraße 2, Tel. 0 92 88 / 925 259

Praxisgemeinschaft für Psychotherapie

Antje Kollowa-Wich und Katja Rabe

Dipl.-Psych., Psychologische Psychotherapeutinnen

Dürrenwaid 29, Tel. 0 92 67 / 91 40 597

Klick.Shop Geroldgrün

Klick.Shop
Keyßerstraße 20, Geroldgrün

Rezepte und Bestellungen können hier vor Ort abgegeben werden.

Die Medikamente erhalten Sie:

- Durch Abholung am gleichen Tag
- Zustellung durch Boten am gleichen Tag
- Zustellung durch DHL am nächsten Tag

Für die Beratung stehen Ihnen pharmazeutische Fachkräfte der Versandapotheke medikamente-per-klick zur Verfügung:

Tel. 0 92 80 / 98 444 13 (09.00 – 17.00 Uhr)

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag: 08.00 – 13.00 Uhr

Abholung der Mülltonnen

Alle Angaben ohne Gewähr. Maßgeblich ist der Abfuhrkalender Nr. 4 des AZV Stadt und Landkreis Hof.

Montag, 22.04.2024

Abholung der **Restmülltonne** und **Gelbe Tonne** im gesamten Gemeindegebiet Geroldgrün (Abfuhrkalender 4)

Montag, 29.04.2024

Abholung der **Bio- und Papiertonne** im gesamten Gemeindegebiet Geroldgrün (Abfuhrkalender 4)

Wertstoffsammlung

Die nächste Wertstoffsammlung in der Gemeinde Geroldgrün findet am

• **Freitag, 26.04.2024**

• **Freitag, 17.05.2024**

in der Zeit von 10.00 Uhr bis 12.30 Uhr und 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr am gemeindlichen Bauhof, Geroldgrün, Schützenweg 14 statt.

Spruch der Woche

Wenn du am Morgen aufstehst, dann sage Dank für das Morgenlicht,
für dein Leben und die Kraft, die du besitzt.

Sag Dank für deine Nahrung und die Freude, am Leben zu sein.

Wenn Du keinen Grund siehst, Dank zu sagen,
liegt der Fehler bei dir!

Tecumseh – Indianer vom Stamm der Shawnee 1768 - 1813



Ferienprogramm der Gemeinde Geroldsgrün 2024

Aufruf zum Bau von Seifenkisten

Vom 21.08.2024 17:00 Uhr bis 22.08.2024 17:00 Uhr findet im Rahmen des Ferienprogramms ein Zeltlager mit Seifenkistenrennen statt.

Aus diesem Grund möchten wir zum **Bau von eigenen Seifenkisten** aufrufen.

Den Meldebogen und weitere Informationen zur Veranstaltung finden Sie zum Ausdruck auf unserer Internetseite www.geroldsgruen.de (Rubrik Freizeit und Tourismus).



Fundamt

Am Mittwoch, den 10.04.2024 wurde auf dem Weg zu den Windrädern in Langenbach eine **Brille (evtl. Lesebrille) mit einem roten Kunststoffgestell** gefunden.

Am Freitag, den 12.04.2024 wurde in der Wiese hinter dem Buswartehäuschen in Geroldsgrün ein **kleines Heiligenbildchen mit Anhänger** gefunden.

Der/die rechtmäßige Eigentümer/in kann den Fundgegenstand im Rathaus Geroldsgrün, Bürgeramt, während der allgemeinen Öffnungszeiten abholen

Verkehrsbehinderungen wegen Baumfällarbeiten

Auf folgenden Streckenabschnitten ist vom 11.04. – 10.05.2024 wegen Baumfällarbeiten mit Behinderungen zu rechnen:

- Kreisstraße 41 (Straße nach Wolfersgrün)
- Kreisstraße 32 (Straße zwischen Geroldsreuth und Grubenberg)

Die Straßen sind während der Arbeiten befahrbar, allerdings eingeschränkt auf eine zulässige Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h. Die Einschränkungen werden dem Arbeitsfortschritt angepasst, mit Verschmutzungen auf den Fahrbahnen ist ebenfalls zu rechnen.

Wir bitten die Bevölkerung um Kenntnisnahme und Beachtung

Aus dem Rathaus der Gemeinde Geroldsgrün



Vatertagsparty in Neuengrün am Donnerstag, 9. Mai 2024

Vor dem Feuerwehrhaus gibt es ab 10 Uhr:

Bier vom Fass
 Steaks und Bratwürste vom Holzkohlegrill
 Kaffee und selbst gebackenen Kuchen
 Die Blasmusikanten Neuengrün/Schlegelshaid unterhalten von 10.30-12.30 Uhr
 Der Musikverein Nurn unterhält von 14-17 Uhr
 Hüpfburg für die Kinder
 Auf zahlreichen Besuch freut sich die Blasmusik Neuengrün/Schlegelshaid e.V.



Veranstaltungen in Geroldsgrün

19.04.	18.00	Feuerwehr Geroldsgrün	Übung „Atemschutz“	
	19.00	Evang. Kirchengemeinde Geroldsgrün	Männer-Dämmerschoppen mit Matthias Rapsch	Sportheim Silberstein
20.04.	14.00	Frankenwaldverein Langenbach	Jahreshauptversammlung	Wanderheim Hermesgrün
	15.00 – 17.00	Kinderfeuerwehr	Treffen	
	18.30	Schützengesellschaft 1863 e.V. Geroldsgrün	Preisverteilung „Sauschießen“	Gasthof „Zum Goldenen Hirschen“
23.04.	19.00	MSC Geroldsgrün	Verkehrsinformabend	Gasthof „Zum Goldenen Hirschen“
24.03.	10-12: 14-17	Frankenwaldverein Langenbach	Wanderheim Hermesgrün geöffnet	
25.04.	18.00	Jugendfeuerwehr Geroldsgrün	Übung „Vorbereitung Leistungsspanne DJF“	
26.04.	16.00 – 22.00	FCR Geroldsgrün	Dämmerschoppen	Sportheim Geroldsreuth
	18.00	Feuerwehr Geroldsgrün	Funkübung im KBM Bereich	
30.04.	16.30	Frankenwaldverein Langenbach	Maibaumaufstellen mit Bratwürsten und Steaks vom Grill	Wanderheim Hermesgrün



Baumpflanz-Aktion der Grundschule Geroldsgrün anlässlich des Jubiläums 700 Jahre Geroldsgrün

350 neue Buchen, Eichen und Weißtannen

Was die Größeren können, das bringen auch die Kleinen mit Hilfe zuwege. Anlässlich des Jubiläums 700 Jahre Geroldsgrün haben die Geroldsgrüner Grundschul Kinder auf einer gerodeten Fläche Bäume gepflanzt. Sie entfernten die Grasnarbe mit der Wiedehopfhacke, bohrten ein Loch in die Erde und pflanzten die kleinen Buchen, Eichen und Weißtannen ein, die künftig auf der Fläche wachsen sollen. 350 Bäume sind bei dieser Aktion gepflanzt worden. Diese Zahl ist natürlich für Kindergartenkinder viel zu gigantisch. Aber immerhin 25 Elsbeeren setzen die Knirpse von der Geroldsgrüner KiTa in den Waldboden nahe des Ortsteils Hertweggrün. „Die Fläche gehört der Gemeinde und im weiter hinten liegenden Bereich befindet sich das Areal mit den Geburtsbäumen, die es seit 2020 für jedes Neugeborene in der Gemeinde Geroldsgrün gibt“, erzählt Forstwart Ralf Kremer, der die Aktion mit den Kinder der Kita durchführt, die Bäumchen spendiert. Knapp zwei Kilometer Fußmarsch absolvieren die 52 Mädchen und Jungen von der Kita bis zum Pflanzwald. Doch dann braucht es erst mal eine Brotzeit und die Knirpse packen ihre Rucksäcke aus, gefüllt mit Leckereien und auch die Trinkflaschen. Blauer Himmel und Sonnenschein, bestes Pflanzwetter. Nach der Stärkung

lauschen die Kinder Forstwart Kremer, der zwei Rindenstücke dabei hatte und die verschieden großen Löcher, der gefährlichsten Schädlinge der Fichten, Kupferstecher und Buchdrucker zeigt, auch die Fressgänge und abgestorbene Larven. Das zu bepflanzende Waldstück war erst im vergangenen Herbst gerodet worden, da auch hier der Borkenkäferbefall die Fichten absterben ließ. Katharina Lang vom Elternbeirat hatte die Idee zur Pflanzaktion und traf bei Forstwart Ralf Kremer auf offene Ohren. Den Einzelschutz für die Bäumchen stellt die Gemeinde zur Verfügung und das Zusammenstecken übernehmen die Erwachsenen gemeinsam mit den Kindern. Forstwart Kremer erläutert die einzelnen Arbeitsschritte beim Pflanzen, sodass auch zweiter Bürgermeister Helmut Franz gleich mit unterstützen kann. Doch zuvor dankt er Elternbeirat, KiTa-Team und den Kindern für das Engagement. „Es ist richtig toll, dass ihr euch für die Natur einsetzt“, lobt er die Kinder. Forstwart Kremer und Bürgermeisterstellvertreter heben mit den Drehspaten die Pflanzlöcher aus und mit Feuereifer setzen die Kinder die kleinen Bäumchen hinein, treten vorsichtig die Erde drumherum fest. Ein Pfahl wird eingeschlagen und der Verbisschutz angebracht. Zügig geht's vorwärts.



25-mal das gleiche Prozedere. Die Kinder sind mit Feuereifer dabei. Langeweile kommt keine auf, denn es gibt genug zu entdecken. Forstwart Ralf Kremer schlägt auch eine Wandrandgestaltung mit Pflanzung von Wildobst vor, um dadurch zum einen den Vögeln Früchte als Nahrung zu bieten und zuvor den Bienen durch die Blüte. Doch das ist eine andere Geschichte. Jetzt stehen die Zwerge im Mittelpunkt, die bereits im jungen Alter ihren Zukunftswald pflanzen. Bäume übernehmen sehr wichtige Aufgaben in der Natur. Sie speichern und reinigen Wasser, schützen den Boden, bieten Lebensraum für eine Vielzahl von Tieren und speichern CO₂, um schlussendlich eine lebenswerte Welt zu bewahren.



Maibaumfest und Sonnwendfeuer bei der Kärwagemeinschaft Geroldsgrün

Die Kärwagemeinschaft Geroldsgrün lädt am **Dienstag, 30. April**, um 18.00 Uhr zum Maibaumfest am Anger ein. Für Stimmung und Tanzmusik sorgt die Band Paul und Felix Puf. Fürs leibliche Wohl ist mit Bratwürsten und Steaks vom Grill sowie mit Bier von der Brauerei Kulmbacher, Sekt und Wein und alkoholfreien Getränken bestens gesorgt.



Brennholz fürs Sonnwendfeuer gesucht

Die Kärwagemeinschaft Geroldsgrün sucht für das Sonnwendfeuer im Juni noch Brennholz. Das Holz muss unbehandelt sein. Wer etwas übrig hat, kann sich gerne bei 1. Vorstand Janek Frötschel unter 0151/4941250 melden.



Bestattungen Neubauer/Köstner

>BNK< Das Bestattungsunternehmen
Rotdornstraße 15 – 96365 Nordhalben

Tel. 09267 /1416 oder 8166
www.neubauer-koestner.de

Ihr Berater in allen Trauerfällen

Erledigung aller Formalitäten
und Behördengänge



Digitales Heimatarchiv der Gemeinde Geroldsgrün wächst

Ereignisse aus der Heimat für die Nachwelt erhalten

Das digitale Heimatarchiv wächst und wächst, ermöglicht Interessierten den Einblick in die Geschichte ihrer Heimatgemeinde Geroldsgrün. Bereits 1992 initiierten Max Weinhardt und Hilmar Ströhlein gemeinsam mit dem damaligen Bürgermeister Helmut Hagen einen „Heimatkundlichen Arbeitskreis“. Weinhardt formulierte es damals so: Es gilt geschichtsträchtige Ereignisse aus der Heimat für die späteren Generationen zu erhalten, bevor diese vielleicht in Vergessenheit geraten. Ab Januar 1993 publizierte der Arbeitskreis dann regelmäßig Geschichte(n) aus der Heimat im damaligen „Geroldsgrüner Blättla“. Bis Ende 2009 sind circa 400 Artikel über Brauchtum, Mundart und Geschichte der verschiedenen Ortsteile des Geroldsgrüner Gemeindegebietes erarbeitet worden. Eine gewaltige Leistung, ohne Frage. 30 Jahre nach der Gründung des Heimatkundlichen Arbeitskreises gründete sich im Herbst 2022 ein neuer Arbeitskreis. Diesem gehören aktuell 20 geschichtsinteressierte Bürger an, darunter auch einige Akteure des ersten Arbeitskreises. Sie alle treibt das Wissen um, dass es neben den bereits Gesammelten sicherlich noch viele Unterlagen und Geschichten gibt, die in Ordnern, Kartons und Fotoalben auf Dachböden oder in Schränken ihr Dasein fristen, ohne dass sie jemand zu Gesicht bekommt. „Das wäre einfach schade, zumal dieses Material mit der Zeit auch in Vergessenheit gerät, im Unwissen vielleicht auch entsorgt wird und das wollen wir verhindern“, erklärt Willi Aures, der federführend den neuen Arbeitskreis voran steht und auch, dass die vorhandenen lokalen „Geschichtsschätze“ nicht nur erhalten, sondern auch in einem digitalen Heimatarchiv interessierten Bürgerinnen und Bürgern zugänglich machen wolle. „So können dies dann auch weggezogene ehemalige Geroldsgrüner, aber noch Heimatverbundene lesen“, erklärt Willi Aures und ergänzt, dass somit das von Max Weinhardt formulierte Ziel nun in „digitaler Form“ weitergeführt werde, der Name „Heimatkundlicher Arbeitskreis“ beibehalten werde. Wer neugierig geworden ist, der kann sich über www.ja-damals.de einloggen und in die Vergangenheit eintauchen, in die Dorfhistorien von Dürrenwaid-Silberstein, Langenbach, Steinbach sowie Geroldsgrün, findet Geschichten und Erzählungen, Informationen über Gruppen und Vereine, unzählige Bilder, auch Videos. Ein wahrer Schatz für Geschichtsinteressierte. Das Anliegen der Gruppe ist es, für nachfolgende Generationen die historischen Ereignisse, Dokumente, Fotos, Bilder, Artefakte und Zeitzeugenberichte zu sichern, zu bewahren und auch interessierten Lesern zur Verfügung zu stellen - getreu dem Motto „Was ist Erinnerung wert, wenn man sie nicht teilen kann?“ In roten Lettern wird auf der Homepage darauf hingewiesen, dass alles Material dem Urheberrecht unterliege, nur für familiäre Zwecke und Forschung genutzt werden dürfe. „Jede andere Verwendung bedarf der vorherigen schriftlichen Genehmigung durch die Rechtsinhaber“, lautet der weitere Hinweis. Zweck eines Archives sollte es ja sein, dass man findet, was man sucht. Das ist zwar nicht immer garantiert, aber für das Geroldsgrüner Heimatarchiv steht zumindest eine einfache Suchfunktion zur Verfügung, mit der man nach Ortsteil, Jahrgang, Verein oder Stichwörtern suchen kann.



Ein Teil der Mitstreiter vom digitalen Heimatarchiv bei einem Treffen in der Gaststätte „Hain“ im Ortsteil Silberstein. Im Bild (hintere Reihe von links): Altbürgermeister Helmut Oelschlegel, Hermann Fischer (Bad Steben), Dr. Wolfgang Goller, Manfred Knöfel, Willi Aures, Dr. Walter Alt und (vordere Reihe von links) Altbürgermeister Helmut Hagen, Karl Deckelmann, Hilmar Ströhlein, Werner Munzert.

Die Arbeiten und Aufgaben des Arbeitskreises sind sehr breit gefächert: man liefert Archivmaterial, auch aus eigenen Sammlungen, man scannt Dokumente oder digitalisiert Schmalfilme, man kümmert sich um die IT, man transkribiert Dokumente und Briefe aus der Kurrent- oder Sütterlinschrift, erstellt Ausarbeitungen, überträgt die Daten in das digitale Heimatarchiv oder kümmert sich um die verschiedenen Rechtsaspekte. „Es gibt wirklich viel zu tun.“ Aktuell arbeitet der Arbeitskreis an einer Übersicht über Flurnamen und Forstabteilungen, einer Zusammenstellung der Hausnummern und sammelt Kochrezepte von Groß- und Urgroßeltern. „Leider ist schon viel Schönes und Gutes weggeworfen worden, aber wohin hätte man es auch geben können“, wissen die Akteure. Bei den verschiedenen Treffen des Arbeitskreises werden vorliegende Unterlagen gesichtet und Geschichten ausgetauscht. „Noch ist nicht alles in digitaler Form sichtbar, denn es steckt viel Zeit und Aufwand dahinter, manche Dokumente müssen

auch aufbereitet werden“, erklärt Aures und wirbt zugleich um neue Mitstreiter. Wer den Arbeitskreis unterstützen möchte, der kann sich gerne per Mail willi@aires.de melden. Auch können gefundene „Familienschätze“ ins digitale Heimatarchiv eingebracht werden. „Wir sind auch gerne bereit, digitale Kopien anzufertigen, ohne dass die Originale das Haus verlassen müssen.“ Das digitale Heimatarchiv speichert die elektronischen Daten in sogenannten „Beiträgen“, die man sich als Klarsichthüllen vorstellen kann und darin können Scans von Zeitungsartikeln, Urkunden oder Fotos enthalten sein, aber auch Audio-Dateien, Filme oder Scans von Fotos. Die Beiträge sind chronologisch sortiert und zudem thematisch geordnet. Bei den Bildern sind Beschreibungen zu lesen, sodass man leicht Orientierung erhält, auch in welchem Zeitraum die Aufnahme entstand und von wem das Foto beziehungsweise die Kopie stammt. In die Geschichte der Ortsteile kann man in Jahrhunderten, in jüngerer Vergangenheit Jahrzehnten schmökern. Ein Schatz für alle Geschichtsinteressierten und die, die es werden möchten.

Männer-Dämmerschoppen



Die Kirchengemeinde Geroldsgrün lädt ein zum „Männer-Dämmerschoppen“ mit Matthias Rapsch am **Freitag, den 19. April** um 19.00 Uhr im Sportheim Silberstein. Für das leibliche Wohl ist gesorgt! Herzliche Einladung!

Sommernachtsfest am Schieferbergwerk Lotharheil



Der Frankenwaldverein Dürrenwaid lädt am **29. Juni** zum Sommernachtsfest am Schieferbergwerk Lotharheil ein. Musikalische Unterhaltung mit der Blaskapelle Nordhalben, Goller & Götz sowie Kabelln51. Beginn ist um 17 Uhr. Tickets kosten im Vorverkauf 15 Euro. Bestellung unter 0151/156 44 790.

Dämmerschoppen beim FCR Geroldsgrün



Am **Freitag, 26. April** findet im Sportheim von 16 bis 22 Uhr ein Dämmerschoppen statt. Bei schönem Wetter auch draußen an den Biertischen. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Herzliche Einladung an die Geroldsgrüner Bevölkerung. Der FCR freut sich auf euer Kommen. Ozapft iss.



Gemeinde Berg

Kirchplatz 2, 95180 Berg
 Telefon 09293/943-0
 Telefax 09293/943-22
 E-Mail: gemeinde@berg-ofr.de
 Internet: www.gemeindeberg.de
 Facebook: <https://www.facebook.com/gemeinde.berg>
 Instagram: https://www.instagram.com/gemeinde_berg_oberfranken/



Tag des offenen Gewerbegebietes auf 1. Juni 2024 verschoben!

Aufgrund der sehr schlechten Wettervorhersage für diesen Samstag wurde der geplante Tag des offenen Gewerbegebietes auf **Samstag, 1. Juni 2024**, verschoben. Die Veranstaltung findet dann im geplanten Rahmen und mit dem angekündigten Programm ebenfalls von 11 bis 18 Uhr statt.

Und gleich im Anschluss geht's auf die Brucker Kärwa, wo sich der Ortsteil traditionell auch von seiner besten Seite zeigt und für weitere gute Unterhaltung sorgt.

Konten der Gemeindekasse

VR-Bank Fichtelgebirge-Frankenwald eG
 IBAN DE02 7816 0069 0001 0113 08
 BIC GENODEF1MAK
 Sparkasse Hochfranken
 IBAN: DE34 7805 0000 0380 0043 66
 BIC: BYLADEM1HOF

Konten des Kommunalunternehmens

VR-Bank Fichtelgebirge-Frankenwald eG
 IBAN DE70 7816 0069 0000 1893 67
 BIC GENOF1MAK
 Sparkasse Hochfranken
 IBAN: DE08 7805 0000 0220 6681 72
 BIC: BYLADEM1HOF

Parteiverkehr

Montag 08.00-12.30 Uhr
 Dienstag 08.00-12.30 Uhr
 Mittwoch Geschlossen
 Donnerstag 08.00-12.30 Uhr und 13.30-17.30 Uhr
 Freitag 08.00-12.30 Uhr

Wir bitten um Terminvereinbarung!

Für Standesamtsangelegenheiten wenden Sie sich bitte an das Standesamt Naila Tel.Nr. 09282/6850.

Klärwärter/Abwasser Störungsmeldungen	0151/27032234
SüdWasser GmbH – Störungsmeldung	09283/8612243
Stromversorgung bayernwerk anstatt Stromversorgung E.ON Bayern AG *	
Servicenummern	
Entstörungsdienst Strom	Tel.: 0941 - 28003366
Technischer Kundenservice	Tel.: 0941 - 28003311 *
Anfragen zu EEG-Anlagen (Photovoltaik)	Fax: 0941 - 28003312
* Mo - Do 7.30 bis 16 Uhr Fr 7.30 bis 15 Uhr	
Störungsnummer Licht- und Kraftwerke	
Helmbrechts GmbH, GASVERSORGUNG	09252/704-0
Notruf	112
HVO-Notruf	112

Hinweis zur Veröffentlichung von Geburtstagen und Ehejubiläen

Nach §50Abs. 2 Bundesmeldegesetz (BMG) darf die Meldebehörde der Presse eine Melderegisterauskunft über Alters- und Ehejubiläen von Einwohnern erteilen, wenn die Betroffenen der Auskunftserteilung nicht widersprochen hat. Soll die Veröffentlichung von Geburtstags-bzw. Ehejubiläen unterbleiben, werden die Betreffenden gebeten, mindestens 2 Wochen vor dem Jubiläum bei der Gemeinde Berg unter der Telefonnummer 09293-943 0, Widerspruch gegen die Weitergabe der Daten einzulegen. Veröffentlicht werden 70./75./80./85./90./95./ab 100 jeder Geburtstag, Goldene Hochzeit, Diamantene Hochzeit und Eiserne Hochzeit.

Gemeinde Berg
 Bürgerbüro



Bürgerversammlung in Bruck

Die Bürgerversammlung für den Ortsteil Bruck findet wie folgt statt:

Steinbühl (Gasthaus Schimmel Steinbühl) Dienstag, 23.04.2024

Die Versammlung beginnt um 19.30 Uhr.

Es ist folgende Tagesordnung vorgesehen:

1. Rückblick mit Power Point Präsentation durch die erste Bürgermeisterin
2. Anträge von Gemeindebürgern

Anträge zu Punkt 2 sind spätestens eine Woche vor der Versammlung bei der Gemeindeverwaltung schriftlich einzureichen.

Berg, 09.04.2024
 Gemeinde Berg

Patricia Rubner
 Erste Bürgermeisterin



Kindersegen bei Familie Schäffler-Elschner



Vier Jungen, davon einmal Zwillinge und zwei Mädchen zählen zur Familie Schäffler-Elschner – somit sechs Kinder. Die 14-jährigen Jungs Dennis und Pascal sind aus der ersten Beziehung von Mama Stefanie und haben gerade ihre grüne Konfirmation gefeiert. Marvin ist sieben, Lya vier Jahre, Julien zwei Jahre und das Nesthäkchen Ella zehn Wochen. Familie Schäffler-Elschner ist seit vier Jahren im Berger Ortsteil Untertiefengrün zu Hause, wohnte zuvor im Ortsteil Gottsmannsgrün. „Uns gefällt es in der Gemeinde Berg, wir wollten hier bleiben und haben dafür etwas länger nach einem eigenen Häuschen gesucht“, erzählen die Eltern Stefanie und Dominik, die das Dachgeschoss für die beiden ältesten Jungs ausgebaut haben, sodass jeder ein Zimmer hat. „Mit dem Haus haben wir nun genug Platz für unsere große Familie und zudem wohnen wir in einer Sackgasse und somit ohne Durchgangsverkehr, ideal für die Kids, die mit ihren Laufrädern umherdüsen können“, erzählt Papa Dominic. Bürgermeisterin Patricia Rubner gratulierte zum Nachwuchs mit dem neuen Geschenk der Gemeinde Berg fürs Neugeborene – eine Decke mit Name, Geburtsdatum und -zeit, Größe und Gewicht. „Bisher haben wir immer Kissen mit Daten überreicht und jetzt gibt es Decken, sicherlich auch sehr praktisch.“ Bürgermeisterin Patricia Rubner sprach zugleich von Hochachtung mit Blick auf die „Rasselbande“, wünschte Glück und Gottes Segen. „In Zeiten, wo es immer weniger Kinder gibt, sind Sechs an der Zahl ein positives Signal. Und in unserer kinderfreundlichen Gemeinde lässt es sich auch gut leben.“

Erfreuliche Saisonbilanz für Berger Tischtennis

Meister, Vizemeister und Relegation

Auf seine erste Saison kann Bergs neuer Abteilungsleiter Tobias Jakob zufrieden zurückschauen, denn sie verlief durchweg erfreulich. So konnte sich die Damenmannschaft, die nach der Vorrunde mit nur einem Sieg wie der sichere Absteiger aussah, durch eine furiose Rückrunde noch auf den 5. Tabellenplatz vorarbeiten und spielt so auch im nächsten Jahr in der höchsten Liga des Bezirkes. Einen harten Kampf gegen den direkten Abstieg lieferte sich die 1. Herrenmannschaft in der Bezirksoberliga gegen durchweg starke Konkurrenten. Am Ende ging es gegen den um einen Punkt schlechteren TTC Hof II um den Relegationsplatz, den sich die Mannen um Kapi-

tän Alexander Preußner mit einem Remis sicherten. Seine Ausnahmestellung stellte wieder einmal Bergs Spitzenspieler Alexander Greim unter Beweis, der in 38 Begegnungen 32 Mal als Sieger von der Platte ging. Nun geht es gegen die Zweitplatzierten der Bezirksligen, DJK SV Neufang und TTC Creußen II, voraussichtlich am 21. April in Schwarzenbach (Saale) um den Klassenerhalt. Durch verletzungsbedingte Umstellungen nach der Vorrunde konnte Bergs Zweite den zwischenzeitlichen Spitzenplatz leider nicht verteidigen. Am Ende reichte es aber nach insgesamt 11 Siegen und einem Unentschieden zu einem hervorragenden 3. Platz in der sehr stark besetzten Bezirksklasse A.

Auch Bergs 3. Herrenmannschaft konnte sich in der Bezirksklasse B mit starken Auftritten behaupten. Am Ende holte das Team nach einem 10:0 Kanter Sieg im letzten Rückrundenspiel die Vizemeisterschaft. Als Überflieger präsentierte sich allerdings die 4. Herrenmannschaft in der Bezirksklasse C, die fast den Durchmarsch geschafft hätte. In 16 Partien musste sie sich nur einmal gegen den TSV Bad Steben IV geschlagen geben. Nach dieser eindrucksvollen Saison mischt man nun in der nächst höheren Liga mit. In der gleichen Spielklasse konnte sich auch Bergs Fünfte behaupten, hatte zu keiner Zeit etwas mit dem Abstieg zu tun und landete mit einem ausgeglichenen

FC Saaletal Berg

Armin Gebhardt gewinnt Schnauz-Turnier



Der Sportverein FC Saaletal Berg rief zum Familien-Schnauz, viele kamen und erlebten einen geselligen und zugleich spannenden Abend. In drei ausgelosten Runden mit je zwei Durchgängen versuchten die Schnauz-Freunde möglichst viele Punkte zu sammeln. Geschick und Taktik waren gefragt, eine Portion Glück durfte dennoch nicht fehlen. Nach dem Motto gemeinsam Spielen getrennte Wertungen ging es für jeden einzelnen um eine gute Platzierung für den Einzug in

die Endrunde. Mit Marion Neumeister, Armin Gebhardt, Volker Schmidt und Eva Matthias spielten die vier Punktbesten die Meisterrunde aus. Die Punkte aus der Vorrunde zählten nun nicht mehr, jeder ging mit den gleichen Chancen auf die Zielgerade. In einer spannenden Endrunde holte sich Armin Gebhardt knapp den Gesamtsieg und wurde damit Titelträger. Platz 2 sicherte sich Eva Matthias, vor Volker Schmidt und Marion Neumeister.





Skipping Hearts an der Grundschule Berg

Kleine Sprünge, viel erreichen!



„Ich habe schon ein Springseil von letztem Jahr und kann sogar überkreuzt springen“, berichtete eine Viertklässlerin der Grundschule Berg voller Vorfreude, als sie erfuhr, dass das Präventionsprojekt „Skipping Hearts“ auch dieses Jahr erneut Halt an der Grundschule in Berg machen wird.

Am 21.03.2024 war es dann soweit. Das kostenlose Projekt „Skipping Hearts“ der deutschen Herzstiftung stand auf dem Stundenplan der Dritt- und Viertklässler. Die Workshop-Leiterin Melanie Schrenk hatte einen großen Koffer mit unterschiedlichen Springseilen zum Ausprobieren und Üben, sowie die passende Musik und motivierende Sprung-Stationen im Gepäck. Nach einer kurzen Einleitung und Anleitung durch Frau Schrenk ging es auch schon mit Springseil ausgestattet an die sechs unterschiedlichen Stationen. Dort konnten die Kinder von der Grundbewegung, dem sogenannten „Basic Jump“, bis hin zu schwierigen Sprüngen, wie dem „Double Under“ (Doppelsprung), alles rund ums Seilspringen ausprobieren und trainieren. Besonders motivierend wirkten sich schnelle kleine Erfolgserlebnisse auf die Schülerinnen und Schüler aus. Durch gezieltes Anleiten und Hilfestellung konnten selbst „Anfänger“ nach kürzester Zeit bereits die ersten Sprungfolgen im „Basic Jump“ vollführen. Unter den Viertklässlern meisterten nun einige Kinder auch schon schwierigere



Sprünge, da sie von den Vorkenntnissen aus dem Workshop des letzten Jahres profitierten. Neben den genannten Übungen standen auch Partnersprünge oder sogar Sprünge in Dreier-Teams auf dem Programm. Auch hier wurde schnell klar: Jeder kann mitmachen und im gemeinsamen Üben und Ausprobieren stellen sich schnell erste Erfolge ein. Mit jeder gelungenen Sprungfolge leuchteten die Augen der Workshop-Teilnehmer mehr und in den Verschnaufpausen berichteten sie sich gegenseitig voller Begeisterung, welchen Sprung sie dieses Mal gemeistert haben. Am Ende der kurzweiligen Einheit stand eine kleine Aufführung des Geübten. In einer gemeinsamen Formation konnte jeder seine besten Sprünge und Übungen vorführen. Abgerundet wurde diese Präsentation mit Sprüngen durch das

Long Rope, welches von Melanie Schrenk und Sportlehrer Mario Rubelt geschwungen wurde. Die Schulleiterin Marylin Klug lobte am Ende stolz die Schülerinnen und Schüler für die tolle Aufführung und war begeistert, mit welchem Einsatz die Kinder dabei waren. Mit dem Projekt „Skipping Hearts“ konnte den Kindern auf eine motivierende, effektive und aktive Weise näher gebracht werden, wie wichtig Bewegung und Sport neben einer gesunden Ernährung ist um gesund zu bleiben und im Alter das Risiko von Herzkrankungen zu verringern. Die Grundschule Berg wird auch in Zukunft versuchen, das Projekt „Skipping Hearts“ für seine Schülerinnen und Schüler nach Berg zu holen. In diesem Sinne: „Seilspringen macht Schule“ und wir, die GS Berg, waren (und sind) dabei!

FC Saaletal Berg

Spiele der SG Höllental-Saaletal

KK- Frankenwald

Freitag 19.04. 18.14 Uhr in Ort

FC Ort - SG Saaletal-Höllental II

Sonntag 21.04. 15:00 Uhr in Issigau

SG Saaletal-Höllental II - SG Stammbach-Sauerhof I

Kreisliga Nord

Samstag 20.04. 15.00 Uhr in Issigau

1.FC Höllental - ZV Feilitzsch

AK- Frankenwald Nord

Sonntag 21.04. 13:00 Uhr in Issigau

SG Saaletal-Höllental III - VFB Moschendorf I

Frauen- KK-Ost

Sonntag 21.04. 11:00 Uhr in Tanna

FC Saaletal-SV Grün-Weiß Tanna - VFB Moschendorf

Spiele der JSG Saaletal-Hirschberg-Höllental

D-Junioren (U13) Kreis Hof (Gr.1)

Freitag 19.04. 17:30 Uhr in Tiefengrün

JFG Bayerisches Vogtland - SV Froschbachtal

E-Junioren (U11) Kreis Hof (Gr.9)

Samstag 20.04. 10:00 Uhr in Bad Steben

SV Froschbachtal - JSG Saaletal-Hirschberg-Höllental

F-Junioren (U9) Kreisfreundschaftsspiele

Samstag 20.04. 08:00 Uhr in Rehau

VFB Rehau - JSG Saaletal-Hirschberg-Höllental II

F-Junioren (U9) Kreisfreundschaftsspiele

Samstag 20.04. 11:30 Uhr in Grafengehaig

FC Wüstenselbitz - JSG Saaletal-Hirschberg-Höllental I

Training der Mannschaften

Herren

Dienstag und Freitag 18.30 Uhr in Issigau

AH-Mannschaft

Mittwoch ab 19.00 am Sportplatz in Tiefengrün

Frauen und Mädchen

Mittwoch ab 19.00 am Sportplatz in Tiefengrün

Grillstation an Himmelfahrt

An **Himmelfahrt, 09.05.2024** wird um 10 Uhr der Grill am Eisenbühler Feuerwehrhaus angefeuert. Es gibt leckere Bratwürste und Getränke, solange der Vorrat reicht. Alle Wanderer, Eisenbühler und Hungerige sind hierzu ganz herzlich eingeladen. Auf Ihren Besuch freut sich die Freiwillige Feuerwehr Eisenbühl.

Alljährliches Hexenfeuer in Moos

Das Brauchtum um den **30. April** kennt wirklich viele Namen. Gemeint ist jedoch stets dieselbe Tradition, mit der böse Geister vertrieben und der Winter verabschiedet werden. Lasst uns diesen Brauch in Gemeinschaft pflegen. Die freiwillige Feuerwehr Rudolphstein lädt herzlich am **30.04.2024 ab 18.00 Uhr** zum traditionellen Hexenfeuer in Moos ein. Der Festbetrieb findet im Zelt am Wasserhäuschen statt. Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt sein!



Zamm geht's in Berg, Bruck und Gottsmannsgrün

Alle Jahre wieder beteiligt sich die Jakobus-Kita Berg an der Aktion von „Zamm geht's“ von Mineralquelle Bad Brambacher, um den Gartenbereich von KiTa und Krippe, den Eingangsbereich wie auch die Gartenhütten von Herbst- und Winterdreck zu befreien. Heuer erfolgte zudem das Umsetzen der Hochbeete, da diese für die neue Gartenhütte Platz gemacht hatten. Auch erfolgte der Einbau von Regalen als bessere Aufbewahrungsmöglichkeit. Der große Sandbereich erhielt eine „Auffrischungs- und Säuberungskur“, die Büsche den Frühjahrsschnitt und die Hütten für die Aufbewahrung der Spielgeräte wurden gesäubert, Kaputtes aussortiert und alles wieder ordentlich eingeräumt. Gut 20 Helferinnen und Helfer waren mit Werkzeug und Gerätschaften gekommen und auch Kinder halfen mit. Die Getränke hatte wieder Bad Brambacher zur Verfügung gestellt. Zur Stärkung hatten die Kinder am Vormittag Kuchen gebacken auf Laugenstangen Butter und Frischkäse gestrichen.



„Zamm geht's“ hieß es auch im Berger Ortsteil Bruck auf dem Spielplatz in der Ortsmitte. Der Fallschutz rund um die Vogelneuschaukel wie auch bei der Rutsche erhielt mit dem Auftrag von einigen Schubkarren Hackschnitzeln eine Erneuerung und die erste Mahd fand statt. Zudem sammelten die Kinder Müll auf, und dies im gesamten Dorf. Mit einer Brotzeit, spendiert von den Familien Dick und Reuschel, ließ die Helferschar von klein und groß die Aktion des Frühjahrsputzes ausklingen.



Feuerwehrverein und Dorfgemeinschaft hatten zum „Zamm geht's“ im Berger Ortsteil Gottsmannsgrün aufgerufen und zahlreiche Kinder und Erwachsene kamen mit Gerätschaften zum Mitmachen. Auf dem Spielplatz, rund ums Feuerwehrgerätehaus und Kriegerdenkmal beseitigte die Helferschar den Herbst- und Winterdreck, schaffte zudem im Feuerwehrhaus Ordnung. Rund um die Spielgeräte ist neuer Rindenmulch als Fallschutz aufgetragen worden, Hecken und Stauden erhielten einen Frühjahrsschnitt und die erste Mahd fand statt eingehend mit dem Aufsammeln von Ästen und Müll. Auch die Vogelneuschaukel kann nach der Reparatur weiterhin genutzt werden. Mit einem geselligen Beisammensein endete die Aktion.





Wanderung am Kornberg mit dem Frankenwaldverein Berg



Am **Sonntag, 21.04.** veranstaltet der Frankenwaldverein, Ortsgruppe Berg, eine Tageswanderung am Kornberg. Treffpunkt ist um 09.30 Uhr der Wanderparkplatz Berg. Die Wanderung startet um 10.00 Uhr am Dorfteich in Fohrenreuth. Eingekehrt wird gegen 12.15 Uhr im „alten Pfarrhaus“. Die Länge der Wanderung beträgt circa 14 km und die Schwierigkeit ist „mittel“. Wanderführer wird Dieter Hertel sein.

Kinderkino am 27. April: Mein Lotta Leben - Alles Tschaka mit Alpaka



Foto: picture alliance/dpa

Die Sportjugend im TV Berg 1895 e.V. lädt herzlich ein, am **Samstag, 27. April 2024**, zum letzten Kinderkino vor der Sommerpause ins Mehrzweckgebäude Berg zu kommen! Um 15 Uhr startet der Spielfilm „Mein Lotta Leben - Alles Tschaka mit Alpaka“, der für Kinder ab zehn Jahren empfohlen wird (FSK: 6). Der Film läuft ca. 88 Minuten. Die TV-Sportjugend freut sich auf viele Kinderkino-Besucher!

Osterfeier in der Evangelischen Jakobus-Kita Berg



Am Freitag, den 22.3.2024 fand in den Kindergartengruppen und der Krippe der Ev. Jakobus-Kita Berg die Osterfeier statt. Gemeinsam bereiteten Kinder und Pädagogen ein leckeres und reichhaltiges Osterfrühstück vor. Nach dem Essen gingen die einzelnen Gruppen in den Turnraum. Mit Erzieherin Susi Spörl die eine Fortbildung nach Kett zu diesem Thema besucht hat, hörten und gestalteten die Kinder die Ostergeschichte mit Tüchern und Legematerial. Jedes Kind hatte die Möglichkeit etwas beizutragen, was Ihnen sichtbar Freude bereitet hat. Höhepunkt der Feier war natürlich der Besuch des Osterhasen mit seinem „Gehilfen“. Beide



Hasen waren ausgerüstet mit selbst gebastelten Nestern, Bollerwagen und je einem welche gut befüllt auf die sie überraschten die Kinder auf Kinder die Nester beim Abhoder Wiese vor der Kirche mit len.

Veranstaltungen in Berg

19.04.	19.00 Uhr	Dorfgemeinschaft Eisenbühl	Bürgerstammtisch	Gasthaus „Zum Gupfen“
21.04.	09.30 Uhr	Frankenwaldverein Berg	Tageswanderung am Kornberg	Treffpunkt: Wanderparkplatz Berg
23.04.	17.30 - 19.00 Uhr	Volleyballgruppe	Volleyball	Turnhalle Berg
25.04.	18.00 Uhr	FFW Berg	Jugendabend	FFW Berg
25.04.	18.00 Uhr	Seniorenunion Berger Winkel	Mitgliedertreffen	Gasthaus Schimmel Steinbühl
27.04.	15.00 Uhr	Turnverein Berg	Kinderkino	MZG Berg
28.04.	09.30 Uhr	Kirchengemeinde Berg	Festgottesdienst zur Goldenen Konfirmation	St. Jakobuskirche Berg
30.04.	17.30 - 19.00 Uhr	Volleyballgruppe	Volleyball	Turnhalle Berg
30.04.	18.00 Uhr	FFW Rudolphstein	Hexenfeuer	Am Wasserhäuschen in Moos
30.04.	18.00 Uhr	FFW Gottsmannsgrün	Maifeier und Maifeuer	FFW Gottsmannsgrün
30.04.	19.00 Uhr	Die Bugér	Maibaum aufstellen und Maifeuer (vereinsintern)	DGH Bug
01.05.	09.00 Uhr	Die Bugér	Maifest	DGH Bug
01.05.		Turnverein Berg	Familienwanderung	
01.05.	09.30 Uhr	FFW Hadermannsgrün	Maifest	FFW Hadermannsgrün
03.05.	19.30 Uhr	FFW Berg	Monatsabend	FFW Berg
04.05.	15.00 Uhr	R.K.B. Solidarität Eisenbühl	Bezirksliga Spieltag	Gasthaus „Zum Gupfen“
07.05.	17.30 - 19.00 Uhr	Volleyballgruppe	Volleyball	Turnhalle Berg
08.05.	14.00 Uhr	VDK Berg und Gartenfreunde Berg	Kaffeetrinken	Kleintierzüchterheim Berg



Geschäftszeiten Verwaltungsgemeinschaft Lichtenberg

Geschäftsstelle: Rathaus Lichtenberg

Marktplatz 16, 95192 Lichtenberg, Telefon: 09288/9737-0 / Fax: 09288/9737-37
E-Mail: info@vg-lichtenberg.de
Internet - VGem: www.vg-lichtenberg.de
Internet - Stadt: www.stadt-lichtenberg.de

Nebenstelle: Rathaus Issigau

Dorfplatz 2, 95188 Issigau, Telefon: 09293/301 / Fax: 09293/7459
E-Mail: issigau@vg-lichtenberg.de
Internet - VGem: www.vg-lichtenberg.de
Internet - Gemeinde: www.issigau.de

Personenstandsangelegenheiten:

Standesamt Naila, Marktplatz 12, 95119 Naila
Telefon: 09282/68-47, Fax: 09282/68-48

Notfallrufnummern der Wasserversorgungen:

Stadt Lichtenberg: 09261/507200 (FWO)
Gemeinde Issigau: 09283/8612243 (Südwasser)

Geburtstagsjubiläen

85. Geburtstag am 25.04.2024

Vera Köhler, Reitzenstein 2, Issigau

Die Verwaltungsgemeinschaft Lichtenberg gratuliert herzlich!

Veröffentlichung von Geburtstagen und Ehejubiläen

Sollte der Wunsch bestehen, dass wir ihr Jubiläum mit Name, Anschrift und Jubiläumsdatum im WIR im Frankenwald veröffentlichen, benötigen wir Ihre schriftliche Zustimmung bis spätestens 2 Wochen vor dem Ereignis. Bei Ehejubiläen muss die Zustimmung beider Ehegatten vorliegen.

Wertstoffinseln des AZV

Standorte Lichtenberg: Ferienpark, Poststraße, Erlenweg

Standorte Issigau: Festplatz / Schulstraße, Eichensteiner Straße, Friedhofsweg, Lindenstraße, Kemlas – Bushaltestelle Reitzenstein – Behelfsheim

Kostenlose Hotline für Leerung: 0800 / 263 463 2.

EDV Schulung

Das Einwohneramt in Lichtenberg und das Rathaus in Issigau bleiben am **Montag, den 22.04.2024 zwischen 10 Uhr und 12 Uhr** wegen einer EDV - Schulung geschlossen.
Am Nachmittag sind wir wieder wie gewohnt für Sie da.
Danke für Ihr Verständnis!

Müllabfuhrtermine

Leerungen in Lichtenberg

Dienstag, 23.04.2024 Leerung der Restmüll- & Gelben Tonne

Dienstag, 30.04.2024 Leerung der Bio- & Papiertonne

Leerungen in Issigau

Freitag, 19.04.2024 Leerung der Biotonne

Freitag, 26.04.2024 Leerung der Restmüll- & Gelben Tonne

Termine Wertstoffmobil

Standort Lichtenberg: Poststraße – hinter der ehemaligen Dreschhalle
Nächster Termin: **Mittwoch, 24.04.2024,**
10:00 – 18:00 Uhr

Standort Issigau: am Festplatz
Nächster Termin: **Dienstag, 23.04.2024,**
14:00 Uhr – 18:00 Uhr

Ärztliche Versorgung – Fachärzte für Allgemeinmedizin – Gemeinschaftspraxis

Dr. med. Franziska Häußinger
Dipl. med. Evgenij Gebert
Bad Stebener Straße 2 (EG), 95192 Lichtenberg Tel. 09288 / 63 33
Internet: www.lichtenbergdoc.de

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: Tel. 116 117
Integr. Leitstelle Hochfranken: Tel. 0 92 81 / 73 95-100
Krankentransport: Tel. 0 92 81 / 19 22 2
Rettungsdienst und Feuerwehr: Tel. 112



Aus Lichtenberg

37 Wanderfreunde bei der Familien-Osterwanderung



Zur Familien-Osterwanderung trafen sich 37 Wanderfreunde des FWV Lichtenberg. Anfangs trocken machten wir uns auf den Weg von Lichtenberg über das Binsig am Modellflugplatz entlang zum Landeshügel. Dort erwartete uns der Osterhase Helmut Welte mit einer österlichen Überraschung. Trotz Sturm und Regen genossen wir die Aussicht. Ein besonderer Regenbogen konnte bestaunt werden. Die Wanderung ging weiter über Dörflas und dann bei herrlichem Sonnenschein am Frankenwaldsee vorbei zum Schützenhaus zur Einkehr.



Jahreshauptversammlung TSV Lichtenberg

Der TSV Lichtenberg lädt seine Mitglieder ein zur diesjährigen Jahreshauptversammlung für das Jahr 2023. Sie findet am **Samstag, den 20. April** im Saal der Schlossklausur statt. Beginn ist um 19 Uhr.

Die Vorstandschaft

Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Lichtenberg

Die Jagdgenossenschaft Lichtenberg lädt alle Jagdgenossen zur alljährlichen Jahreshauptversammlung am **Mittwoch, den 24. April 2024** um 19.30 Uhr in die Gaststätte Schlossklausur des TSV Lichtenberg in Lichtenberg, Waldenfelsplatz ein. Jagdvorsteher

Maibaumaufstellen beim Frankenwaldverein Lichtenberg



Das Maibaumaufstellen des FWV Lichtenberg unter Mithilfe der Freiwilligen Feuerwehr findet dieses Jahr am **Freitag, den 26. April** am Feuerwehrgerätehaus statt. Dazu benötigen wir wieder freiwillige Helfer, die sich bitte ab 16.00 Uhr zu den Vorbereitungen treffen. Um 17.00 Uhr soll der Maibaum dann aufgestellt werden. Anschließend gemütliches Beisammensein.

Jubelkonfirmation in Lichtenberg



Die silbernen Konfirmandinnen und Konfirmanden (von links) Holger Tobias, Lena-Maria Tobias, geborene Scholz und Susanne Däumer-Lentz mit Pfarrer Markus Hansen und Kreuzträger Elias Seitz.

BÜRGERMEISTERBRIEF NR. 109

Hallo und Grüß Gott,

bestimmt wissen Sie, dass Lichtenberg in der Vergangenheit mehrfach fast komplett abgebrannt ist.

Seit 1874 aber kann man in unserer Stadt ruhiger schlafen. Warum? Da wurde unsere Feuerwehr gegründet, also vor 150 Jahren. Wir können ihr nicht genug für ihren Dienst danken!



Ihr Jubiläum will die Feuerwehr mit uns allen beim Lindenfest zünftig feiern:

- Am Samstag, dem 4. Mai, geht es um 15.00 Uhr bei Brühl und Sippold im Sieleinsweg los. Da gibt es bei einer großen Übung viel zu sehen. Lassen Sie sich überraschen!
- Danach wird am Gerätehaus gegessen und getrunken. Auch für die Kinder wird einiges geboten. Um 19.00 Uhr spielt dann Trio Akustika mit Live-Musik auf.
- Am nächsten Tag, 5. Mai, geht es um 9 Uhr 30 mit einem Fest-Gottesdienst im Gerätehaus weiter. Der Posaunenchor wird für besonders feierliche Stimmung sorgen.
- Danach gibt es ein Weißwurst-Essen und Live-Musik von Rocco. Ausklang ist für 14 Uhr 30 geplant.

Ich freue mich schon jetzt sehr auf dieses Fest! Freuen tue ich mich auch auf:

- den Gartentag am 21. April im Naturgarten Nowak, Carlsgrüner Weg 1a, ab 10.00 Uhr. Der Naturgarten ist schon 2-mal staatlich ausgezeichnet worden. Sehr sehenswert!
- das Aufstellen vom Maibaum am 26. April um 17 Uhr. Wer mithelfen will: Bitte eine Stunde vorher da sein. Wir freuen uns über jede Helferin und jeden Helfer!
- den Sicherheitstag am 27. April ab 10.00 Uhr am Badensee (Programm siehe letzter Bürgermeister-Brief).
- das Schwimmen im Badensee am 1. Mai um 14.00 Uhr.
- den Frankenwald-Wandertag am 5. Mai. Auch hier werden helfende Hände vom Frankenwald-Verein gesucht.

Noch zwei kurze Meldungen:

- der Geldautomat ist repariert. Die Betreiber-Firma hat mir fest zugesichert: Er „schluckt“ keine Karten mehr.
- das Pflaster im Hohlweg und im Kohlweg ist repariert.

Zum Schluss eine weitere sehr erfreuliche Nachricht: Der Zeltaufbau für den Sicherheitstag unter der Leitung von Matthias Quehl hat super geklappt. Viele Hände, schnelles Ende! Danke allen Helferinnen und Helfern, und dem Landkreis für die Brotzeit!

Ihr und Euer Bürgermeister

Kristan v. Waldenfels

09288-973720, 0178-4431461

buergermeister-lichtenberg@vg-lichtenberg.de



Jubelkonfirmation in Lichtenberg

Am Sonntag, den 14. April feierten in der Lichtenberger Johanneskirche zahlreiche Frauen und Männer das Fest der Jubelkonfirmation. Die silberne Konfirmation nach 25 Jahre und somit die „grüne“ Konfirmation 1999; die goldene Konfirmation nach 50 Jahren und erstmals 1974; die diamantene Konfirmation nach 60 Jahren und erstmals 1964; die eiserne Konfirmation nach 65 Jahren, erstmals 1959; die Gnadenkonfirmation nach 70 Jahren und erstmals 1954 und die Kronjuwelen-Konfirmation nach 75 Jahren und somit erstmals 1949. Den Fest-

gottesdienst feierte Pfarrer Markus Hansen mit den Jubelkonfirmanden und der Festgemeinde, musikalisch umrahmt vom Gesangverein 1862 Lichtenberg, dem Posaunenchor der evangelischen Kirchengemeinde und dem Orgelspiel von Karl-Heinz Jahn. Die Jubelkonfirmanden waren vom Gemeindehaus gemeinsam mit Pfarrer Markus Hansen sowie Kreuzträger Elias Seitz, begleitet von Bürgermeister Kristan von Waldenfels, Vertretern des Stadtrates und des Kirchenvorstandes, ins festlich geschmückte Gotteshaus eingezogen.



Die goldene Konfirmandinnen und Konfirmanden (von links) Friedrich Merkel, Astrid Klasen, geborene Lentz, Angelika Quehl, geborene Rohdaß, Gitta Gottesmann, geborene Neumeister, Frank Unglaub, Ingrid Dannat, geborene Eckardt, Klaus Lommer, Doris Stelzer, geborene Thiem, Werner Klinkert und Petra Graf, geborene Jahn mit Pfarrer Markus Hansen und Kreuzträger Tom Kraft.



Die Eisernen-Konfirmanden (von links) Jürgen Schmidt und Herbert Gründler mit Pfarrer Markus Hansen und Kreuzträger Elias Seitz.



Die diamantenen Konfirmandinnen und Konfirmanden (von links) Christa Gründler, geborene Hagen, Margit Gerstner, geborene Degenkolb, Günther Merkel, Else Merkel, geborene Jahn, Lothar, Strötz, Regine Jung, geborene Thiem und Margot Müller geborene Mühlfriedel mit Pfarrer Markus Hansen und Kreuzträger Elias Seitz.



Die Kronjuwelen-Konfirmandinnen (von links) Hedwig Eckardt geborene Wölfel und Elise Zebisch, geborene Rosenberger mit Pfarrer Markus Hansen und Kreuzträger Elias Seitz.



Die Gnaden-Konfirmandinnen und -Konfirmanden (von links) Werner Neumann, Rosemarie Klinkert, geborene Munzert, Hans-Joachim Dingenthal, Erika Einsiedel, geborene Graf und Gerlinde Gebauer, geborene Themel mit Pfarrer Markus Hansen und Kreuzträger Elias Seitz.



Veranstaltungen in Lichtenberg

19.04.	13.30 Uhr	Bürgeraktion Lichtenberg	Verkauf von Zudelsocken	Poststraße 11
20.04.	10.00 Uhr	Burgfreunde Lichtenberg	Kleiderbörse Gewand & Tand	Scheune im Rubgartenweg
20.04.	19.00 Uhr	TSV Lichtenberg	Jahreshauptversammlung	TSV Turnhalle
21.04.	10.00 – 17.00 Uhr	Familie Nowak	Natur- und Gartentag	Carlsgrüner Weg 1 a
22.04.	15.30-17.00 Uhr		Jugendkunstmobil	Gemeindehaus
24.04.	19.00 Uhr	MSC Lichtenberg	Monatsabend	Café am Marktbrunnen
24.04.	19.30 Uhr	Jagdgenossenschaft Lichtenberg	Jahreshauptversammlung	Schlossklause
26.04.	13.30 Uhr	Bürgeraktion Lichtenberg	Verkauf von Zudelsocken	Poststraße 11
26.04.	17.00 Uhr	Frankenwaldverein Lichtenberg	Maibaum-Aufstellen	Feuerwehrhaus
26.04.	18.30 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Lichtenberg	Übung/Unterricht	Feuerwehrhaus
27.04.		Landkreis Hof	Sicherheitstag	Frankenwaldsee
27.04.	08.00 Uhr	Fischereiverein Lichtenberg	Arbeitseinsatz	Tränkteich
27.04.	14.00 Uhr	Sportschützen Lichtenberg	Ordonnanzgewehr Vergleichsschießen verschiedener Vereine mit Preisverteilung	Schützenhaus
28.04.	17.00 Uhr		Auftritt von Gery & Gerch	TSV Turnhalle
29.04.	15.30-17.00 Uhr		Jugendkunstmobil	Gemeindehaus
29.04.	18.00 Uhr	Stadt Lichtenberg	Öffentliche Sitzung des Stadtrats	Rathaus Lichtenberg
30.04.	18.00 Uhr	Fischereiverein Lichtenberg	Maibaumaufstellen	Tränkteich
01.05.	10.00 Uhr	Frankenwaldverein Lichtenberg	Maiwanderung	Treffpunkt: Henri Marteau Platz
01.05.	14.00 Uhr	DLRG Bad Steben-Lichtenberg	Anschwimmen	Frankenwaldsee
03.05.	13.30 Uhr	Bürgeraktion Lichtenberg	Verkauf von Zudelsocken	Poststraße 11
03.05.	18.00 Uhr	Dart Knights Lichtenberg	Heimspiel	TSV Turnhalle
04.05.		Freiwillige Feuerwehr Lichtenberg	150 Jahre FFW Lichtenberg/Lindenfest	
05.05.	06.00 Uhr	Fischereiverein Lichtenberg	Anangeln	Tränkteich
Jeden Mi.	18.30 Uhr	Freiwillige Feuerwehr Lichtenberg	Technischer Dienst	Feuerwehrhaus
Jeden Mi.	19 – 20.30 Uhr		Yoga mit Sylvia – Info: Tel. 0160-5789899	Gemeindehaus Lichtenberg



1. FC Höllental

Punktspiele der SG Höllental-Saaletal: Kreisliga Nord

Samstag, 20.04. 15.00 Uhr in Tiefengrün
1. FC Höllental – ZV Feilitzsch

Kreisklasse

Freitag, 19.04. 18.15 Uhr in Ort
FC Ort – SG1 Saaletal I–Höllental II

Sonntag, 21.04. 15.00 Uhr in Issigau

SG1 Saaletal I–Höllental II – SG1 Stammbach I-Sauerhof I

A-Klasse

Sonntag, 21.04, 13.00 Uhr in Issigau
SG2 Saaletal II–Höllental III – VfB Moschendorf

Training Herren:

Dienstag und Donnerstag je 18.30 Uhr in Issigau

Training F-Jugend:

jeden Dienstag 16.00 Uhr; jeden Freitag 15.30 Uhr

Höllental Bambini Training:

jeden Donnerstag 15.30 Uhr in Issigau



Leserfoto aus Issigau

„Das ist Frühling“ schreibt Klaus Wäsch und mailt das entsprechende Beweisfoto dazu. Obwohl es bei diesem wechselhaften Wetter nicht so scheint. Typisch April!



Jahreshauptversammlung

Die Veteranen- und Soldatenkameradschaft Issigau lädt am **Freitag, 19. April**, um 19.30 Uhr zur Jahreshauptversammlung ins Sportlerheim ein. Uniform ist keine Pflicht.

CSU lädt ein

Die CSU Issigau lädt am **Freitag, 19. April**, um 19.30 Uhr zur Jahreshauptversammlung ins Gasthaus „Zum Hirschsprung“ ein.

Jahreshauptversammlung der AWO Issigau 2024

Am **Sonntag, den 28. April 2024** um 14.30 Uhr lädt die AWO Issigau zur Jahreshauptversammlung im Schloss Issigau ein.



Pflanzaktion in der Christophorus Kita

Kleine Hobbygärtner am Werk

Der Gärtner Nachwuchs der Issigauer Kita „Christophorus“ waren an zwei Tagen unterwegs und haben mit Friedrich Luft im Schrebergarten fleißig gewerkelt. Im Hochbeet haben die Mädchen und Jungen mit dem Gartenexperten Rankhilfen für die noch zu säenden Zuckerküben gebaut. Stöcke kamen in die Erde, wurden oben mit Draht zusammengebunden. „Anfang Mai erfolgt dann die Aussaat“, erzählt Friedrich Luft und auch, dass in diesem Jahr in der neu angelegten Erdbeerpyramide sicherlich genascht werden kann. „Eltern haben verschiedene Erdbeerpflanzen gesponsert, so dass es eine Vielfalt geben wird.“ Im unteren Bereich des Gartens entsteht ein Wiesenkräuterbeet. Friedrich Luft erzählt, dass er im vergangenen Jahr vom Naturgarten Nowak aus Lichtenberg eine ganze Kiste mit Pflanzen erhalten habe. „Diese sind gemeinsam eingepflanzt worden und einiges ist schon gut gewachsen wie Wiesensalbei, Kamille, Frauenmantel, Pimpinelle, Beifuß, Rainfarn, Scharfgarbe“, lis-



tet Friedrich Luft auf und erklärt, dass die Kräuter im Sommer bei entsprechender Höhe von Marion Diezel mit der Sense gemäht werden, um den Kindern die Sensenmäh zu zeigen. „Die meisten Kinder kennen ja nur den Rasenmäher und da bleibt ja nichts übrig.“ Das Gemähte soll dann getrocknet werden, um den Duft der verschiedenen Kräuter erleben zu können. Doch das ist Zukunft. Denn jetzt haben die Kinder auf dem Beet noch eine Blühmischung mit 35 verschiedenen Blumenarten als Nahrungs-

quelle für Bienen, Hummeln und andere nützliche Insekten ausgestreut. Marion Diezel hatte über den Bayerischen Bauernverband je 50 Päckchen Kresse, Bienenwiese und Radieschen kostenfrei erhalten. Die Kresse kam in Schälchen und an Ostern bereits mit nach Hause. Die Radieschen werden noch ausgesät. Auch erklärte der frühere Gewürzhändler Friedrich Luft den Kindern die heilsame Wirkung von Spitzwegerich, der ebenfalls im Wiesenkräuterbeet wächst. Und selbstverständlich hatten alle Kindern



urplötzlich ein „Aua“. Also Eigenschaften des Spitzwegerichs helfen auch bei Insektenstichen“, merkt Friedrich Luft an. „Die antibakteriellen an.“



Zamm geht's in der Christophorus Kita

Das zweite Mal beteiligte sich die Issigauer Kita „Christophorus“ an der Aktion „Zamm geht's“, um den Garten für die anstehende Freiluftsaison auf Vordermann zu bringen. Die Gartenhütten sind ausgeräumt, das Spielzeug aussortiert und wieder ordentlich wieder eingeräumt worden, natürlich auch „ausgefegt“, um Laub und sonstigen Herbst- und Winterdreck zu entfernen. Auch die Fahrzeughütte erhielt eine grundlegende Reinigung. Die im vergangenen Jahr neu aufgetragenen Hackschnitzel als Fallschutz sind aufgelockert und wieder dahin verbracht worden, wo sie hingehören. Auch der Fahrweg und die Wiesen sind vom Dreck gereinigt worden, ob nun mit Besen oder Rechen. Marion Diezel agierte mit der Motorsense, um den Grasrändern entlang von Gartenzaun und Spielgeräten eine passende „Kurzhaarfrisur“ zu verpassen.

Auch die Weidenbögen erhielten eine Neubindung und die Holzpferde, der Wasserspielplatz und weitere Holzmöbel einen neuen Lasuranstrich, um diese vor der Witterung zu schützen. Für die durstigen Kehlen der Helferinnen und Helfer standen Getränke der Mineralquelle Bad Brambacher parat und zur Stärkung gab es Wienerle. Ohne Frage, nach der großen Reinemachaktion lädt der Garten nun wieder zum Tollen und Spielen ein.



Veranstaltungen in der Region

19.04.	16.00 Uhr	Vereinigung der Baum- und Gartenpfleger im Kreisverband Hof	Veredlungskurs	Streuobstwiese in Wachholderbusch
19.04.	19.00 Uhr	Geflügelzuchtverein Schwarzenbach a.Wald und Umgebung	Monatsversammlung	Gaststätte Waldlust
20.04.	10.00 Uhr	Burgfreunde Lichtenberg	Kleiderbörse Gewand & Tand	Scheune im Rubgartenweg
21.04.	10.00 Uhr	Familie Nowak	Natur- und Gartentag	Carlsgrüner Weg 1 a
25.04.	19.00 Uhr	Bayerisches Staatsbad Bad Steben	Konzert mit der Zollkapelle Nürnberg „Swing trifft Blasmusik“	Großer Kurhaussaal Bad Steben
27.04.		Landkreis Hof	Sicherheitstag mit vielen Mitmachaktionen, Vorführungen und Infoständen	Frankenwaldsee
27.04.	17.00 Uhr	Landkreismusikschule Hof	Frühlingskonzert der Saxophon-, Klarinetten- und Klavierklasse von Birgit Vogel	Philipp-Wolfrum-Haus
27.04.	18.00 Uhr	Verein für Aquarien-, Terrarien- und volkstümliche Naturkunde Naila e. V.	Familienabend	Gaststätte Froschgrün
28.04.	17.00 Uhr		Auftritt von Gery & Gerch	TSV Turnhalle Lichtenberg
30.04.	14.30 Uhr	PRÖD Naila	Monatsnachmittag mit Referentin Tanja Burjakow zum Thema Waldfriedhof	Gaststätte Froschgrün
02.05.	19.00 Uhr	Bayerisches Staatsbad Bad Steben	Heinz Erhardt-Abend – Lesung mit Michael Asad	Vortragssaal im Kurhaus Bad Steben
04.05.	18.00 Uhr	Haus Marteau Lichtenberg	Abschlusskonzert des Meisterkurses für Gesang von Professor Christiane Iven	Karten 10 Euro, ermäßigt 5 Euro. Reservierung: https://haus-marteau.de/konzerte-aktuelles/abschlusskonzerte/ oder 0921 604-1608. Abendkasse: 09288 6495.
05.05.	19.00 Uhr	Bayerisches Staatsbad Bad Steben	Frühlingskonzert mit den Chorfreunden Sang & Klang, Wölbersbach	Großer Kurhaussaal Bad Steben
10.05.	18.00 Uhr	Verein für Aquarien-, Terrarien- und volkstümliche Naturkunde Naila e. V.	Monatsabend mit Stammtisch Fauna und Flora	Gaststätte Froschgrün
12.05.	19.00 Uhr	Haus Marteau Lichtenberg	Auftaktkonzert des Meisterkurses für Violine (Prof. Ingolf Turban, Violine; Tomoko Sawallisch, Klavier)	Info: https://haus-marteau.de
14.05.	18.30 Uhr	Haus Marteau Lichtenberg	Führung durch die Künstlerviella und den Konzertsaal	Anmeldung: www.bezirk-oberfranken.de/fuehrungen-haus-marteau
16.05.	19.00 Uhr	Haus Marteau Lichtenberg	Auftaktkonzert des Meisterkurses für Violine (Prof. Ingolf Turban)	Info: https://haus-marteau.de
18.05.	12.30 Uhr	PRÖD Naila	Halbtagesausflug zum Gartenfest auf Schloß Eyrichshof bei Ebern	Abfahrt 12.30 Uhr ab Bahnhof Naila
21.05.	18.00 Uhr	Modellbauverein Naila – Parkeisenbahn Froschgrün e. V.	Monatsabend für Gäste und Freunde des Modellbau und der Parkeisenbahn	Gaststätte Froschgrün
22.05.	19.00 Uhr	Bayerisches Staatsbad Bad Steben	Großer Heinz Erhardt-Abend mit Hanno Loyda	Prinzregent-Luitpold-Saal Bad Steben
23.05.	19.00 Uhr	Haus Marteau Lichtenberg	Auftaktkonzert des Meisterkurses für Violine (Prof. Ingolf Turban)	Info: https://haus-marteau.de
26.05.	18.00 Uhr	Haus Marteau Lichtenberg	Abschlusskonzert des Meisterkurses für Flöte Prof. Andrea Lieberknecht	Karten 10 Euro, ermäßigt 5 Euro. Reservierung: https://haus-marteau.de/konzerte-aktuelles/abschlusskonzerte/ oder 0921 604-1608. Abendkasse: 09288 6495.
28.05.	19.00 Uhr	Bayerisches Staatsbad Bad Steben	Film von Klaus Beer über „Traumlandschaften USA“	Großer Kurhaussaal Bad Steben
Mo.	18.00 Uhr	TSV Carlsgrün	Nordic Walking; Dauer ca. 1 - 1,5 h. Neueinsteiger und Kurgäste willkommen	Infos: 09288/8298; Treffpunkt im Kurpark Bad Steben hinter Wandelhalle
Mo.	18.30 Uhr	IfL Frankenwald	Lauftreff, Wanderparkplatz an der Thierbacher Mühle	Treffpunkt: Eingang Froschbachtal
Mi.	18.30 Uhr	IfL Frankenwald	Lauftreff	Sportplatz Rodesgrün
Mi.+Fr.	18.00 Uhr	VfR Steinbach	Nordic-Walking-Lauftreff für alle Interessierten	Treffpunkt: Sportplatz Steinbach, Infos: 0171/2227832
Do.	14.00 Uhr	Frauen-Gymnastikgruppe Kraus	Gymnastik	Katholischer Pfarrsaal Naila
Do.	18.00 Uhr	TSV Carlsgrün	Nordic Walking-Lauftreff	Teilnahme kostenlos, Stockverleih in der Tourist-Information zu den Öffnungszeiten
Fr.	17.30 Uhr	IfL Frankenwald	Lauftreff	Imbiss Hönl Marxgrün

Gottesdienste und Bibelkreise

Bad Steben

Evangelische Kirchengemeinde Bad Steben

So., 21.04., 9.30 Hauptgottesdienst, Lutherkirche
10.45 Uhr: Kindergottesdienst, Martin-Luther-Haus
Mo., 22.04., 19 Uhr: Bibelgespräch, Martin-Luther-Haus
Di., 23.04., 14 Uhr: Frauenkreis, Hotel Promenade
19 Uhr: Treffpunkt Parkplatz Waldweg Froschbachtal zum Aufstieg „Abendsegens auf dem Mühlberg“
Do., 25.04., 19.30 Uhr: Frauentreffpunkt „Dankstelle“, Martin-Luther-Haus

Katholische Pfarrei „Maria, Königin des Friedens“

Fr. 19.04., 16.15 Uhr: Andacht Orgelträume
So. 21.04., 9 Uhr: Wort-Gottes-Feier
Do. 25.04., 19 Uhr: Rosenkranz
Fr. 26.04. 16.15 Uhr: Andacht Orgelträume

Evangelische Kirchengemeinde Bobengrün

So., 21.04., 8.30 Uhr: Hauptgottesdienst, 10 Uhr: Kindergottesdienst

Berg

Evang.-luth. Kirchengemeinde Berg

Sa., 20.04. 19.30 Uhr Bibel & Mehr
So., 21.04., 8.30 Uhr Predigtgottesdienst in Untertiefengrün
9.30 Uhr: Hauptgottesdienst in Berg
Mo., 22.04., 14 Uhr: Bibelgespräch
Mi., 24.04., 16.30 Uhr Präparandenunterricht, 20 Uhr: Blaues Kreuz Ortsgr. Berg Gemeindehaus/Luthersaal
Fr., 26.04., 16 Uhr: Kindertreff

Katholische Kirchengemeinde Berg

Geroldgrün

Evang.-luth. Kirchengemeinde Geroldgrün

Fr. 19.4.19 Uhr: Männer-Dämmerung im Sportheim Silberstein- Essen, Trinken und gute Gespräche zum Thema von Matthias Rapsch „Was ist noch sicher?“
So, 21.4.10 Uhr: Gottesdienst in der Jakobuskirche
10 Uhr: Kindergottesdienst im Gemeindehaus
Mi, 24.4.16.30 Uhr: Bibelstunde der LKG im Gemeindehaus Geroldgrün
Do, 25.4. 9.30 Uhr: Krabbelgruppe im Gemeindehaus

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Dürrenwaid

Evang.-luth. Kirchengemeinde Steinbach

Mi, 25.4. 15 Uhr: Bibelstunde der LKG bei Fam. Ströhlein

*Öffnungszeiten des Pfarramtsbüros im Kirchweg 2,
Tel. 09288/91018 - pfarramt.geroldgruen@elkb.de:
Dienstag bis Freitag von 9 – 12 Uhr /Freitag nachmittag von 16
– 18 Uhr /Montag geschlossen!*

Evang.-luth. Kirchengemeinde Langenbach

So., 21.04. 9.45 Uhr: Hauptgottesdienst

Adventgemeinde Langenbach

Sa., 20.04., 09.30 Uhr: Bibelgespräch
10.30 Uhr: Predigt: Edegar Link

Lichtenberg

Evang.-luth. Kirchengemeinde Lichtenberg

Fr., 19.04. 15 Uhr: Seniorennachmittag mit Stefan Romankiewicz
So, 21.04. 9.30 Uhr: Gottesdienst mit Prädikantin Marga Seidel
Mo., 22.04.: Basteln mit Kindern im Gemeindehaus 15.30 Uhr bis 17 Uhr
Di., 23.04. 19.30 Uhr: Hauskreis bei Familie Mauer
Do., 25.04. 19.30 Uhr: Posaunenchorprobe im Gemeindehaus

Issigau

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Issigau

Sonntag, 21. 04., 9 Uhr, Simon-Judas-Kirche, Gottesdienst mit Feier der Silbernen und Goldenen Konfirmation, Pfarrer Herbert Klug

Missionswerk Benjamin e.V.

Online Gottesdienst jeden Sonntag Vormittag
Facebook: Missionswerk Benjamin e.V.
YouTube: Benjamin e.V.
Instagram: Missionswerk Benjamin, Internet: benjamin-ev.eu

Naila

Evang.-luth. Kirchengemeinde Naila

Fr., 19.04., 19 Uhr: Tanzen für Frauen, Bonhoefferhaus
Sa., 20.04., 16 Uhr: Gottesdienst im Seniorenstift Martinsberg
19.00 Uhr: Konfirmandenbeichte mit Abendmahl, Stadtkirche Naila
So., 21.04. Jubilate, 10 Uhr: Kindergottesdienst, Kirchencafé
10 Uhr: Konfirmation, Stadtkirche Naila
Mo., 22.04., 14 Uhr: Seniorengymnastik, Bonhoefferhaus
Di., 23.04., 15 Uhr: Gemeindebücherei - geöffnet
19.00 Uhr: Kantorei, Bonhoefferhaus
Mi., 24.04., 9.30 Uhr: Frühstückskreis, Bonhoefferhaus
Do., 25.04., 9.30 Uhr: Krabbelgruppe für alle Eltern und Großeltern mit ihren Kindern oder Enkeln zwischen 0 und 3 Jahren, Bonhoefferhaus; 15 Uhr: Gemeindebücherei - geöffnet,
19.30 Uhr: Gospelchor, CVJM Haus
19.30 Uhr: Posaunenchor, Bonhoefferhaus
Fr., 26.04., 19 Uhr: Männerrunde, Gaststätte Froschgrün

Evang.-luth. Kirchengemeinde Marxgrün

So., 21.04. Jubilate, 10.15 Uhr: Gottesdienst mit dem Singkreis: mit Diakon i. R. Dommler, Christuskirche
Mi., 24.04., 19.30 Uhr: Singkreis, Gemeindehaus

Evang.-luth. Kirchengemeinde Culmitz

Evang.-luth. Kirchengemeinde Marlesreuth

So, 21.4. 9 Uhr: Gottesdienst in der Simon und Judas Kirche
Mi, 24.4.15 Uhr: Plaudercafé im Gemeindehaus
Fr, 26.4.19 Uhr: Jugendkreis

Evang.-luth. Kirchengemeinde Lippertsgrün

So, 21.04.: 11.05 Uhr: Gottesdienst am Sonntag Jubilate in der Kirche mit anschließendem Mittagessen in den Gemeinderäumen, gleichzeitig Kindergottesdienst im Bischofstübchen in der Ehemaligen Schule, 19 Uhr: Hauskreis (Infos über das Pfarramt Tel. 09289/244).
Di., 23.04., 19.00 Uhr: Gebet für die Gemeinde bei Familie Friedrich.

Kath. Pfarrgemeinde „Verkündigung Christi“

So. 21.04., 10 Uhr: Eucharistischer Rosenkranz, 10.30 Uhr: Hl. Messe
Mi. 24.04., 8.30 Uhr: Eucharistischer Rosenkranz, 9 Uhr: Hl. Messe

Landeskirchliche Gemeinschaft Naila

Mo., 22.04., 19 Uhr: Jugendbibelkreis im Täubla
Di., 23.04., 8.30 Uhr: Gebetskreis
Do., 25.04., 15 Uhr: Bibelgespräch
Fr., 26.04., 18 Uhr: Teenkreis, 20.00 Uhr: Jugendkreis
So., 28.04., 18 Uhr: Evensong Gottesdienst in der Stadtkirche Naila

Evang.-meth. Kirchengemeinde Naila

Sonntag, 28. 04. 10 Uhr Kaffee & Gottesdienst mit Segnung in Selbitz, Feldstr. 2

Zeugen Jehovas Naila, Am Hammerberg 11

Am Sonntag, den 21.04.2024 treffen sich alle um 10.00 Uhr im Königreichssaal in Naila. Dort hören wir den Vortrag mit dem Thema „Vernünftig handeln in einer unvernünftigen Welt“

Wer nicht in den Königreichssaal kommen kann, kann die Gedanken auch weiterhin am Telefon oder per Videokonferenz verfolgen. Wenden Sie sich bitte an einen Zeugen Jehovas oder an Familie Haubner Tel. 09282/963229

CVJM Naila

Sonntag, 17.30 Uhr: Jungen von 12 bis 16 Jahren
Montag, 18.30 Uhr u. 20.00 Uhr: Indicaa-Training in der Sporthalle am Schulzentrum
Dienstag, 18.00 Uhr: Tischtennis-Training 1./2. u. Herren-Mannschaft im CVJM-Haus
Mittwoch, 17.00 Uhr: Jungen und Mädchen von 8 bis 12 Jahren, 19.45 Uhr: Bibelstunde für Alle
Donnerstag, 19.00 Uhr: „Bible Talk“ Hauskreis für junge Erwachsene im CVJM-Haus
Freitag, 16.00 Uhr: Kinderstunde bis 8 Jahre
17.00 Uhr: Tischtennis-Training für Anfänger im CVJM-Haus
18.30 Uhr: Tischtennis-Training 3. Mannschaft CVJM-Haus
Auf der Webseite www.cvjm-naila.de gibt es eine Terminübersicht sowie die Kontaktdaten der Mitarbeiter. Die geltenden Hygiene- und Verhaltensregeln für Jugendangebote, für Angebote für Erwachsene sowie für die Sportarbeit sind auf der Webseite www.cvjm-naila.de veröffentlicht.

Schwarzenbach a.Wald

Evang.-luth. Kirchengemeinde Bernstein a.Wald

Fr., 19.4., 19.30 Uhr: Posaunenchor
So., 21.4., 9 Uhr: Gottesdienst mit anschließendem Kirchenkaffee
Mo., 22.4., 17.30 Jungschar, 18.30 Uhr: Friedensgebet
Do., 25.4., 18.30 Uhr: Jugendgruppe in Schwarzenbach, 19 Uhr: Kirchenchor

Evang.-luth. Kirchengemeinde Döbra

So., 21.04.: 9 Uhr: Gottesdienst am Sonntag Jubilate in der Bartholomäuskirche mit Beteiligung des Kirchenchors, 19 Uhr Hauskreis (Infos über das Pfarramt Tel. 09289/244).
Mo., 22.04., 19.30 Uhr: Kirchenchorprobe im Gemeindehaus.
Di., 23.04., 20 Uhr: Probe des Posaunenchors im Gemeindehaus.

Evang.-luth. Kirchengemeinde Schwarzenbach a.Wald

Sa., 20.4., 17 Uhr: Konfirmandenbeichte
So., 21.4., 10 Uhr: Konfirmation
Di., 23.4., 19 Uhr: Posaunenchor im Gemeindehaus
Do., 25.4., 18.30 Uhr: Jugendgruppe im Gemeindehaus, 19.30 Uhr: Kantorei im Gemeindehaus

Voranzeige:

Am Samstag 27.4. ist wieder die Gemeindebriefausgabe, diesmal mit Kirchgeldbriefen. Das Gemeindehaus ist für die Austräger oben von 9-17 Uhr zur Abholung geöffnet.

Katholische Pfarrei „St. Josef“ Schwarzenstein

So. 21.04., 9 Uhr: Hl. Messe

Filialkirche „St. Marien“, Schwarzenbach

CVJM Schwarzenbach a.Wald & Jesus Gemeinde Frankenwald

Fr. 19.04., 17 Uhr Jungschar für Jungs, 18.30 Uhr Teeniekreis
So. 21.04., 10 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst
Mo 22.04., 17 Uhr Kinderstunde
Mi. 24.04., 17.30 Uhr Mädchenjungschar
Fr. 26.04., 17 Uhr Jungschar für Jungs, 18.30 Uhr Teeniekreis

Go Church, Revex Zentrum, Nordstraße 10

Samstag, 20.04. 18 Uhr Gottesdienst mit Bring & Share. Jeder darf gerne fürs Buffet etwas beisteuern. Limo Lounge ist geöffnet.
Sonntag, 21.04. um 9.30 Uhr Seminar über Ehe, Beziehung, Partnerschaft.

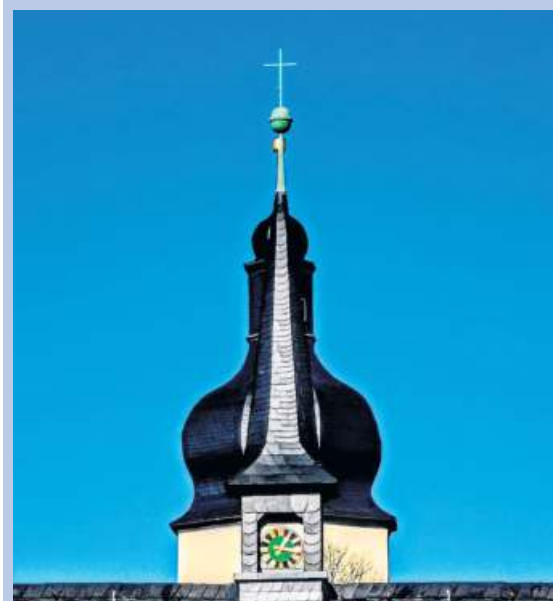
Freie Christengemeinde Sängerkwald

So 21.04., 9.30 Uhr Gottesdienst
Mi 24.04., 19 Uhr Filmabend „Schalom75 – Gottes einzigartige Treue“
Seelsorge- und Gebetsdienst: 09289/97127
Predigtarchiv: www.saengerwald.de

Evang.-meth. Kirchengemeinde Schwarzenbach a.Wald

Sonntag, 28. 04. 10 Uhr Kaffee & Gottesdienst mit Segnung in Selbitz, Feldstr. 2

Die Kirchturmspitze der St. Jakobuskirche Berg



... fotografiert von WIR-Leser Rüdiger Schwalbe

Zahlreiche Aktionen und Vorführungen bei freiem Eintritt

Lichtenberg – Die Bandbreite der Sicherheit und des Ehrenamtes in der Region in den Fokus zu rücken.

Vor diesem Hintergrund veranstaltet der Landkreis Hof am Samstag, den 27. April, von 10 bis 16 Uhr zum ersten Mal einen Tag der Sicherheit auf dem Gelände rund um den Frankenwaldsee in Lichtenberg.

Die Schirmherrschaft für diesen Tag hat der Bayerische Innenminister Joachim Herrmann übernommen.

Was ist der Tag der Sicherheit?

Der Tag der Sicherheit soll Bürgerinnen und Bürger über Sicherheitsthemen in ihrer ganzen Bandbreite informieren: von persönlicher Sicherheit über Prävention bis hin zur Unterstützung von Rettungskräften.

„Sehr viele Menschen und Organisationen sorgen tagtäglich für Sicherheit in unserer Region. Mir ist es deshalb wichtig, all diese Einheiten, die dazu beitragen, dass wir uns sicher fühlen können, zu präsentieren. Wir wollen Sicherheit erlebbar, erfüllbar und erspürbar machen. Wir möchten die Arbeit unserer Organisationen in den Fokus rücken und so einen Ein-



druck ihrer Leistungsfähigkeit vermitteln“, fasst Landrat Dr. Oliver Bär die Idee zum Sicherheitstag zusammen.

Ziel der Veranstaltung ist es, Bürgerinnen und Bürgern – von groß bis klein – im Rahmen eines Tages mit Informationen und praktischen Ratschlägen zu versorgen, um ihr Bewusstsein für Sicherheitsfragen zu schärfen.

„Das Engagement unserer Einsatzkräfte im Hofer Land – egal ob haupt- oder ehrenamtlich – ist herausragend. Es freut mich sehr, dass wir sämtliche Blau-

lichtorganisationen unserer Region für die Veranstaltung gewinnen konnten und wir so die riesige Bandbreite an Sicherheitsorganisationen erlebbar machen können“, so Landrat Dr. Bär. Von Einsatzfahrzeugen vor Ort über Rettungsübungen, Spürhunde-Vorführungen bis hin zu Start und Landung eines Helikopters wird am Tag der Sicherheit ein Einblick in die tägliche Arbeit unserer Sicherheitsorganisationen gegeben. Gleichzeitig sollen große wie kleine Besucher die Möglichkeit bekommen, sich im Rahmen von

Mitmachaktionen, wie etwa einer Löschwand der Feuerwehr, Geschicklichkeitsspielen, Geländeparcours oder Erste Hilfe-Übungen selbst auszuprobieren. Darüber hinaus finden Beratungen zu Themen wie Einbruchs-

und Betrugsschutz, dem richtigen Umgang mit Defibrillatoren und auch Kurzvorträge zu der Arbeit der einzelnen Organisationen selbst statt. Der Eintritt für den Tag der Sicherheit ist frei.

Der Tag der Sicherheit im Überblick

Ablauf:

- 10.00 Uhr: Eröffnung durch Landrat Dr. Oliver Bär
- 10.30 Uhr: Feuerwehr – Löschvorführung Jugendfeuerwehr
- 10.50 Uhr: Bundespolizei - Landung Helikopter und Ausstellung
- 11.30 Uhr: Hundestaffel des Zolls – Spürhundevorführung
- 12.00 Uhr: Bergwacht / Feuerwehr Helmbrechts – Rettungsvorführung
- 12.30 Uhr: DLRG – Personenrettung mit Motorboot
- 13.00 Uhr: THW - Einsatzübung mit Hochleistungspumpe Hannibal
- 13.30 Uhr: Hundestaffel des BRK – Suchvorführung
- 14.00 Uhr: Feuerwehr Helmbrechts - Abseilübung mit BRK-Rettungshundestaffel
- 14.30 Uhr: Hundestaffel des Zolls – Spürhundevorführung
- 15.00 Uhr: Wasserwacht/DLRG Vorführung – Personensuche/Rettung im Wasser

Mitmachaktionen und Infostände

- Feuerwehr:** Vorstellung der Kinderfeuerwehren Bad Steben und Köditz
Ziellöschen für Kinder durch die FFW Lichtenberg
- BRK:** Erste Hilfe mit Selbstschutzhilfen (aktiver Umgang mit dem Defibrillator, Erste-Hilfe-Maßnahmen allgemein)
Bereitschaftsjugend des BRK bietet für Kinder und Jugendliche an, sich am Infostand Aufsprühtattoos anbringen zu lassen sowie Kinder zu schminken. Weiterhin werden Bastel- und Malgelegenheiten für Kinder angeboten.
- Bergwacht:** Gelände-Geschicklichkeitsparcours für Kinder, Jugendliche und Erwachsene
- Polizei (PI Naila/Hof):** Infostand zum Thema „Einbruchschutz“ und „Betrugsformen (Schwerpunkt Enkeltrick)“, Einstellungsberatung
- Wasserwacht:** Informationen zur Selbst- und Fremdrerettung bei Notfällen am und im Wasser
- DLRG:** Bootsfahrten auf dem See (Elektromotorboot) für Klein und Groß: Knoten zum selbst ausprobieren, Baderegelpuzzle
Wurfsack- beziehungsweise Rettungsball-Zielwerfen
Allgemeine Informationen zur Schwimm- bzw. Rettungsschwimmbildung
- THW:** Infostand mit Schwerpunkt „Bundesfreiwilligendienst“
- Zoll:** Infostand mit Präsentation Ausrüstung, Informationen zum Artenschutz, Informationen zur Nachwuchsgewinnung
- Kreisverbindungskommando Bundeswehr:** Infostand
- Kliniken Hochfranken:** Vorstellung eines Intensivplatzes im Krankenhaus mit Reanimationspuppe und Beatmungsgerät
- Berufsfachschule für Pflege der Kliniken Hochfranken:** Informationen zu Ausbildungsmöglichkeiten in der Pflege

Beteiligte Organisationen:

- RKT - Rettungsdienst
- Zoll - Hauptzollamt Regensburg
- BRK - Hof
- THW / Ortsgruppen Naila u. Hof
- Polizei / PI Naila und PI Hof
- Feuerwehren / Lichtenberg, Helmbrechts, Selbitz u. Naila
- Bundespolizei Dienststelle Selb
- DLRG Bad Steben-Lichtenberg
- Bergwacht Schwarzenbach a. Wald
- Kreis-Wasserwacht Hof
- Kreisverbindungskommando Hof der Bundeswehr
- Kliniken Hochfranken
- Hofer Land
- Gesundheitsregion Hofer Land
- Höllental-Camping (örtlicher Campingplatzbetreiber) sorgt gemeinsam mit einzelnen Organisationen für die Verpflegung/Getränke



Schwarzenbach am REWE:

Samstag, 20.04. und 04.05.2024

Geroldsgrün gegenüber Faber Castell:

Dienstag, 23.04. und 07.05.2024

Jeden Donnerstag in Helmbrechts

1 Paar Bratwürste nur 2,50 €

NEU: Hüpfburgvermietung

Lerchenhügel 21 · 95131 Schwarzenbach a. Wald
Telefon 0 92 89/3 43 · Telefax 0 92 89/6916

info@reuthers-grill.de

Alle Verkaufsplätze unter www.reuthers-grill.de



Nächste Führungen im Haus Marteau Auf Henri Marteaus Spuren

Lichtenberg – „Ich wusste ja, dass es hier schön ist. Aber, dass es so schön ist, überrascht mich gerade...“, sagen Meisterschülerinnen und Meisterschüler aus aller Welt, die in Haus Marteau in Lichtenberg (Landkreis Hof) ihr musikalisches Können verfeinern. Im Rahmen von Führungen können Interessierte die Arbeit der Internationalen Musikbegegnungsstätte kennenlernen. Die Öffentlichkeit kennt vor allem den spektakulären Konzertsaal unter Tage, in dem regelmäßig Abschlusskonzerte der Meisterkurse stattfinden. Auch die opulent ausgestattete Künstlervilla kann im Rahmen von öffentlichen Führungen besucht werden. Verwaltungsleiter Dr. Ulrich Wirz beleuchtet dabei das Leben des einstigen Hausherrn, des Violinvirtuosen Henri Marteau sowie Geschichte der Heimatstilvilla und die Nutzung als Internationale Musikbegegnungsstätte. „Wer mehr über



Haus Marteau öffnet jeden Dienstag für Besucher. Foto: Frank Wunderatsch

Am Sonntag, 5. Mai, im Großen Kurhaussaal in Bad Steben:

Frühlingskonzert mit den Chorfreunden Sang & Klang

Bad Steben – Die Chorfreunde Sang & Klang sind eine bunt zusammengewürfelte Truppe, die eines eint: die Leidenschaft am a-capella-Gesang das heißt Singen ohne instrumentale Begleitung! Bis zu 60 Sängerinnen und Sänger zählt der Chor, dessen Repertoire vielfältig ist: weltliche Lieder werden genauso gesungen wie kirchliche, es gibt Stücke aus dem Mittelalter und aus den aktuellen Charts.

Auch in den verschiedenen Sprachen und Kulturen sind die Chorfreunde zu Hause: neben englisch- und deutschsprachigen Liedern lagen auch schon Texte aus Afrika, Spanien, Frankreich, Österreich und Ungarn in der Notenmappe. Die Vereinsmitglieder, von denen die wenigsten des Notenlesens mächtig sind, sind im ganzen Landkreis Hof zu Hause und pilgern jede Woche nach Seulbitz

bei Schwarzenbach/Saale zum gemeinsamen Proben mit Chorleiterin Christine Werner. Das Wichtigste dabei: es muss Spaß machen!

Karten für dieses sicherlich sehr unterhaltsame Chor-Konzert“ am Sonntag, 5. Mai, um 19.00 Uhr, im Bad Stebener Kurhaus gibt es zu 10 Euro (ohne Gastkarte zu 12 Euro) an der Abendkasse.

Haus Marteau, die Familie Marteau und das Kursgeschehen erfahren möchte, ist herzlich zu einer der kostenlosen Dienstagsführungen am 14. Mai, 23. Mai, 11. Juni und 18. Juni 2024 eingeladen“, so Bezirkstagspräsident Henry Schramm. Beginn ist jeweils um 18.30 Uhr.

Anmeldungen: www.bezirksoberfranken.de/fuehrungen-haus-marteau/

Jetzt in Marlesreuth

Ihr persönlicher VideoService.

**Kennenlern-
wochen
vom 22.04.
bis 08.05.**

ProRegion MeinService

Ihr persönlicher VideoService in Marlesreuth. Im Zeitraum vom **22.04.2024 bis 08.05.2024** haben Sie die Möglichkeit, unseren VideoService kennenzulernen. Unsere Mitarbeiter sind Ihnen dabei gerne behilflich. Zur Eröffnungsfeier sind wir auch **Samstag, den 27.04.2024 von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr** vor Ort. Lassen Sie sich begeistern, wir freuen uns auf Ihren Besuch!

 Raiffeisenbank
Hochfranken West eG

Raiffeisenplatz 4, 95119 Naila

ProRegion 
...für Wachstum
in unserer Region!

